

Morgen-Ausgabe.

Wiesbadener Tagblatt.

43. Jahrgang.

Verlag: Langgasse 27.

Anzeigen-Preis:

Erscheint in zwei Ausgaben, einer Abend- und einer Morgen-Ausgabe. — Bezugs-Preis: 50 Pfennig monatlich für beide Ausgaben zusammen. — Der Bezug kann jederzeit begonnen und im Verlag, bei der Post und den Ausgabestellen bestellt werden.

13,000 Abonnenten.

Die einseitige Zeitzeile für lokale Anzeigen 15 Pfg., für auswärtige Anzeigen 25 Pfg. — Reclamen die Zeitzeile für Wiesbaden 50 Pfg., für Auswärts 75 Pfg. — Bei Wiederholungen Preis-Ermäßigung.

No. 261.

Bezirks-Heimsprecher
No. 52.

Freitag, den 7. Juni.

Bezirks-Heimsprecher
No. 52.

1895.

Parfümerie Rosener,

Wiesbaden,

Kranzplatz 1 und Wilhelmstrasse 42.

Grösste Special-Geschäfte

für
feine Parfümerien, Toilette-Seifen und Toilette-Artikel, Bürsten — Kämme — Schwämme.

Allein-Verkauf und Niederlage

sämtlicher Erzeugnisse der weltbekannten Häuser:

Roger & Gallet — Houbigant — Deleltrez — Dorin etc.

Depot sämtlicher Parfümerien und Specialitäten der Pariser Häuser:

Botot — Bully — Chalmir — Demarson — Dicquemare — Fay — Gellé frères —
Guerlain — Legrand — Lubin — Panafien — Pierre — Pinand — Piver — Simon —
Société hygiénique — Violet — etc.

sowie der Londoner Häuser:

Atkinson — Bayley — Cleaver — Crown Perfumery — Gossnell — Hendrie —
Lloyd Aimée — Pears — Rimmel — Rowland — etc.

6945

Amerikanische, Deutsche u. Oesterreichische Specialitäten.

Eingegangene Neuheiten:

Aromis — Violette Idéale — Violette Ambrée — Féodalis.

Gebr. Kirschhöfer,

chirurgische und technische Gummiwaaren-Handlung,

32. Langgasse 32, „Hotel Adler“,

en gros

en détail

empfehlen ihr. grosses Lager in

chirurgischen Gummi-, Guttapercha-, Hartgummi- und Celluloidwaaren,

sowie sämtliche Artikel zur Krankenpflege und Verbandstoffe,

in technischen und elektrotechnischen Weich- und Hartgummi-Waaren für

Dampf-, Gas- und Wasserbetrieb, Bierbrauereien, Kellereien etc.

Alle Artikel nach Zeichnung oder Muster, sowie Reparaturen werden in kürzester Frist sorgfältig ausgeführt.

Telephon-Anschluss No. 159.

1 Mk.
und 10 Pf. Reichsstempel
kostet das Loos,
gültig für 2 Ziehungen.
Auf 10 Loose 1 Freiloos.
Auf 25 „ 3 Freiloose.

Nächste Woche 1te Ziehung
der XV. Weimar-Lotterie

mit
6700 Gewinnen im Gesamtwert von 200,000 Mk.
Hauptgewinne Werth: 50,000 Mk., 20,000 Mk., 10,000 Mk.
Loose, für beide diesjährige Ziehungen gültig, sind allerorts zu haben in den durch Plakate kenntlichen Verkaufsstellen und durch den
1 Mk. u. 10 Pf. Reichsstempel, 11 Loose = 10 Mk. u. 1 Mk. 10 Pf. Reichsstempel, 28 „ = 25 „ 2 „ 80 „
Vorstand der Ständigen Ausstellung in Weimar. P 980

Ausverkauf

wegen gänzlicher Aufgabe des Geschäfts.

Um das grosse, mit allen Neuheiten der Frühjahrs-Saison versehene Lager schleunigst bis **1. Juli** zu räumen, werden sämtliche Artikel, als:

Stroh- u. Reisehüte, Blumen, Federn, Spitzen, Tülle, Bänder, Schleier, Brautkränze, sowie Sammet u. Seidenstoffe

zu jedem annehmbaren Preise verkauft.

Das Geschäft wäre auch unter günstigen Bedingungen zu übertragen.

Geschw. Broelsch,

10. Gr. Burgstrasse 10.

Victor'sche Frauen-Schule,
älteste und größte Frauen-Hochschule Nassaus,
Wiesbaden, Taunusstrasse 13.
Gegründet 1879.
Haltestelle der Straßen- und Pferde-Bahn.

Zahlreiche, sorgfältig gewählte Lehrkräfte. — Große, lustige und helle Räume.
Prospecte gratis. Sehr mäßige Honorarsätze. Pensionat.

Zu den eben beginnenden neuen Kursen in allen Fächern können noch Anmeldungen gemacht werden bei der Vorsteherin Fräulein Julie Victor oder dem Unterzeichneten.
Moriz Victor.

Gute Qualitäten.

Neue Seegrasmatrassen 10 Mk., Strohfäcke 5 Mk., Kissen 6 Mk., Deckbetten 16 Mk., Rohrühle 3 Mk., polierte und lackirte Bettstellen, Schränke, Kommoden, Tische, Sophas, Spiegel, Plüsch-Garnituren, complete Betten, ganze Einrichtungen, Alles in großer Auswahl äußerst billig. Transport durch eigenes Fuhrwerk frei.

Ph. Lauth, 15. Mauergrasse 15.

Vorzügl. guter Mittagstisch zu 50, 80 Pf., 1 Mk.

Privat-Speisehaus Martini, perf. Kochfrau,
Draniensstrasse 3, 1 Et.

Louisenstrasse 24, Part.

Vollständige Betten, sowie einz. Theile, Matrassen, Strohfäcke, Deckbetten, Kissen, Waschkommoden, Nachttische, Kleider-Spiegel u. Küchenschränke, Verticows, Tische, Spiegel u. s. w. Billigste Preise.

W. Kolb,
Möbel- und Bettenfabrik,
Louisenstrasse 24, Part.

Magnum bonum per Stumpf 82 Pf., gute gelbe Portofolio per Stumpf 26 Pf., im Malter billiger. 4. Frankenstrasse 4.

J. & G. Adrian
WIESBADEN
Comptoir-Bahnhofstr. 6.

Möbeltransport- u. Verpackung.
Aufbewahrung in eigenen Lagerhäusern
Einziges Erblissement am Platze.
Spedition und Rollfuhrwerk.
Prompte Versendung
von Reise-Effekten u. Gütern. Assekuranz.

Zu Hochzeits- u. Gelegenheits-Geschenken

**Juwelen, Gold- und Silberwaaren,
Tafelbestecks und Geräte**

zu Engros-Preisen im Detail-Verkauf.
Reelle Bedienung. Feste Cassa-Preise.

Albert J. Heidecker, Bärenstr. 3, 1. Et.

Für Damen!

Seidenstoffe (Neuheiten), Seidenreiser, schon von 90 Pf. p. Mtr.
m. Spitzen, Federn etc., große Auswahl! Karlstraße 21, 2. 6028

Der Taschen-Kalenderplan

des
„Wiesbadener Tagblatt“
Sommer 1895

ist zu 10 Pfennig das Stück käuflich im
Tagblatt-Verlag, Langgasse 27.

Bad Nassau a. d. Lahn.

Gebirgs-Lustkurort. — Sommerfrische. — Wasserheilanstalt.
20 Minuten von Gms, 40 vom Rhein. Dentmal Steins. Ruinen Stein,
Nassau-Dranien. Herrliche Waldhülle inmitten großartig-amphitheatralischer
Berge. Ausgedehnte reizende Spaziergänge in reiner, milder, ozonreicher,
frühender Gebirgsluft. Fünf Badthäler mit prächtigen Scenerien.
Umständliche Aussichtspunkte. Jagd. Fischerei. Vorzügl. Milch. Für
Kranke, Erholungsbedürftige, Sommerfrischler, Ferien-Weisende, Touristen
begegneter Ort, für Pensionäre u. f. w. schönster Aufenthalt. Illustr.
Prospecte gratis vom Kurverein. F 55

American Dental Office

of
Paulina Strube
and
Franz Strube

Grosse Burgstrasse 13.

Sprechst. von 9 bis 5.

„Das schwerste Ehepaar der Welt.“

Mr. und Mrs. Morlan aus Indianapolis in Nordamerika, 22 und
21 Jahre alt.

„1102 Pfund schwer“

— ist von Autoritäten seiner colossalen Schwere wegen bei schönem
und grossem Wuchse als Weltwunder anerkannt — wird **Freitag,**
den 7. und Samstag, den 8. Juni cr., von Morgens ab, den
ganzen Tag über in der Restauration

„Walther's Hof“

das Publikum begrüßen.

Entree frei!

Zu zahlreichem Besuche ladet ein

A. Dienstbach.

Wittagstisch,

vorzügl. zubereitet, 5756
à Port. 1.20 Mtr.,
Abonn. 1.—
Bärenstraße 2, 1. Etage.

Glücksmüllers
Gewinnerfolge
sind rühmlichst bekannt.

22. Juni Ziehung

Marienburg Loose à 3 Mk.

Porto und Liste 30 Pf.

Hauptgewinne:

90,000 Mk.

30,000 Mk.

15,000 Mk.

1. Juli Ziehung

Wiesbadener Auguste-Victoria-

Loose à 1 Mk.,

11 Loose 10 Mk., Porto u. Liste 30 Pf.,
empf. u. versendet das Bankgeschäft

Lud. Müller & Co.,

Berlin C., Schlossplatz 7,

Hamburg, gr. Johannisstrasse 21,

München, Nürnberg und

Schwerin i. M.

F 57

Marienburg Geld-Loose

a 3 Mk. Ziehung schon 21., 22. Juni sicher.

Weimar-Loose à 1 Mk. 10 Pf.,

für 2 Ziehungen gültig. 1. Ziehung 15.—17. Juni.

Wiesbadener Augusta-Victoria-Loose

à 1 Mk. Ziehung sicher 1. Juli. Hptgew. 20,000 Mk. 6448

Loose-General-Debit de Fallois, 10. Langgasse 10.

Knaben-Anzüge in Cheviot,

Knaben-Anzüge in Waschstoffen,

Knaben-Anzüge, gestrickt,

empfehle in denkbar grösster Auswahl und nur
prima Qualitäten. Feste Preise und den Quali-
täten entsprechend billiger wie überall. 6095

W. Thomas,
Webergasse 6.

Herrentragen und Manschetten

in größter Auswahl empfiehlt

6716

August Weygandt,
Langgasse 8.

Trauer-Hüte,
Crêpe, Grenadine, Flor

empfehl

14406

Ernst Unverzagt,
Modewaaren- und Putz-Geschäft,
11. Webergasse 11.

SEIDEN-BAZAR S. MATHIAS,

36. Langgasse 36.

Die vorrätigen Seiden-Grenadines

und

6819

Spitzen-Roben

werden fast zur Hälfte des wirklichen Preises verkauft.

Klimatischer Kurort Gersfeld (Rhön). Bahnstation.

Gasthof zum Adler,

Besitzer: Franz Schlüssler.

empfiehlt seinen Gasthof nebst Logirhaus, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, schöner großer Garten beim Hause, anerkannt gute Küche, vom Rhönklub (im Rhönführer von Herrn Dr. Schneider empfohlen). Stets frische Forellen. Pension von Mk. 3.50 an pro Tag. F 56

Gravatten, Handschuhe, Hosenträger empf. bill. Giov. Scappini, Michelsberg 2. 5858

Briefmarken

der alten deutschen Kleinstaaten, wie Braunschweig, Lüneburg, Oldenburg, Mecklenburg etc. sucht zu kaufen

Julius Ebert, Sedanstr. 13, 1 St., von 12-2 Uhr.

POWER'S WHISKEY

SIR JOHN POWER & SON, DUBLIN

Gegründet 1791

General Depot für Deutschland und Schweiz

FRANKFURT a. M., HOCHSTRASSE 5.

Verkauf in Flaschen verzollt; sowie in Gebinden unverzollt.

Zu haben bei Herrn Emil Kuntz, Wilhelmstrasse 2a.

O. Siebert, Taunusstrasse 42.

Glasweiser Ausschank, sowie in Flaschen Central Bodega.

Webergasse 23.

Eine Fräsmaschine für Metall billig zu verk. Heleneustr. 14.

Wegen vorgerückter Saison

verkaufen wir

Capes, Jaquettes, Staubmäntel, Regenmäntel, Costüme u. Blousen

mit einem

Rabatt von 25 %

auf die bisherigen Verkaufspreise.

6905

Gebr. Reifenberg Nachf.,

Webergasse 8.

Fahrräder.

Durch vortheilhafte Einkäufe und eigene Fabrikation sind wir in der Lage, der

ganzen Concurrenz

die Spitze zu bieten und offeriren

**Pneumatic von Mk. 145.— an
event. noch billiger.**

Ferner machen wir darauf aufmerksam, dass das **erste**

 **Motor-Zweirad** 

von **Hildebrandt und Wolfmüller** eingetroffen ist.

Dahm & Seipel,
Nerostrasse 14.

Allein-Verkauf der Kaiser-Nähmaschinen.

Möbel-Ausverkauf

wegen übergroßem Vorrath von Plüschgarnituren, Canapees, Divans, Betten, Matratzen, Deckbetten

Marktstraße 22, 1. Etage,
neben dem Gambrius.

**Garten- und Balkon-Möbel,
Rollschukwände,
Eischränke neuester Construction,
Fliegenschränke**

empfiehlt in größter Auswahl

4961

M. Frorath, Eisenwaarenhandlung,
Telephon 241. Kirchgasse 2c.

Empfehle:

Deutsche Benedictine,
Chartreuse,

Aechter Alpenkräuter-Liqueur,
Berl. Getreide-Kümmel v. J. A. Gilka,
Sehr alter Kornbranntwein, vorzügliche,
milde Qualität, von E. H. Magerfleisch,
Wismar,

frster. französ. Eier-Cognac,
Old Rum from Jamaica.

Ferner für Touristen sehr practisch:
frster. französ. Cognac in Taschenflacons,
Vino Vermouth di Torino. 6827

Chr. Ritzel Wwe.,

Inh. G. F. K. Scheurer,
Ecke Häfnergasse u. Kl. Burgstrasse.

Billiger Wein.

1892er naturreiner Wein pro Liter 48 Pf. im Faß, incl. Meffe.
Näheres, sowie Proben Walramstraße 9, Part. 6639

per Pfd. **Malz-Kaffee** per Pfd.
20 Pf. 20 Pf.

(geröstetes Braumalz).

Vorzügl. Kaffee-Zusatz. Einziger Kaffee-Ersatz.

Proben gratis.

2239

Frucht-Kaffee-Rösterei,

P. Enders,

Michelsberg, Ecke der Schwalbacherstrasse.

Prima Bratenfett

per Pfd. 60 Pf. wird abgegeben **Neroberg.**

6684

Kartoffeln, gelbe, Stumpf 21 Pf., Magnum bonum
Stumpf 32 Pf. Schwalbacherstraße 21.

Prospecte! zur Massen-
vertheilung in
Zeitungen,

in Rotationspressen-Druck, auf farbigem wie weissem Papier,
liefert ausserordentlich billig die

L. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei
Wiesbaden, Langgasse 27.

1892er Mosel,

angenehmer erfrischender Tischwein, pro Flasche 50 Pf., bei Abnahme
von 50 Flaschen 45 Pf. 6884

E. Brunn, Weingroßhandlung,
Adelheidstraße 33.

Hilfe für

Männer.

Geheim-Mechanik!

Ueberraschende Wirkung.

Broschüre mit staatsbehördlichen Documenten und amtlichen
Gutachten franco für 60 Pf. Marken.

Es existirt nichts Aehnliches!
Paul Gassen, Civil-Ingenieur, Köln a. Rh.

Die Kohlen-, Coke- und Brennholz-Handlung

von **Wilh. Linnenkohl, Wiesbaden.**

Geschäftsstellen: Ellenbogengasse 17 und

untere Adelheidstraße, am Rheinbahnhof,

empfiehlt bei Bedarf zum gest. Bezug aus der Brennholz-
Spalterei verm. Maschinenbetriebs:

Buchen- und Kiefern-Scheitholz, geschnitten und
gespalten,

fein gespaltenes **Kiefern-Anzündholz,**

Kiefern-Abfallholz,

Kiefern- und Tannen-Bündelholz, sowie

Patent-Feuer-Anzünder, unübertroffen,

zu äußerst billigen gestellten Preisen.

5378

Kohlen.

Zur Herdfeuerung für die Sommer-Monate empfehle als vor-
züglichsten und sparsamen Brand: 3085

Prima melirte Kohlen, $\frac{1}{2}$ Stücke, $\frac{1}{2}$ Gries,

gewaschene melirte Kohlen, $\frac{1}{2}$ Stücke, $\frac{1}{2}$ Ruß III,

gesiebte Stückkohlen,

gewaschene Rußkohlen, Korn III,

Rußgries (aus Rußkohlen ausgefacht) per 20 Str. Mt. 12.—.

Wilh. Theisen, Kohlenhandlung,

Louisenstraße 36, Ecke der Kirchgasse.

Rußkohlen-gries

aus gewaschenen fetten Rußkohlen von vorzüglicher Qualität
empfiehlt als sparsamsten Hausbrand 6175

Wilh. Linnenkohl,

Kohlen-Handlung.

Kohlen-Abschlag.

Von heute ab offerire ich:

Beste stückreiche Ofenkohlen zu 18 Mt.,

gewaschene Rußkohlen I „ 22 „

per 1000 Ko. franco Haus, Wiesbaden, über die Stadtwage gegen
Baarzahlung.

Bestellungen und Zahlungen nimmt Herr **Wilh. Bickel, Lang-**
gasse 20, entgegen. 2216

Biedrich, den 27. Februar 1895.

Jos. Clouth.

Für Ringofen-Biegeleibhaber

empfehle **Saar-Flamm-Stückkohlen** und grobkörnigen
Saar-Flamm-Rußgries in Waggonladungen u. von meinem
Lager am Rheinbahnhof hier. 6174

Wilh. Linnenkohl, Kohlenhandlung.

Eulmbacher Exportbier der Exportbier-Brauerei J. W. Reichel in Eulmbach, von Herrn Fr. Eschbächer, Köderstraße 35, „Zum Doppelschänkelchen“, ärztlich empfohlen Kranken, Wöchnerinnen, spec. Magenleidenden, sowie verehrte. Consumenten; ebenso alle anderen Biere in Ia Qual. in 1/1, 1/2 und 1/3 Str.-Flaschen, und Mineralwasser empfiehlt
Heinrich Löh, Dranienstraße 4.

Kaufgesuche

Getragene Herren- und Damen-Kleider, Schuhwerk läuft stets zum höchsten Preise
A. Geizhals, Goldgasse 8. 8809
 Die besten Preise bezahlt **J. Drachmann, Metzgergasse 24**, für gedr. Herren- und Damenkleider, Gold- und Silberfachen, Schuhe und Stöbel u. s. w. Auf Bestellung komme ins Haus. 3047
Ausgekämmte Haare (Wirtshaare) werden angekauft **Wiesstr. 9.**

Verkäufe

In meiner **Fleischhalle**, Friedrichstraße 11, werden alltäglich in der Woche von 5—9 Uhr Nachm. und Sonntags von 11 1/2—2 Uhr Mittags die allerbesten Fleisch- und Fettwaren ohne Unterschied der Stücke, wie solche in den Schaufenstern ausgestellt sind, zu bedeutend herabgesetzten Preisen, die stets auf einer aushängenden Tafel verzeichnet sind, verkauft, und bitte meine werthe Kundschaft, sowie geehrte Consumenten, in ihrem Interesse möglichst Gebrauch von dieser Einrichtung machen zu wollen und gütliche
Hochachtungsvoll Jacob Ulrich, Metzger. 6725

Victualien- und Gemüse-Geschäft wegen Wegzug billig abzugeben. Näh. im Tagbl.-Verlag. 6840

Ein gut gehendes **Ladengeschäft** ist w. Todesfall sof. abzugeben **Hellmundstraße 48, 2. Et.**

Neue goldene und silberne Herren- und Damen-Uhren — Gelegenheitskäufe — verkauft unter Garantie staunend billig
M. Sulzberger, Neugasse 3, 1. St. 1698

Gebrauchte freuzsaitige **Pianinos** aus ersten Fabriken empfiehlt zu billigen Preisen **Heinrich Wolff, Wilhelmstr. 30 (Park-Hotel).** 5859

Ein fast neues schwarz polirtes **Piano**, freuzsaitig, mit Stahlplatte, von sehr guter Firma, billig zu verkaufen. Off. u. **B. V. 970** an den Tagbl.-Verlag. 6696

Ein **Gefindebett**, vollständig, gut erhaltenes größeres Kinder-Bett, 11. pol. Tisch, versch. Silber, 1 Standuhr, 1 Klavier-Gewehr, versch. Draht- u. Holz-Käfige zu verkaufen **Helenenstr. 28, Frontsp.** 6373

Divan, Ottomane, 11. Sopha, w. Wand Michaelsberg 9, 2. l. 6714

Blücherstraße 8, 1. St., f. verschiedene neue Möbel, als: 1 Verticow, 1 Canape, 1 Kommode, 1 Gallerie-Schrank, 1 Kleider-Schrank, 2 franz. polirte Bettstellen, 1 Waschkommode, 2 Nachttische, Handtuchgeleise u. verschiedene Spiegel bill. zu verk. 5425

Klein. fein. **Sopha**, idw. Holz, bill. abzug. **Michelsberg 9, 2. l.** 6791

Wegzugs halber zu verkaufen: 6 Plüschstühle, 1 Sopha, 1 Salontisch, 1 ovaler Tisch, 1 Kommode, 1 Küchenschrank zu jedem Preise **Kerostraße 46, 4. Et. l.**

Schöner kleiner neuer **Divan** billig abg. **Michelsberg 9, 2. l.** 6740

Cassischrank sofort sehr billig zu verk. **Schützenhofstr. 3, 1.** 1223

Ein- und zweithür. Kleider- und Büchenschränke, Kommode, Waschkommode, Bettstelle, Brandofen, Nachttische, Tische, Anrichte und Büchenschränke zu verkaufen **Schachtstraße 25. Schreiner Thurn.** 3276

Ein **Büchenschrank** und eine **Anrichte** billig zu verkaufen **Hellmundstraße 45, Ladenerwerkstätte.** 5833

Cassischränke

somit zu verkaufen **Schwalbacherstraße 43.**

Ein großer **Ausziehtisch** mit 15 Einlagen, 1 **Ruß.-Herren-Schreibtisch**, 1 **Küchenschrank**, 1 **Spiegel**, 2 **Nachttische**, 1 **Sessel**, versch. **Polsterst.** billig zu verk. **Adlerstraße 58, 2.**

Wäschemangeln billig zu verkaufen **Wesstr.-straße 6, Part.** 6333

Ein **Gand- u. Reisefloher** bill. zu vk. **Kirchhofgasse 4, Lad.** 6906

Ein größeres **Häuschen** zum Auf- und Ab schlagen, für Garten oder Bleiche geeignet, zu verkaufen. Näh. **Wiesstraße 22, Hth.** 6854

Eine **Ladentheke** billig zu verkaufen **Hochstraße 29.**

Neale, Theke, Schränke mit Spiegel u. Glas-Schieber, Schilde, Stühle u. s. w. billigt zu verkaufen **Große Burgstraße 10.** 5862

Ein **Fahnenbild**, **Blumentisch** und **Ständer** billig zu verkaufen **Louisenstraße 5, Wth. Part l.** 6986

Zu verkaufen

eine **Badewanne** mit Ofen und Rohr, 1 **Siz-Badewanne**, 1 **Obst-** **preßchen** und 1 **Staffelei** **Schlichterstraße 18, Part.**

Grabgitter

aus Schmiedeeisen sehr preisw. zu verk. **Franz Hirsch, Helenenstraße 6.** 5877

Eleg. Breat

und gebr. Federrolle mit Patentachsen zu verkaufen **Helenenstraße 3.** 6545

Michelsberg 21 ist ein **Weggerwagen**, auch als **Breat**, zu verkaufen oder zu vermieten.

Ein leichtes fast neues **Karrichen** zu verk. Näh. **Feldstr. 17, Hinterh.**
Walramstraße 14/16 ist ein **geschlossenes Wägelchen** (für jedes Geschäft geeignet) zu verkaufen. 6718

Ein **Krankenwagen** billig zu verkaufen **Herrngartenstraße 7.**

Ein fast neuer **Krankenwagen** mit Gummireifen preisw. zu verk. Näh. **Neugasse 17, im Drechslerladen.** 6491

Zum Postverhandl kleine Goldstücken zu verkaufen **Gr. Burgstraße 10.** 5863

Ein achtfenst. **Taubenhaus** nebst Stange für einen Garten billig zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 6771

Leere Delfässer

zu verkaufen. **C. W. Poths, Seifenfabrik.**

Backsteine (Feldbrand) billigt abzugeben. Näh. **Tagbl.-Verl.** 6008

46 Ruthen Alee (nahe bei der Stadt) zu verkaufen. Näh. **Adelhaidsstraße 85, 2 Tr.** 6910

144 Ruthen Alee sind zu verkaufen. Näh. **Adolphsallee 17, 2.**

Ein **Pferd** zu verkaufen **Metzgergasse 8.**

Ein **Collie**, **Schottischer Schäferhund**, prämirt. **Abstamm.**, zu verk. **Marstraße 2.**

Junge Schweißhunde

edelster Abkunft werden zu **Jagdschloß Müdnbruch v. Gr.-Gerau** verkauft.

Verschiedenes

Bekanntmachung.

Herr **G. Lotz** tritt mit dem heutigen Tage auf seinen Wunsch aus meinem Geschäft aus. Ich bitte daher, alle schwebenden und ferneren Geschäfte nur mit mir oder meinem jetzigen Verwalter, Herrn **Junker**, zu erledigen.

Hochachtungsvoll

W. Sprenger Wwe.

Adressenschreiben u. dergl. wird billigt besorgt **Emmerstraße 42, 3.**

Wegzugs halber möchte eine Dame ihre Möbel, bestehend aus einem Wohn- und Schlafzimmer, vermieten oder verkaufen (auch Abzahlung). **Bahnhoftstraße 12, 2.** von 10 bis 12 und 3 bis 5 Uhr. Händler verbeten

Alle Sorten **Stühle** werden billig **geflochten, polirt und reparirt.** **A. May, Stuhlmacher, Mauergasse 8.** 681

Korbwaren

aller Art werden schnell und billig in eigener Werkstatt reparirt und neu angefertigt, sowie Stühle geflochten bei **Karl Wittich, Korb-, Holz- und Bürstenwaren-Geschäft, Michaelsberg 7.** 6726

Locomobilen v. 6 u. 8 Pferdekf. zu vk. bei **Jos. Braun, Kassel.**

Tische, Stühle, silb. Bestecke, Gläser und Porzellan zu verkaufen **Friedrichstraße 31, Part.** 6731

Costüme

werden elegant und billig angefertigt von **Th. Dörr, Marktstraße 11, 3.**

Eine geliebte **Schneiderin** empfiehlt sich für in u. außer dem Hause. Näh. **Wiesstraße 9, Part.**

Modes!

Bugarbeiten werd. angef. **Dogheimerstraße 18, M. B. Samml. Bugar.** in reicher Auswahl vorh. 3524

Tüchtige Näglerin sucht Kunden, auch wird zum Nägeln angenommen. **Römerberg 7, Hth. 1 St.**

Louisenstraße 24 kann **Wäsche** gemangt werden. Näh. 1 St. 6576

Eine einzelne Dame wünscht Umgang mit einer Sprachlehrerin, sowie solche, die in Musik, Gesang und Malen erf., gegen Galt Pension bei sich aufnehmen. **Adelhaidsstraße 39, 1.** 6593

Aufrichtiges Heirathsgesuch.

Ein Wittwer ohne Kinder, 43 Jahre, von altem Adel und gutem Gemüth, möchte sich gerne wieder verheirathen, am liebsten mit allein-stehender Dame mit größerem Vermögen. Damen, welche gesonnen sind, auf dieses nur aufrichtige Gesuch eingehen zu wollen, werden gebeten, gefällige Offerten mit Angabe des Vermögens nebst Photographie unter **N. Z. 478** im Tagbl.-Verlag niederzuliegen. Discretion selbstverständlich.

Gustav Schupp Nachf.

(Hugo Menke),
Wiesbaden, Taunusstrasse 39.

Etablissement für vollständige Einrichtung von
Wohnhäusern, Villen, Hôtels etc.

Alleinverkauf zu Original-Preisen der
Königl. Württembergischen Hof-Möbelfabrik
E. Eppe & Ege, Stuttgart

(Inhaber Commerzienrath **K. Ege, E. Behr, O. Berger**),
des Teppichhauses **J. C. Besthorn**,
des Gardinen-Engros-Geschäfts **D. Bonn**,
der Betten-Fabrik **Gg. Amendt**. 5179

Eigenes Atelier für Tapezirer- und Decorations-Arbeiten.

Grosses Lager!

Gustav Schupp Nachf.

(Hugo Menke),
Wiesbaden, Taunusstrasse 39.
Special-Abtheilung für 5180
Gardinen.

Ein Posten Restbestände (Vorhänge, von denen nur noch
1—3 Paar vorhanden) wird bedeutend unter Preis verkauft.

Johannisbeerwein,

1894er, roth, pr. Fl. 50 Pf.; 1893er, schwarz (ein ganz vorzüglicher
magenstärkender Wein), pr. Fl. 60 Pf., **La Apfelwein** (garantirt natur-
rein) 1/2 Ltr. 12 Pf.; sowie 1894er **Pfälzer Weisswein**, selbstgelestert
(ein anerkannt kräftiger Tischwein), pr. Fl. 60 Pf. (ohne Glas) empfiehlt
franco Haus incl. Accise. 5357

C. A. Schmidt, Heleneustraße 2.

NB. Vorstehende Weine gebe auch im Anbruch über die Straße ab.
Bei Abnahme größerer Gebinde mache besondere Vorzugpreise.

Kleine **A. Wolff**, Kleine
Burgstrasse 10. Burgstrasse 10.
Billigstes Special-Geschäft für feineren Putz.
Grösste Auswahl
garnirter Damen- u. Mädchen-Hüte,
gechmackvollst und hochelegant
nach **Pariser Original-Modellen** angefertigt.
Brunnen- und Schutz-Hüte, Schleier, Echarpes
zu bekannt billigsten Preisen. 5698

Mein Lagerbestand:

Sonnenschirme, Stroh-Hüte

verkaufe ich von jetzt ab zu **bedeutend**
ermässigten Preisen. 6743

W. Thomas,
Webergasse 6.

„Reichshallen“

Stiftstrasse 16.

Direction: **Hebinger**.

Engagirtes Personal vom 1.—14. Juni 1895:

Geschw. Yags-Mary, akrobatische Kunstradfahrer. (Grossartig.)
Hr. Alfonso und Mdm. Luzerna, Luftgymnastiker, Luft-
potpourri und fliegende Ringe. (Höchste Vollendung.)
Herr Jean Paul, humoristischer, mimischer Typendarsteller
(Eine der besten Nummern in diesem Genre.)
Herr Otto Reuter, Original-Humorist, gen. der zweite Maxstadt.
Frl. Jeanni Ronon, Contra-Altistin.
Miss Elvira Fernando, Taubenkönigin. (Grossartige Dressur.)

NB. Der Zuschauerraum ist durch Wasserventilation gut ventilirt.
Vor der Vorstellung und während der Zwischenpausen angenehmer
Aufenthalt im Garten. F 346

Mittagstisch, vorzüglich und schmackhaft zubereitet, von 1 Mk. an
empfehlen in und außer dem Hause 2683

Wein-Restaurant „Zur neuen Oper“, Taunusstrasse 43.

Bekanntmachung.

Um meiner werthen Kundschaft jede Saison das Neueste bieten zu können,
veranstalte einen reellen Ausverkauf von allen vorrätigen:

**Confection — Regenmäntel — Costüme —
Staubmäntel — Blousen — Unterröcke etc.**

Auf alle bisher vermerkten Preise gewähre 25 % Rabatt.

6892

Maurice Ulmo, Webergasse 5.

Alleiniger Wohnungs-Anzeiger

für Wiesbaden und Umgegend

seit 43 Jahren

ist das

„Wiesbadener Tagblatt“

Anzeiger für amtliche und nichtamtliche Bekanntmachungen der Stadt Wiesbaden und Umgebung.

Verlangt von allen Miethern, insbesondere den hier zuziehenden Fremden wegen der reichen Auswahl von Ankündigungen.

Benuzt von allen Vermiettern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolgs der Ankündigungen.

Uebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermietenden Raums.

Vermietungen

Villen, Häuser etc.

„Villa“

25. Bierstädterstraße 25,

prächtige Lage, umgeben von großem schattigen Garten, event. mit Stallung, Remise und Kutscherwohnung per sofort oder später anderweitig zu vermieten. Näh. Neugasse 11, Weggerladen. 1313
Die kleine Villa Mainzerstraße 58 mit Garten zu vermieten. Anzusehen von 11—12¹/₂ Uhr. 2974

Barckstraße 9

hochherrschaffl. Villa per 1. October zu vermieten oder zu verkaufen. Näh. Louisestraße 43, 2. 1989

Villa Walzmühlstraße 80b, Hochpart., 5 Zimmer, Küche, reichl. Zubehör, **Begzugs halber** sof. od. später zu vermieten. 8446

Näh. Walzmühlstraße 32.
Reizend auf H. Anhöhe, dicht an den Kuranl. bel. Villa mit 1 Morg. gr. alt. Park, enth. 7 Z., 3 Manf., Stall, f. 2 Pferde, Rem., Kutscherst., verj. mit Gas, Wasser, elektr. Sch., ged. Veranda, Balkon, sofort od. später anderw. zu verm. od. zu verk. b. **J. Chr. Glücklich.** 9149

Geschäftslokale etc.

Albrechtstraße 40

großer Laden mit Ladenzimmer, 2 Keller, eingerichtet für Metzgerei, eignet sich auch für Delicatessen- und Materialgeschäft, sowie eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Keller, Mansarde, sofort zu vermieten. Näh. 3 Tr. rechts. 2551

Große Burgstraße 5 großer Laden, 3 Schaufenster (seither Mäntel-Confections-Geschäft), sofort od. später zu v. Näh. Theaterplatz 1. 2004

Große Burgstraße 10 ist der Laden und die übrigen Geschäftsräume, welche seither als Confections-Geschäft benutzt wurden, sowie die Wohnung im ersten Stock auf den 1. Juli d. J. zu vermieten. Näh. im 2. St. 2648

Gr. Burgstr. 17

Lad. mit 2 Schaufenst. u. Compt. zu dm. Näh. Gr. Burgstr. 19, im Lad. 375

Friedrichstraße 23 Laden für Metzgerei nebst Wohnung auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Restauration. 882

Goldgasse 2a Laden mit oder ohne Zimmer zu vermieten. Näh. 1 St. hoch. 8420

Grabenstraße 28 Geschäftslokal auf gleich zu vermieten. 2458

Säbnergasse 10 Laden mit und ohne Wohnung zu vermieten. 2350

Säbnergasse Laden mit Wohnung, w. neu hergerichtet, per sofort o. sp. zu v. Näh. Webergasse 12. 2751

Hellmundstraße 64 Laden mit Wohnung sofort oder später zu vermieten. Näh. Hellmundstraße 62. 2851

Karlstraße 35, Eckladen mit Wohn. sof. z. v. Näh. daselbst P. 1. 2786

Kirchgasse 13 ist noch ein neu hergerichteter sehr gr. heller Laden zu vermieten. Näh. daselbst 1 St. hoch. 197

Kirchgasse 62 Laden, event. mit Wohnung, z. 1. Oct. zu verm. 1336

Langgasse 4 Laden auf sof. od. später zu verm. Näh. im 1. St. 9071

Langgasse 7 Laden mit Ladenzimmer auf sof. od. später zu vermieten. Näh. im 1. Stock. 2005

Mauergasse 10 ist ein Laden mit Ladenzimmer zu vermieten. 2006

Moritzstraße 3 ein geräumiger Laden mit großem hellen Ladenzimmer eventuell mit Wohnung von 2—3 Zimmern, per 1. October zu vermieten. Näh. Part. daselbst. 2085

Moritzstraße 50 großer Laden zu vermieten. 1625

Römerberg 20 Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näh. Hinterhaus daselbst. 2532

Schillerplatz 1 ist ein großer

Laden mit Ausstellungsjaal, Wohnung, Werkstätte mit Zubehör auf 1. October zu vermieten. 3097

Taunusstr. 40 16. Laden m. Ladenz., mit ob. ohne ca. 55 Mtr. gr. sch. Stell. preisw. z. v. 2229

Webergasse 8

sind die Geschäftsräume der **Gebr. Reiffenberg Nachfolger** auf April 1896 zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 42. 2784

Webergasse 11

ist der obere große Laden mit zwei Schaufenstern per sofort oder später zu vermieten.
Näh. durch die Immobilien-Agentur von J. Chr. Glücklich, bahier. 2008

Webergasse Laden, ganz o. getheilt, mit o. ohne Wohnung p. sof. o. sp. zu v. Näh. Webergasse 12. 2749

Webergasse 21, 1. Et.,

ca. 48 Qu.-Mtr. großes Geschäftsfloß mit 4 Zimmern und Nebenräumen zu vermieten. Näh. bei 8668

Benedict Straus,
Emserstraße 4a, Part.

Wellrißstraße 36 Laden mit Wohnung (Bäckerei) auf gleich zu vermieten. 2040

2 Läden in der Bärenstraße und
1 Laden in der Al. Webergasse zu vermieten.
Näh. a. m. Bureau Bärenstraße 4, Vorm. 10—12 Uhr, od. in m. Wohnung Nerobergstraße 14. 739

Otto Freytag.

Laden Große Burgstraße 9 ganz oder getheilt billig zu verm. 201

Laden Ellenbogengasse 16

zu vermieten. Näh. nebenan oder Adolphstraße 12, Part. 1926

Laden mit oder ohne Wohnung sofort oder später zu vermieten Kirchgasse 22. 434

Laden Goldgasse 2, vis-à-vis der Häfnergasse, nebst Ladenzimmer und Wohnung per gleich oder später preiswerth zu vermieten. 202

J. Rapp, Goldgasse 2.

Laden

zu vermieten Marktstraße 26. 1946

Laden in dem Eckhaus Michelsberg und Schwalbacherstraße zu vermieten. Näh. Schwalbacherstraße 47, Part. 2529

Laden mit anst. Wohnung, 3 kl. Zimmer, Küche und Zubehör, per sofort oder später zu vermieten. Näh. Saalgasse 16, im Wellladen. 1017

mit oder ohne Wohnung zu vermieten kleine Schwalbacherstraße 4. 1471

Laden mit Wohnung, Keller etc., für Spezerei- und Flaschenbier-Geschäft geeignet, auf gleich oder später zu vermieten. 2226

Näh. H. Eckerlin, Wellendstraße 20.

Laden in bester Geschäftslage, mit Wohnung, wegen Sterbefall des Inhabers per sofort od. später zu verm. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2009

Friedrichstraße 25

ein großer heller Barterre-Saal sof. od. später zu verm. Näh. bei M. Baum, Ellenbogeng. 11. 42

Dohheimerstraße 8 Geschäftsräume mit Wohnung, zu langjährigem rentablen Geschäftsbetriebe benutzt (Gas- und Wasserleitungs-Geschäft), auf Juli oder später zu vermieten; event. das ganze große Anwesen, das zu Fabrikbetrieb eingerichtet werden kann, zu verkaufen. Näh. Part. 1648

Häfnergasse 10 Magazin u. Comptoir zu verm. 2012

Neugasse 22 ist ein Lagerraum, eine Manjard u. eine Dachwohnung auf gleich zu vermieten. 2049

Nicolassstraße 9 ger. Magazin zu vermieten. Näh. Part. 479

Nicolassstr. 12 Lagerraum. Näh. daselbst 2 Tr. 2830

Dohheimerstraße 8 große Werkstätte mit Wohnung, Magazin etc. auf Juli zu vermieten. Näh. Barterre. 1717

Seitenstraße 13 eine große Werkstätte, für Schreiner geeignet, auf sofort oder später zu vermieten. 1651

Jahnstraße 6 mehrere Werkstätten zu vermieten. 2011

Lehrstraße 12 große Werkstätte, für Wagner oder Küfer geeignet, sofort oder später mit oder ohne Wohnung zu vermieten. 579

Louisenstraße 17 ein schönes helles Souterrain, ca. 100 Qmtr., auch als Weinkeller geeignet, zu vermieten. 2896

Selle ger. Werkstätte

nebst Lagerräumen, mit oder ohne Wohnung per 1. Juli zu vermieten. 1821

Franz Schramm, Schwalbacherstraße 57.

Eine schöne große Werkstätte mit schöner Wohnung auf 1. October billig zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2043

Spiegelgasse 8 heller Barterraum als Werkstätte od. Lager sofort zu verm. 2363

Webergasse 15, 1. Stod, ist eine Wohnung, der Lage wegen auch zu Geschäfts- und Büreauszwecken geeignet, auf gleich zu vermieten. Näh. im Laden. 2175

Garten mit vielem Obst, separater Eingang, zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2231

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

66. Adelhaidstraße 66

Bel-Etage, bestehend aus 8 Zimmern, Badezimmer, Manjarden, Kellern und Keller, eventuell mit Stallung per sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst Part. 2068

Friedrichstraße 41,

Ecke der Kirchgasse, Haltestelle der Pferdebahn, ist in der 1. Etage die Balkon-Wohnung von 8 Zimmern und Zubehör per October oder nach Uebereinkunft früher zu vermieten. Näh. im Leinenlager daselbst. 938

Louisenplatz 7 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Salon mit Balkon, vom 1. October ab zu vermieten. Näh. im Hause bei Herrn Rechtsanwält Kullmann, zwischen 4—6 Uhr Nachmittags. 1834

Nerothal 6 2. Etage von 8 Zimmern, Balkon, ev. 11. nebst Zubeh., abgeschlossen, a. October zu vermieten. 2004

Eingesehen täglich v. 9—11 u. Nachm. v. 3—4 Uhr. Näh. Part. 2004

Dranienstraße 17 ist die Bel-Etage mit 8 Zimmern, 2 Kellern und Balkon auf gleich oder später zu vermieten. 238

Partstraße 9b

ist die elegante Herrschafts-Wohnung der 2. Etage, 8 Zimmer, Badezimmer mit reichlichem Zubehör (Personen-Aufzug), auf October zu vermieten. Anzusehen von 11—1 Uhr. 2363

Rheinstraße 96, Ecke Kaiser-Friedrich-Ring, ist die Bel-Etage, 8 Zimmer, Veranda, Bad, Küche, Speisekammer, Kohlenaufzug, 2 Treppenaufgänge und reichl. Zubehör, per 1. October zu verm. Näh. Part. 3009

Wilhelmstraße 14 ist die Bel-Etage, bestehend aus 8 großen Räumen, mit reichlichem Zubehör (Gänge etc. mit Centralheizung), neu hergerichtet, per 1. October preiswerth zu vermieten. Näh. im 2. Stod. 2385

Wilhelmstraße 18 2. Etage,

bestehend aus 11 Räumen, Küche u. Zubehör, ganz oder getheilt, sofort od. später zu vermieten. Sehr geeignet für Aerzte oder Zahnärzte. Näh. im Laden bei 843

Georg Bücher Nachf.

Wohnungen von 7 Zimmern.

Adolphsallee 22 ist die obere Etage, bestehend aus 7 Zimmern nebst Badezimmer und Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst 2 Et. 5667

Adolphsallee 30 ist die herrschaftliche Bel-Etage u. 2. Etage à 7 Zimmer, 1 Bad, Küche etc., großer Balkon, zu vermieten. Eingesehen täglich von 11—12 und 4—6 Uhr. 2915

Adolphsallee 41, Bel-Etage, 7 Zimmer etc. auf 1. October zu vermieten. Näh. Barterre. 1915

Adolphstraße 4, 2. Et., 7 Zimmer, Küche und Zubehör zu vermieten. Näh. Rheinstraße 32, Part. 2017

Emserstraße 10 Part., 7 Zimmer nebst Zubehör, Balkon und Gartenbenutzung auf 1. Oct. zu vermieten. Näh. Gartenhaus Part. 2977

Gerichtsstraße 3,

Neubau, herrschaftl. Wohnungen von je 7 Zimmern, Küche, Speisek., Bad., Balkon, Kohlenaufzug u. reichl. Zubehör per 1. Juli od. spät. zu verm. Näh. Moritzstraße 17, 1. 2706

Goethestraße 4 ist die elegant ausgestattete 2. Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Badecabinet u. reichlichem Zubehör, per sofort oder später sehr preiswürdig zu vermieten. Näh. daselbst oder im Bankgeschäft von F. Feiffer & Co. 2792

Goethestraße 4,

herrschaftliche Bel-Etage, 7 Zimmer u., sofort oder später zu vermieten. Näh. Part. 1892

Goethestraße 7 (früher 1c), Vorgartenseite, ist die herrschaftl. Bel-Etage (7 große helle Zimmer, Balkon, Küche mit Kalt- und Warmwasser-Einrichtung, 2 bis 3 Manjarden, 2 Keller, auf Wunsch Gartenanteil) zum 1. October zu vermieten. Näh. daselbst 3 Tr. bei **Erh. Schröder.** 1994**Villa San Nemo,****Goethestraße 1**, nächst der Parkstraße, eine hochherrschaftl. Bel-Etage von 5 großen Zimmern, Badezimmer, Fremdenzimmer und Zubehör sofort oder später zu verm. Näh. Philippsbergstraße 8, Part. 1055**Nicolasstraße 19**

herrschaftliche Wohnung, erste oder zweite Etage, 7 Zimmer, großer Balkon, Badezimmer u., auf 1. October zu vermieten. Näh. Adolphsallee 49, 3 Tr. 1881

Nicolasstraße 23, Bel-Etage, 7 Zimmer nebst Veranda u. vollst. Zubehör, neu hergerichtet, sofort preiswürdig zu verm. 3044**Nicolasstraße 31** sind Wohnungen von 7 u. 6 Zimmern nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 212**Dranienstraße 42**, Bel-Etage, 7 Zimmer, Balkon und alles Zubehör gleich oder später billig zu verm. Näh. Dranienstraße 24, Part. 218**Rheinstraße 70**, Badecabinet, 3 Manjard., 2 Keller u., per sofort oder später zu vermieten. Näh. Part. 8759**Rheinstraße 84**, 8 Zimmer, sofort oder später zu vermieten. Näh. Part. 1. 2018**Rheinstraße 92**, 2. Et., Herrschaftswohnung, 7 Zim., Bad, Balkon, reiches Zubehör. Freisicht und Fenster nach Osten, Süden und der Rheinstraße. 2931**Rheinstraße**, Ecke d. Louisenplatzes, Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Salon mit Balkon, sofort oder später zu verm. Näh. Louisenplatz 7, im Bureau, zwischen 4 und 6 Uhr Nachmittags. 2025**Schlichterstraße 14**, Bel-Etage, 7 Zimmer nebst Zubehör, comp. eingerichtet (in der Nähe der Haltestelle der Dampfstraßenbahn), zu vermieten. Einzuleben Nachmittags von 3 bis 6 Uhr. 2897**Schwalbacherstraße 22** (Alteiseite) Bel-Etage von 7 Zimmern, Küche, Manjarden, 2 Kellern auf sofort oder 1. Juli zu vermieten. (Großer schattiger Vorgarten.) 2821

Eine elegante Bel-Etage, 7 Zimmer, Balkon, Erker, Gartenbenutzung nebst Zubehör, auf gleich oder später, ganz oder getheilt, billig zu vermieten. Näh. Westendstraße 24, 1. 2689

Wohnungen von 6 Zimmern.**Marstraße 1** ist die 1. Etage mit 6 Zimmern, Balkon u. Gartenbenutzung, nebst Zubeh., z. vm. 215**Adelheidstraße 69** ist die Bel-Etage, best. aus 5 Zimmern, Salon nebst Balkon, allem Zubehör und einem Theil Garten, auf 1. Juli, ev. auch früher, zu verm. N. bei **W. Nocker, Wwe.,** Helenestr. 10, 1. 1527**Adolphsallee 23** ist der 3. Stock, 6 Zimmer, Bad, z., zum 1. Juli Bezugs halber zu vermieten. Näh. Adolphsallee 41, B. 1642**Schöne Aussicht 22**, elegante herrsch. Bel-Etage u. Parterre, à 6 Zimmer und Zubehör, Erker, Balkon, prachtvolle Fernsicht, gesunde Lage, 5 Min. vom Kurhaus, zu verm. 1462**Reichstraße 6**, Bel-Etage, 6 Zimmer, Balkon, 2 Manj., 2 Keller u. 1. Zubehör sofort oder später zu verm. Näh. Hellmündstraße 18. 8762**Reichstraße 26**, 1. Et., eine Wohnung von 6 Zimmern und reichlichem Zubehör zu vermieten. 1592**Goethestraße 2** schöne Hochparterre-Wohnung, 6 Zimmer, Bad, Balkon, Zubehör u. Gartenbenutz., zu vm. Zu erfragen Goethestr. 9, 2. 9057**Goethestraße 5** herrschaftl. elegante Wohnung, 6 große Zimmer und Bad, nebst reichl. Zubehör, p. Juli zu vermieten. Näh. Part. 2044**Goethestraße 9**, nächst der Adolphsallee, schöne Wohnung, 3. Stock, bestehend aus 6 Zim., Balkon, Bad, Küche u. Zubehör, zu verm. 8633**Haineweg 9**, Villa, herrschaftl. Bel-Etage, 6—7 Zimmer, Bad, reichliches Zubehör, auf 1. October oder früher zu vermieten. 2398**Helenestraße 26** ist eine Wohnung (Bel-Etage) von 6 Zimmern, 2 Manjarden, 2 Kellern, Garten und reichlichem Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Parterre. 2942**Grüngartenstraße 17** Wohnung, 6 Zimmer mit Bade-Einrichtung, der 1. Juli zu vermieten. 2046**Villa Humboldtstraße 7** elegante Wohnung, 2 St., 6 Zimmer, Bad, 2 gr. Balkons, zu vermieten. 217**Kirchgasse 2c**, 3 Tr., schöne geräumige Wohnung von 6 Zimmern mit allem Zubehör per 1. October d. J. zu vermieten. 1888**Kaiser-Friedrich-Ring 15** eleg. Wohnung, 2. oder 3. Etage, mit 6 schönen Zimmern, Bade-Einrichtung u. reichl. Zubehör an ruh. Miether auf 1. Oct. ev. 1. Juli zu verm. Einzuleben Nachm. 2. Part. 2930**Kaiser-Friedrich-Ring 108**, neben Adolphsallee, hochlegante herrschaftliche Wohn., 6 Zimmer, Bad mit Warmwasser u., per 1. October. Einzuleben 12—4 Uhr. 8109**Kapellenstraße 69, Part.,**

gesündeste Lage, Wohnung von 5 Zimmern, Salon, Bad, Küche, Balkon u. allem Zubehör, ab 1. October zu vermieten. Einzuleben 4—6 Uhr. Näh. daselbst, 2 Tr. h. 1814

Lanzstraße 13, Part.,6 Zimmer, Bad, Balkon u. Zubehör, herrliche gesunde Lage, auf October zu vermieten durch **Fr. Gerhardt, Taunusstraße 25.** 8030**Moritzstraße 41** ist eine Wohnung von 6 Zimmern nebst Balkon, Bade-Einrichtung und sonstigem Zubehör zu vermieten. 8906**Moritzstraße 31** ist die Parterre-Wohnung, 1 Salon, 5 Zimmer, 4 Manjarden, Küche, Keller u., per gleich oder später sehr preisw. zu vermieten. Kein Hinterhaus. Näh. beim Eigentümer **J. Rapp, Goldgasse 2, Part.** 2020**Nicolasstraße 12** ist die Bel-Etage, sechs Zimmer, Balkon und Zubehör, zu vermieten. Näh. daselbst 2 Tr. 2891**Nicolasstraße 15**, Ecke der Adelheidstraße, ist eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Manjarden u. f. w., Süd- und Ostseite, zu vermieten. Näh. ebener Erde im Hause. 3096**Philippstraße 33**, Part., 6 Zimmer, Balkon, Zubehör, auch getheilt, sofort od. später. Näh. Philippsbergstraße 35. 2844**Rheinstraße 68**, Part., 6 Zimmer und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Einzuleben von 11 bis 5 Uhr. Näh. 3 Tr. 1893**Rheinstraße 95** ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Badecabinet, Küche mit Zubehör, sofort oder später zu vermieten. 9029**Rheinstraße 111**

geräumige schöne Part.-Wohn., best. aus 6 Zim., gr. Küche i. Souterrain u. Zubeh., auf 1. Oct. z. vm. Anz. v. 11—1 Uhr. Näh. Part. 2484

Schlichterstraße 7 elegante Bel-Etage, 6 Zimmer mit Balkon, Bad, Küche, Speisekammer, 3 Manjarden, 2 Keller, Kohlenaufzug, Alles der Neuzeit entsprechend, zu vermieten. 2021**Schwalbacherstraße 24**, Alteiseite, ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zubehör, großer Veranda und Vorgarten, auf 1. October zu vermieten. 1778**Meine Wilhelmstraße 5** ist die erste Etage, Salon, 5 Zim. u. Zub., per 1. Oct. oder 1. Sept. preiswerth zu verm. Näh. das. 2. Et. 8040**Nächst der Wiebricherstraße,**

in der Neuborferstraße 4 (Neubau), sind 3 schöne Wohnungen, à 6 Zimmer, Küche, Badezimmer, Balkon mit allem Zubehör, sehr billig auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst oder Schiersteinerstraße 2, Part. 2921

Wohnungen von 5 Zimmern.**Adelheidstraße 10**, centrale Lage, schöne 2. Etage, 5 Zimmer, großer Balkon, Gas- und Wasserleitung, eventuell Bad und reichl. Zubehör, an ruhige Miether per 1. October zu vermieten. 2833**Adelheidstraße 19, vis-à-vis der Adolphsallee**, Südseite, ist die 2. Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Balkon, 2 Manjarden, Keller und allem Zubehör, auf 1. Juni oder auch sp. zu verm. Näh. im Hause nebenan, Adolphstr. 9, B. 1. 2597**Adelheidstraße 91** sind elegante Wohnungen mit großem Balkon, 5 Zimmer, Küche mit Speisekammer, Bad (Kalt- und Warmwasserleitung) und reichlichem Zubehör, auf 1. October, auch schon früher, zu vermieten. Näh. Kaiser-Friedrich-Ring 23, B. 2583**Adolphsallee 51**, Bel-Etage, 5—6 große elegante Zimmer, Bad, Balkon u., zu vermieten. Näh. Wiebricherstraße 3. 1808**Adolphsallee 1** ist eine Wohnung im ersten Stock, bestehend aus fünf Zimmern und Zubehör, sofort oder später zu vermieten. Einzuleben Morgens von 10—12 Uhr, Nachmittags von 5—6 Uhr. 8702**Albrechtstraße 31**, Ecke der Dranienstraße, gegenüber dem neuen Gerichtsgebäude, ist die Bel-Etage, 5 gr. Zimmer mit Balkon u. Zubehör, sammtlich nach der Straße gelegen, auf 1. October zu vermieten. 2882**Albrechtstraße 35** Wohnung von fünf Zimmern, Balkon, sowie daselbst 2 St. 5 Zimmer, Balkon und Zubehör auf gleich oder später. 84**Albrechtstraße 41** eine abgetheilte, frei gel. und neu hergericht. Wohnung im 1. St. v. 5 gr. Z., 2 gr. Manj. u. sammtl. Zub. (Closé im Abstell.) sofort zu verm. Näh. daselbst 2 St. 219

Albrechtstraße 43 ist die 1. und 2. Etage von je 5 Zimmern, Küche u. Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Parterre. 2028
Biederichstraße 25 ist der Parterre-Stock, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Badezimmer, Veranda und reichlichem Zubehör, eventl. mit Stallung für 3 Pferde, Remise für 2 Wagen, Kutschstube u. Futterraum auf gleich oder später zu vermieten. Auch können Stallung und letztgenannte Räumlichkeiten mit einer schönen Mansard-Wohnung an eine kleine ruhige Familie für sich allein abgegeben werden. Letzteres sehr geeignet für Kutscher. Das Haus ist auch unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres beim Rechtsanwalt **Fritz Siebert** hier, Adolfsallee 3. 2919

Bleichstraße 2 Bel-Etage, neu hergerichtet, 5 schöne gr. Zimmer, Badezimmer, Küche und reichl. Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Parterre. 2024

Dohheimerstraße 9, Sommerseite, 5 Zimmer, Balkon, 2 Mansarden, 2 Keller auf 1. October. Näh. Hinterh. 1. 2880

Dohheimerstraße 11, 2. Et., fünf Zimmer nebst Zubehör per 1. Oct. zu vermieten. Näh. daselbst Part. 2140

Elisabethenstraße 14, schönste Lage, Bel-Etage, neu hergerichtet, 5 elegante Zimmer, Balkon, Küche mit Speisekammer und Warmwasserleitung, Bade-Einrichtung, 2 Mansarden, 2 Keller und Zubehör. Jederzeit durch den Hausbesitzer einzusehen und sofort oder 1. Juli zu vermieten. 1948

Emserstraße 2 ist die 2. Etage, Hauptfront nach der Schwalbacherstr., best. aus gr. Balkonzimmer, gr. Salon u. 3 Zimmern, reichl. Zubehör, Mitbenutzung des Gartens, Verlegung halber sofort oder später zu vermieten. Preis 1000 M. Näh. Part. r. 2636

Emserstraße 10, Bel-Etage, 5 Zimmer nebst Zubehör, 2 Balkons Gartenbenutzung auf 1. Oct. zu verm. Näh. Gartenhaus Part. 2976

Emserstraße 47 ist die freundl. Parterrewohnung von 5 Zimmern, verschlossenem Balkon, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Bleiche zc. zc., eventl. mit großem Obstgarten, per 1. Juli billigt zu vermieten. Näh. bei **Ad. Gärtner**, Marktstraße 18, Seifengeschäft. 364

Emserstraße 49, herrliche Lage, freie Aussicht, ist die praktisch eingerichtete Bel-Etage v. 5 Zimmern, verschloß. Balkon, gr. Küche, Keller, Mansarden zc. preiswerth für gleich od. später zu verm. Einzugsehen von 3-5 Uhr Nachm., sowie Näh. b. **L. W. Kurtz**, Friedrichstr. 4. 2063

Gustav-Adolfstraße 1 sind in der Bel-Etage und im 2. St. schöne Wohnungen von 5 Zimmern, Balkon, Küche, Badeeinrichtung, Cloier im Abfluß und sonstigem reichlichem Zubehör sofort oder später zu verm. Herrliche Aussicht, keine Nachbarschaft, hohe gesunde Lage. Preis 725 M. Näh. Gustav-Adolfstraße 3, Part. r. 8997

Gustav-Adolfstraße 12 5 Z., 2 Balk. u. 3. gl. o. 1. Oct. zu v. 2839

Gustav-Adolfstraße 24, Bdh., ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör sofort oder später zu verm. Näh. Gth. 1. 9203

Jahnstraße 1, Hochpart. u. 2. Stock mit Balkon, je 5 Zimmer u. Zubehör, a. sof. o. sp. zu v. Näh. b. **Schmidt**, Emserstr. 71, 1. 2067

Jahnstraße 7, Bel-Etage, 5 Zimmer, Badezimmer, Balkon und Zubehör per 1. October zu vermieten. Näh. Part. 3098

Jahnstraße 10, 2 Tr., eine schöne Wohnung von 5 großen Zimmern mit allem Zubehör auf Juli oder später zu verm. Näh. Part. 2422

Jahnstraße 29 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer mit Balkon, Badezimmer, Küche, 2 Mansarden und 2 Keller, Gartenben., auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 2068

Jahnstraße 30, Gde Wörthstraße, ist in einem schönen neuen Hause Verlegung halber eine schöne Wohnung, 5 Zimmer, 2 Mansarden, zwei Keller, Balkon mit reichlichem Zubehör, sofort zu vermieten. Näh. Parterre links. 2701

Kaiser-Friedrich-Ring 4 ist der 2. Stock, 5 Zimmer, Badecabinet, Küche und Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. 2069

Kaiser-Friedrich-Ring 23 ist die Hochparterre-Wohnung mit Balkon, 5 Zimmer und Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. das. 2582

Karlstraße 28 ist die 2. Etage, 5 Zimmer, Küche, 2 Mansarden, Keller und Kohnraum, auf sofort oder 1. Mai zu verm. Näh. Gth. 835

Karlstraße 38 ist der 2. Stock, 5 gr. Zimmer, 2 Mans., 2 Keller, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Part. 1907

Louisenstraße 6 3. Etage, best. aus 5 großen Zimmern und Zubehör, auf 1. Oct. d. 3. zu vermieten. Näh. Seitenbau Part. 2993

Möhrlingstraße 5 eine Wohnung von 5 Zimmern, Badeeinrichtung nebst Zubehör auf sofort zu verm. Näh. Vertramstraße 8, P. 8705

Moritzstraße 28, vis-à-vis dem neuen Gerichtsgebäude, ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, darunter Salon mit Balkon, Badecabinet, Küche, Keller nebst allem Zubehör, sehr geeignet für Rechtsanwälte, ferner die gleiche Wohnung, 3. Etage, ohne Balkon auf sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst Part. 96

Müllerstraße 8 ist eine Wohnung, 5 Zimmer u. Zubehör nebst Gartenbenutzung, auf 1. October d. 3. zu verm. Näh. 1. St. 1704

Nerostr. 20, 2. St., 5 Z., Küche, reichl. Zubeh. 3. 1. Juli od. später zu verm. Näh. bei **Schade** daselbst. 1841

Nerothal 51

ist die 1. und 2. Etage, je 5 meist große Zimmer und Zubehör bald zu vermieten. Beschäftigung von 2-4 Uhr Nachm. 1460

Nicolasstr. 18 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Bad, Küche zc. zu vermieten. 2438

Nicolasstraße 22 ist die Bel-Etage, 5 elegante Zimmer, Bad und Küche, mit Kalt- u. Warmwasserleitung sofort oder 1. October zu verm. 2991

Oranienstrasse 11 Wohnung v. 5 Zimmern und reichl. Zubehör sofort zu vermieten. 2545
J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.

Oranienstr. 52, 1. u. 2. Stock,

5 Zimmer, Küche und Zubehör per sofort od. später zu vermieten. Näh. Parterre bei **Neigenfind**. 1249

Philippstraße 7 ist eine sehr schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon, 2 Mansarden, Küche, Keller und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Anzusehen Vormittags. 2479

Rheinbahnstraße 4 ist der 2. Stock, Salon, 2 Balkons, 4 Zimmer mit allem Zubehör, auf 1. Juli anderweit zu vermieten. 3106

Rheinstraße 60, 1. Et., schöne Wohnung, 5 Zimmer, Balkon, Küche, 2 Mansard., 2 Keller, Verlegung halber anderweitig zu verm. Näh. Part. 2594

Rheinstraße 69 Wohnung, bestehend aus 5 Zim., Küche u. Zubehör, zu vermieten. 2073

Schwalbacherstraße 12, n. d. Rheinstr., in der 2. Et., 5 Zimm. u. a. Zubeh., auf sofort o. später zu verm. Näh. Bel-Etage. 2077

Victoriastraße 14 schöne Part.-Wohn., 5 Zimmer, Badezimmer, Küche, 2 Balkons auf sogleich oder später zu vermieten. Anz. von 11-1 Uhr. 2561

Weilstraße 6 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, sowie 1 Zimmer u. Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 2078

Wellritzstraße 22, 2 St., Wohnnung, 5 Zimmer, sofort zu vermieten. und Zubehör (neu hergerichtet). 922

Wörthstraße 5 Parterrewohnung, 5 Zimmer mit Zubeh., auf 1. October (auch früher) zu vermieten. Näh. daselbst. 2569

Wörthstraße 7 schöne Etage, 5 Zimmer mit allem Zubehör, auf Juli oder October zu vermieten. Näh. in der 3. Etage. 2564

In meinem Neubau

Gde der Neu- und Ellenbogengasse ist per 1. October die Bel-Etage, bestehend aus 5 eleg. Zimmern, 1 Küche, 2 Mans., 2 Kellerabtheilungen, nebst Waschküche und Speichereinteilung zu vermieten. 1682

A. H. Linnenkohl, 15. Ellenbogengasse 15.

Wohnung zu vermieten,

5 große Zimmer, Küche, 2 Mansarden, 2 Keller und Mitgebrauch der Waschküche. Preis 750 M. per Jahr. Näh. bei **A. Fuhrmann**, Emserstraße 24. 94

Fünf Zimmer, Küche, Speisekammer, 2 Mansarden zc. per 1. Juli zu vermieten. **Jac. Krupp**, Oranienstraße 48. 2577

Wohnungen von 4 Zimmern.

Adelheidstraße 32, Gde Moritzstr., ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, sehr großem Balkon, Küche, 2 Mansarden u. i. Zubehör, per October zu vermieten. Alle Zimmer straßenwärts. Preis M. 900.— Einzugsehen Nachmittags v. 4-7 Uhr. Alles Nähere im Laden. 2881

Adelheidstraße 49, Part., 4 schöne hohe Zimmer mit reichlichem Zubehör und schönem, großen neuen Balkon per 1. Juli, eventl. auch etwas früher zu vermieten. Näh. von 2 1/2-4 Uhr Nachm. im Parterre. 2419

Adolphstraße 5, 2 St. l., 4 schöne Zimmer mit 3 auf 1. Juli preisw. zu verm. 2227

Albrechtstraße 2, Bel-Et., 4 oder 3 Zimmer, Küche, Mans. u. Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Part. 1638

Albrechtstraße 10 Wegzug halber Bel-Etage, 4 Zimmer, Küche, 2 Mans., 2 Keller und Zubehör, per sof. o. sp. zu verm. Näh. im Laden. 2079

Albrechtstraße 12 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. 2080

Albrechtstraße 23 im Hinterh. Part. 4 Zimmer mit Küche, Keller und Glasabfluß per sof. od. später zu verm. Näh. Borderh. 2 St. 8898

Albrechtstraße 33 ist die erste Etage, 4 Zimmer, Speisekammer, Küche, Keller und Zubehör, zu vermieten. Näh. 2. Etage. 749

Bleichstraße 16 ist eine schöne Wohnung, 2 Etagen hoch, neu hergerichtet, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Parterre. 1914

Bleichstraße 24 jch. Parterre-Wohnung, 4 Zimmer und Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. 1955

Blücherstraße 20, 3. St., schöne Wohnung, 4 Zimmer nebst Zubehör (Cloier im Abfluß), auf 1. Juli zu vermieten. 1921

Dohheimerstraße 40, Borderh. Neubau, sind schöne Wohnungen von 4 Zimmern nebst Badezimmer und reichlichem Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Dohheimerstraße 42, Gth. P. 1961

Elisabethenstr. 2, Deutsches Haus, 1. St., ist eine Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör zu vermieten. 8974
Emserstr. 25 eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Speisekammer, Benützung des Gartens, auf gleich oder später zu verm. 2527
Emserstr. 75, Part., sind 4 Z. für Geschäftsbetrieb, Wäscherei etc. geeignet, per 1. October zu vermieten. 2618
Frankenstr. 6 ist die Bel-Etage, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, per 1. Juli zu vermieten. Näh. dortselbst Part. 1802
Gustav-Adolfstr. 7 Wohnung von 4 Zimmern, gedecktem Balkon u. allem Zubehör auf sof. od. später zu verm. Näh. Part. 2084
Jahnstr. 13 die Bel-Etage, 4 schöne Zimmer, Küche, Balkon, mit Kohlenaufzug nebst Zubehör, per 1. Juli oder October zu vermieten. Näh. Partierre. 2813

Kaiser-Friedrich-Ring 14

Wohnungen von 4 Zim., Balkon, dopp. Zubehör sof. od. später zu v. 8802

Napellenstraße 37

ist die neu hergerichtete Bel-Etage, enthaltend Salon, 3-4 Zimmer, Balkon u. reichl. Zubehör, sofort zu vermieten. Großer Garten, neue Canalisation, Nähe des Waldes. Näh. im Hause, Part. 1402

Karlstr. 10, Part., 4 Z. u. Zubehör per 1. Juli zu verm. Einzug. 11-1 u. 8-5 Uhr. Näh. 1. St. 2731
Karlstr. 17 Hochpartierre, 4 Z., Küche mit Speisek. u. Zubeh., gleich a. sp. zu verm. Näh. beim Eigenth. Schmidt, Emserstr. 71, 1. 1581
 eine schöne gel. Wohn. v. 4 Z., 2 M. u. K., abgeschl., im 2. St. sofort zu v. 1674

Karlstr. 33

Kirchgasse 25, 3. Stock, Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör auf sof. v. später an ruh. Fam. zu vermieten. Kein vis-à-vis. 2085

Kreuzstr. 5, 2. ist eine neuherger. Wohnung von 4-5 Zimmern und Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. 2852

Louisstr. 20 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 2811

Reinigerstr. 15 Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. dajelbst Part. 2147

Reinigerstr. 56 Wohnung von 4 Zimmern m. Zubehör zu vermieten. Näh. dajelbst. 2973

Rorichstr. 31 Partierre-Wohnung, 4 Zimmer, reichliches Zubehör, per gleich oder später preiswerth zu vermieten. Näh. bei J. Rapp, Goldgasse 2. 2837

Craniustr. 44 ist eine Partierre-Wohnung, 4 Zimmer mit Zubehör, per 1. October zu vermieten. 2725

Fortweg 2, „Villa Germania“, 4-5 Zimmer etc. (Hochp.) zu v. 618

Philippstr. 17/19, Bel-Etage, zwei Wohnungen von je vier Zimmern, Küche und Zubehör sofort oder später zu verm. 99

Philippstr. 41 4 Zimmer, Küche, Manjardie und reichliches Zubehör (Gartenbenützung) sofort oder später zu vermieten. 239

Philippstr. 43 schöne Wohnung, 4 Zimmer, Küche, Speisek., Gartenbenützung, freie Lage, zu verm. Näh. Philippstr. 43, 1. r. 2802

Rheinstr. 107 Wohn. v. 4 Zimmern mit Zubeh. zu verm. Näh. Part. 1464

Roonstr. 1, Ecke der Weltendstr., sind schöne Wohnungen von 4 Zimmern per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen 3 links. 8950

Schulberg 4, 3. St., eine Wohnung von 4 Zimmern, Cabinet, Küche nebst Zubeh. auf 1. Juli a. c. zu verm. Näh. Schulberg 2, Lad. 2942

Schulberg 19, n. d. Langg., ist die 2. Etage, besteh. aus 4 gr. Z. und K., sowie reichl. Zubeh., mit fr. Ausf., a. 1. Oct. zu v. N. Part. 1738

Tannusstr. 29 ist die 4. Etage, 4 Zimmer, Küche und Zubehör per sofort oder später zu vermieten. 2087

Walramstr. 19 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern und Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. Näh. im Laden. 2088

Weilstr. 9 eine schöne Wohn. von 4 Zim., 2 Manj. u. Zubehör auf 1. October zu verm. 2760

Wilhelmstr. 40, dem neuen Theater gegenüber, eine Manjardie-Wohnung von 4 Zimmern mit Küche an eine kinderlose Familie oder einzelne Personen zu vermieten. Näh. im Tapissier-Geschäft von E. L. Specht & Co. 243

Wörthstr. 3, gleich an der Rheinstraße, ist eine schöne Wohnung, 4 Zimmer und Zubehör, im 1. St., in ganz r. Hause, auf 1. October billig zu vermieten. Näh. 1. St. Jos. Fischer. 2892

Wohnungen von 3 Zimmern.

Adelhaidstr. 34, 1. St., 3 herrschafil. Zimmer (nach der Straße), Küche und reichl. Zubehör zu vermieten. Näh. 2. Stock. 1669

Adelhaidstr. 47, im Gartenhaus, ist eine sehr hübsche 3-Zimmer-Wohnung mit Küche, Keller und großer Manjardie an anständige ruhige Mieter preiswerth zu vermieten. Näh. Bdh. Part. 809

Adelhaidstr. 57 (sch. Wohn., Pt. 3-4 Z., 1. St. 5 Z., Balkon, reichl. Zubehör, preisw. 2579
 Berl. Adelhaidstr. 91 sind Wohnungen im Hinterhause, drei Zimmer und Küche, auf Juli oder später zu vermieten. Näh. Kaiser-Friedrich-Ring 23, Part. 2611

Adlerstr. 11 3 Zimmer, Küche u. Zubeh. zu verm. 300 M. 2155

Albrechtstr. 7, 2. St., Balkon-Wohnung, 3 Zimmer mit reichlichem Zubehör zu vermieten. 2829

Albrechtstr. 8, Hinterhaus, Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Manjardie auf gleich zu vermieten. 2874

Albrechtstr. 30 neu herg. Wohnung, 3 Zimmer u. Zubehör, billig zu v. 1791

Albrechtstr. 34 eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör preiswürdig auf sofort oder 1. Juli zu vermieten. 2076

Vertramstraße 4, Neubau,

sind per 1. Juli schöne Wohnungen von 3 gr. Zimmern, Küche und allem Zubehör, mit und ohne Balkon, billig zu verm. Näh. dajelbst. 1598

Vierstädter Höhe 12 drei Zimmer, Küche und Keller, 1 Theil Garten, zu vermieten. Näh. Nerostr. 42, Part. 557

Wismarstr. 15 Part.-Wohn. v. 3 Zim. n. Zubehör zu verm. 812

Wiesstr. 4 sind zwei Wohnungen, je 3 Zimmer, Küche u. Zubehör, per 1. Juli zu vermieten. 2797

Wiesstr. 13, Bdh., Wohnung (3 Zimmer, Küche und Zubehör) auf gleich oder später zu vermieten. 1191

Wiesstr. 23, 2. St., ist eine Wohnung von 3 Zimmern u. Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. 8828

Wiesstr. 24 (sch. Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, per sofort oder später zu verm. Näh. N. 1. St. 467

Wiesstr. 27 hübsche Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 1796

Wiesstr. 37, Bdh., 3 Zimmer, Balkon, Küche, Manjardie auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Hth. Part. 3051

Wiesstr. 3, Mittelh., 3 Zimmer und Küche auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Vorderh. 1. St. 2331

Wiesstr. 9, Vorderhaus Bel-Etage, 3 Zimmer, Küche, Speisekammer u. i. w. zu vermieten. 533

Wiesstr. 9, Hinterhaus 1. St., 3 Zimmer, Küche u. i. w. zu vermieten. 534

Wiesstr. 10, Mittelh. 2. St., 3 Zimmer, Küche, 2 Keller, mit od. ohne Manj., per sofort oder später zu verm. 250

Wiesstr. 10, Bdh. 3. St., Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, sofort oder später zu vermieten. 2093

Wiesstr. 11 eine Wohnung von 3 Zimmern, Manjardie u. Zubehör billig zu vermieten. Näh. Part. 864

Wiesstr. 14, Bdh. 1. St., eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu verm. Näh. Hth. 1. St. r. 2454

Wiesstr. 16 eine Wohnung im Vorderhaus von 3 Zimmern und Zubehör zu vermieten. 2104

Blücherstraße 18

sind im Vorderhause Wohnungen von 3 Zimmern, Küche und Zubehör billig per sofort oder später zu vermieten. 251

Blücherstr. 24 sind 3 Zimm. u. Küche nebst Zubehör zu verm. 2912

Gr. Burgstr. 8 eine sch. abgeschl. Manj.-Wohn., 3 gr. Zimmer, Küche u. Keller, an ruhige Leute sofort oder später zu vermieten. 726

Gr. Burgstr. 10 ist eine Wohnung, belegen im 1. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller u. Manjarden, sof. od. später zu verm. Näh. im 2. Stock. 8955

Dohmeimerstr. 11, Hth. 1. St., drei Zimmer, Küche und Zubehör auf sofort zu vermieten. Näh. im Vorderhaus Part. 2139

Drudenstr. 5 u. 7, nahe der Emserstraße, Wohnungen von 3 und 4 Zimmern im Vorder- u. Gartenhause mit und ohne Balkons auf gleich oder später zu vermieten. Näh. No. 5, Part. 1399

Elisabethenstr. 14, 1. St., Eingang Bagenerstr., 3 Zimmer mit Balkon, Küche etc., 1 Manjardie, 2 Keller, Gasleitung und Küche zu sofort oder später. Näh. Part. 3100

Emserstr. 75 sind 3 Z. etc. (Bel-Et.) gleich o. später zu verm. 2612

Frankenstr. 7 eine Wohnung, 3 große Zimmer, eine Küche und Zubehör, neu hergerichtet, auf sogleich zu vermieten. 2679

Frankenstr. 24 eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. 481

Frankenstr. 28 eine Wohnung, 3 Zimmer, 1 Küche und Manjardie, 2 Keller, zu vermieten. 2904

Ecke der Franken- und Walramstr. 8 eine fndl. Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör billig zu vermieten. 3095

Friedrichstraße 3, Gartenh.,

ist eine Partierre-Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör an ruhige Leute auf den 1. Juli oder 1. October 1895 zu vermieten. Anzusehen v. 10 bis 1/1 Uhr. Näh. dajelbst. 2650

Goldgasse 16

Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubeh. sof. od. später zu vermieten. Näh. Goldgasse 16, im Laden. 8869

Friedrichstraße 23, 2. Stock, 3 Zimmer, Küche u. auf sofort zu vermieten. Näh. Parterre. 1840

Grabenstraße 12 ist die 2. Etage, bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör, per sofort oder später billig zu vermieten. 2101

Grabenstraße 26 Wohnung, 3 Zimmer, auf sofort zu verm. 8799

Grabenstraße 28 Wohn. v. 3 Zimmern m. Glasabschluß zu verm. 8832

Gustav-Adolfstraße 4 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör zu vermieten. 1950

Gartingstraße 6 3 Zimmer und Zubehör im 1. Stock, Südseite, auf 1. Juli für 450 Mk. jährlich zu vermieten. 1987

Gelenenstraße 7, Wbbs. 1. St., 3 Zimmer, Küche und Manfarge auf sofort oder später zu vermieten. 260

Gellmundstraße 18, Ecke der Vertramstraße, 2. St., 3 Zimmer, Kammer, Manfarge u. i. 3. auf 1. Juli zu verm. Näh. daselbst P. 1. 1987

Gellmundstraße 34, Wbbs. 2. St., Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 2589

Gellmundstraße 43 Wohnungen, 1. und 2. Etage, von je 3 Zim. auf sofort oder später zu vermieten. 8888

Gellmundstraße 53, 2. Stock, Wohnung, 3 Zimmer und Zubehör, auf sofort oder später. Näh. Wellstraße 22, 2. Stock rechts. 9182

Gellmundstraße 57, 1 St., 3 Zimmer nebst Küche und Keller, event. 2 Zimmer nebst Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. 1947

Herderstr. 2, nahe d. Adolphsallee, Hth. 1 St., 3 Zimmer m. reichl. Zubehör per sofort oder später zu vermieten. Näh. 2 St. b. Wächter o. Kirchhofstraße 4. 2926

Hermannstraße 13, 1. St., ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern u. Küche a. sofort od. später z. verm., desgl. i. St. Näh. Bart. 2458

Hermannstraße 13, Stb., schöne Wohnung von 3 Zimmern u. Küche auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Bart. 2801

Hermannstraße 26 drei Zimmer, Küche u. Manfarge zu verm. 8934

Herrnmühlgasse 9 eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Dachkammer auf sofort oder später zu vermieten. 1097

Jahnstraße 4, Bel-Etage, 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 2096

Jahnstraße 22, 2. Stock, drei Zimmer nebst Zubehör per sofort oder später zu vermieten. Näh. 1. Etage. 8709

Jahnstraße 42 eine Manfargedwöhnung, 3 Zimmer und Küche (nur 2 Tr. hoch), ebenso eine Part.-Wohn. im Hth. auf 1. Juli zu verm. 2144

Johanneisstraße 21, Gartenhaus, eine einfache Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf gleich zu vermieten. 2335

Kaiser-Friedrich-Ring 17

Hoch-Parterredwöhnung mit Balkon, großer Salon, zwei Zimmer nebst Badezimmer, sowie allem Zubehör per 1. Juli zu vermieten. Näh. Parterre. 1843

Kaiser-Friedrich-Ring 23, Stb., schöne Wohnung v. 3 Zimmern auf sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst Bart. 176

Karlstraße 4, Bel-Etage, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör zu verm. 2221

Karlstraße 15 Hochparterredwöhnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, per 1. Juli oder später. Näh. im Comptoir. 3003

Karlstraße 30, Mittelb., schöne Wohnungen, 3 Zimmer, sowie 2 Zimmer, Küche und Zubehör, zu vermieten; ebenfalls eine Manfarge. Näheres Ecke Jahn- und Wörthstraße 13. 844

Karlstraße 38, Hinterb., 3 Z. u. Küche zu v. Näh. Vorderh. P. 2658

Kirchgasse 9, 3 St., schöne Wohnung, 3 Zimmer, event. 6 Zimmer, Küche, Badezimmer u. c. per sofort oder später zu vermieten. Näh. im Laden daselbst. 1904

Lehrstraße 3 ist die Part.-Wohnung von 3 Zimmern (neu hergerichtet) per sofort zu vermieten. 2985

Louisenplatz 2 Bel-Etage, 3 Zimmer, Balkon, Küche und Zubehör, zu vermieten. Näh. Webergasse 24. 2097

Louisenstraße 14, Stb. 2, ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Küche per sofort od. später zu verm. Näh. im Comptoir der Weinhandl. das. 8729

Mauergasse 3/5 3 und 2 Zimmer nebst Zubehör sofort zu vermieten. Näh. bei Herrn Eickmann daselbst. 3041

Mehrgasse 35 drei Zimmer mit Küche auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Grabenstraße 34, im Laden. 974

Morikstraße 42, 1. St., drei große Zimmer, Küche und Zubehör sofort billig zu vermieten. Näh. Bart. 2590

Morikstraße 45 schöne Wohnung, 3 Zimmer, Mittelbau Part., auf 1. October zu vermieten. 3000

Morikstraße 64, Gartenh., 3 event. auch 4 Zimmer auf sof. o. später zu verm. 406

Mühlgasse 13, Stb., Wohn. a. 3 Zimmer, Küche u. Zub. per 1. Juli zu v. Näh. i. Laden. 2854

Müllerstraße 8 ist eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche, 2 Manfarden, 2 Keller, Gartenbenutzung, auf 1. October zu vermieten. 2641

Nerostraße 23, Vorderhaus 2. St., schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Manfarge zu vermieten. 963

Oranienstraße 35, im Mittelb., sind 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör mit oder ohne Werkstätte; dieselbe auch zum Aufbewahren von Möbeln u. dergl. sofort zu vermieten. Näh. Mittelb. Bart. 8746

Philippstraße 5 drei Zim., Küche u. Zub. zu v. Näh. 1. St. 2100

Philippstraße 21 schöne Wohnung, drei Zim., Balkon, Küche, Keller, Manfarge, auf sof. o. später zu verm. Näh. Bart. 9215

Philippstraße 33 3 Zimmer mit Balkon, Küche und Zubehör per sofort o. später zu vermieten. Näh. Philippstraße 35. 1161

Rheinstraße 44, 1 St. r., abgeschlossene Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör, auf 1. Juli oder später zu verm. Näh. das. ob. B. 1719

Rheinstraße 83, Part., 3 bis 4 Zimmer nebst reichlichem Zubehör auf Juli zu vermieten. Eingesehen von 10—12 Uhr Vorm. Näh. Wbbs. 2343

Riehlstraße 4 drei sehr schöne Zimmer mit Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Albrechtstraße 25, 2 Tr., 12—3 Uhr. 3072

Riehlstraße 5, Hths. 2. St., eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche zu vermieten. Näh. Vorderh. Bart. 9114

Riehlstraße 7 ist eine schöne Part.-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. Juli zu verm. Näh. Wellstraße 6, Part. 3000

Röderstraße 29, im Ecken, bessere Wohnung, 3 Zimmer u. Zubehör, nach der Lehrstraße, auf gleich oder später zu vermieten. 2146

Ecke Röders und Feldstraße 1 schöne Wohnung, 8 oder 4 Zimmer mit Zubehör und Gartenbenutzung, per sof. o. später zu verm. 1886

Römerberg 1, 1 St. b., 3 Zimmer mit Zubehör zu vermieten. 1901

Römerberg 24 eine Parterredwöhnung von 3 Zimmern, Küche, Keller u. Holzstall auf 1. Juli zu vermieten. 3073

Römerberg 29, 2. St., 3 Zimmer, Küche, Keller, mit oder ohne Manfarden per 1. Juli zu vermieten. Anzusehen v. 2—4 Uhr täglich. Näh. im 1. Stock beim Buchbinder Mähler. 2194

Römerberg 34, Vorderhaus 1. St., 3 Zimmer, Küche mit Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Hinterhaus 1 St. 9113

Schachtstraße 3 eine Wohnung, 3 Zimmer u. Zubehör, zu verm. 2938

Schachtstraße 18 drei Zimmer u. Küche zu verm. Näh. Nerostr. 42. 1149

Schlachthausstraße 7, Part., 3 Zimmer, Küche und Zubehör, 2. St. 3

do. 7 Manfarden-Wohnung, 2 Zimmer, per sofort oder später zu vermieten. Näh. bei

J. & G. Adrian, Bahnhofstraße 6.

Schlachthausstraße 8 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern nebst

Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. 222

Schlachthausstraße 23, Wbbs., 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. 9046

Schwalbacherstraße 17, 1. St., 3 Zimmer, Küche, Keller, Manfarge per sofort oder später zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 47, 1. St. 9114

Schwalbacherstraße 22, Alleeite, im Gartenhaus, eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, mit oder ohne Manfarge auf 1. Juli zu vermieten. Näh. das. 2716

Schwalbacherstraße 23, Hth. Bel-Etage, eine Wohnung von 3 Zim., Küche, Manfarge u. Keller a. 1. Juli zu verm. Näh. Wbbs. Part. 1966

Schwalbacherstraße 49 eine Manfargedwöhnung, 3 Z., K. u. K., sofort zu verm. Näh. Schwalbacherstraße 47, Part. 1718

Sedanstraße 1 eine freundl. Echwöhnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, im 3. Stock, neueste Einrichtung, auf 1. October zu verm. 2960

Sedanstraße 11, Wbbs., 3 schöne Zim., Küche u. Zubehör, zu verm. 2900

Sedanstraße 13, Hths., 3 schöne Zimmer, Küche u. Zubehör, zu v. 1854

Steingasse 19 Dachwohnung von 3 Zimmern u. i. w. zu verm. 2968

Steingasse 20 3 Zimmer, Küche, Keller u. Speicher zu verm. 1889

Steingasse 25 Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. 1819

Stiftstraße 1 Wohn., 3—4 Zim., Küche u. Zubehör, sofort zu verm. 273

Stiftstraße 13a, Part., Wohnung, 3 Z. u. Zubehör, auf sofort oder später zu verm. Näh. Gartenhaus Part. 983

Stiftstraße 24, Gartenhaus, Wohnung v. 3 Zimmern, Küche, Manf. und Keller per 1. Juli zu verm. Näh. Vorderh. 1. Etage. 1561

Walmühlstraße 20 Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, sowie 2 Zim. zu vermieten. Näh. daselbst. 2401

Walramstraße 5 ist eine abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf sof. o. später zu verm. 887

Walramstr. 12 Wohn., 3 Z. u. K., a. gl. o. sp. Näh. 1. St. r. 2965

Walramstraße 19, Bel-Etage, eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern u. Zubehör, Abreise halber auf sofort zu verm. Näh. im Laden. 2107

Walramstraße 21, Bel-Etage, Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf gleich oder später zu vermieten. 8988

Walramstraße 27 ist eine geräumige Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, per sofort oder später zu vermieten. Anzusehen von 11 bis 2 Uhr. Näh. Parterre. 9174

Webergasse 42, Hth., 3 Zim. u. Küche a. gleich od. später z. verm. 2465

Webergasse 42, im Hinterhaus, 3 Zimmer und Küche sofort oder auf 1. October zu vermieten. Näh. beim Tapezierer Jung. 2980

Weilstraße 1 Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Manfarge, Manf. u. c. auf 1. Juli zu verm. Näh. daselbst. 2949

Weilstraße 14, Hths., Wohn. v. 3 Zimmern, Küche u. Zubehör, auf 1. Juli zu verm. N. Wbbs. P. 1489

Weilstraße 15 eine Frontspitz-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Keller, zu vermieten. 2907

Weilstraße 5, Hinterb., 3 Zimmer, Küche, Manfarge und Zubehör per 1. Juli zu vermieten. Näh. Bart. 1891

Weilstraße 20 Bel-Etage v. 3 Z. u. Küche auf sofort zu verm. 879

Weilstraße 35, Part., 3 Zimmer nebst Zub. auf sofort zu v. 2666

Weilstraße 38 freundl. Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör, sofort oder später zu vermieten. Näh. Bart. 1682

Weilstraße 45 Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör, zu verm. unmittelbar an der Rheinstr., Hochparterre. 99

Wörthstr. 9, 3 schöne große Zimmer mit allem Zubehör auf 1. October, ev. früher. 11—3 Uhr anguf. Näh. nur 2. St. 2963

Wendstraße 4 Wohnung, 3 Zimmer, 1 Küche, Balkon und reichl. Zubeh., auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Part. 2203

Wörthstraße 17, 1. u. 2. Etage, je eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche mit Speisekammer, Panzard u. Keller, zu vermieten. Näh. Wilhelmstr. 3, Part. 2109

In meinem Neubau (Neubau) obere Adelshaidstraße 85 sind Wohnungen von 3 Zimmern, Küche u. Keller per 1. Juli oder später zu vermieten. Näh. daselbst bei Nikolai. 2060

Zwei Wohnungen, je 3 Zimmer, Küche, Closet mit Glasabschluß, belegen im Mittelbau, Parterre und 1. Stock, per sofort zu vermieten. **Jac. Krupp, Dranienstraße 48.** 8758

Wohnung, 3 Z., Küche, 2 Mans., Balkon, Keller, per 1. October zu verm. Auf das erste Halbjahr mit **erheblich. Nachlaß** auf den Miethpreis. Näh. Kaiser-Friedrich-Ring 20, 3 Tr. r. 3049

Villa Rahmed eine elegante Wohnung, Bel-Etage, 3 Zimmer mit Balkon nebst Zubeh. auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen unten im Laden. 2872

Jakob Hecker, Bahnstraße 1 a. In meinem Neubau an der Richstraße 8 sind im **Vorderhaus** schöne und geräumige Drei-Zimmerwohnungen, eventl. vier und zwei Zimmer mit reichlichem Zubeh. (Closet im Abschluß), sowie im

Hinterhaus Zwei- und Drei-Zimmerwohnungen auf 1. October oder auch früher zu vermieten. 3038

Ph. Schweissguth, Weilsstraße 14, 1. Et. Wohnung von 3-4 Zimmern, Balkon zc. auf gleich oder später zu verm. Näh. **H. Eckerlin, Westendstraße 24, 1.** 2688

Wohnungen von 2 Zimmern.

Adelshaidstraße 16 schöne Frontispiz-Wohnung, 2 Zimmer, Küche zc. an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Seitenbau 1. 2456

Adlerstraße 9 eine Dachwohn., 2 Zimmer, Küche, Keller, zu verm. 2675

Adlerstraße 13 sind 2 und 3 Zimmer, Küche, sowie ein Pferdestall für 1 Pferd nebst Remise, auf sofort oder später zu vermieten. 9161

Adlerstraße 26 Wohnung, 2 Z., K. u. Zub., a. 1. Juli zu verm. 2828

Adlerstraße 65 2 Zimmer, 1 Küche nebst Zubeh. sofort zu verm. 1716

Albrechtstraße 30 Wohn., 2 Zimmer, Zubeh., a. 1. Juli d. zu v. 1790

Bahnhofstraße 10, Hth., Wohnung, 2 Zimmer und Küche, an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Vorbergh. 1 St. 2328

Blischstraße 29, im Laden, eine Dachwohnung, 2 Zimmer, Küche nebst Zubeh., auf gleich oder später zu vermieten. 3050

Castellstraße 9, Hth., eine Wohnung, 2 Zimmer und Küche, auf gleich oder später zu verm. Näh. das. Part. 1727

Dohheimerstraße 26 ist eine kleine Wohnung, 2 Zimmer und Küche, per sofort an ruhige Leute zu vermieten. 2266

Dohheimerstraße 40 u. 42, Hth., schöne Wohnungen von 2 u. 3 Zim. gleich oder später zu v. Näh. No. 42, Hth. Part. 286

Drudenstraße 3, nahe der Emserstraße, sind sofort 2 Zimmer und 2 Zimmer mit Küche und allem Zubeh. zu vermieten. 287

Emserstraße 10 Frontispizwohnung, 2 Zimmer, 2 Cabinets u. Küche, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Gartenhaus Part. 2978

(Fortsetzung f. 2. Beilage.)

Die geehrten Leser u. Leserinnen werden freundlichst gebeten, bei allen Anfragen u. Bestellungen, welche sie auf Grund von Anzeigen im „Wiesbadener Tagblatt“ machen, sich stets auf dasselbe beziehen zu wollen.

Unter römischem Himmel.

(6. Fortsetzung.)

Roman von Konrad Gelmann.

(Nachdruck verboten.)

„Und das blüht und brüht sich noch mit seinem Wohlthun, denn der Mann da ist ein frommer Mann, verstehen Sie, und sieht dann die Quattrini in den Sack. Na, mit Jochem hat er übrigens seine liebe Noth. Der verspricht Alles und hält nichts. Und dabei geht ihm das Wasser längst bis an die Kehle. Wenn der alte Degenhardt nicht wäre, könnt' er sich nur an irgend eine Kirchenthür setzen. Denn unsereiner“ — Er brach ab, weil Joachim zurückkam. Anscheinend gleichmüthig, aber man sah seinem fahlen Gesicht die Erregung an, die in ihm kochte. „Nächstens kommen die Beduinen her,“ sagte er zwischen den Zähnen hindurch, „da will ich sehen, ob sie mich nicht brauchen können, um ihnen den Wüsten-Hintergrund und die Palmen-Coulissen zu malen. Jede Anstreicher-Arbeit ist mir lieber als dies — dies! Und dann immer noch einen frommen Augenaufschlag und ein paar Bibel-sprüche im Munde! Ein Rettungswerk glaubt er zu thun. So eine Art Besserungsanstalt für verwahrloste Künstler hat er errichtet. Und daraufhin will er dereinst ins Himmelreich eingehen.“ — Er tauchte seine Hände in das Fontainenbecken, an dem sie vorüberkamen. „Man hat immer das Gefühl, daß man sich waschen muß, wenn man ihm die feine Aristokratenhand gedrückt hat! Aber nun einen guten Tropfen, Max! Ich muß etwas hinunterspülen, verstehst Du. Sonst packt mich der Ekel. Und was laufen wir überhaupt hier unter all' diesen langweiligen Maulaffen herum? Das ist ja fade!“

„Fast Recht,“ erwiderte Höhnert. „Gehen wir! Ich hab' auch Durst bekommen.“

Sie stiegen hinab und wanderten zur Porta del Popolo hinaus, die Via Flaminia entlang. Dem Casino Pava Giulio gegenüber, das sich, heute als Heuschöber und Wirtschaftsgebäude benutzt, fremdartig-verwunderlich unter all' den schmucklosen Proletarierhäusern der gerablinigen Gasse heraus hob, war eine Osterie mit weitgedehntem, verwilderten Garten. Hier ließen sie sich auf den Holzbänken unter einer uralten, breitwipfligen Stein-eiche nieder. Sie fanden dort noch andere Bekannte und wieder Andere trafen nach ihnen ein; denn Max Höhnert hatte sowohl im Kaffeehaus wie auf dem Pincio Jedem, dem er die Hand zur Begrüßung schüttelte, bedeutungsvoll als Lösungswort für den Tag den Namen der Osteria zugerannt. So war bald eine größere Gesellschaft beisammen und die Literatessen auf dem langen Solatisch mehrten sich.

Hilmar wäre am liebsten gegangen. Er hatte den biden Max zum zweiten Mal daran erinnert, daß er vor Allem ein Atelier suchen müsse und nicht eher Ruhe und Stimmung zu einem behaglichen Trunk habe. Aber Max Höhnert schlug sich bröhnend auf die Brust und erklärte, was er versprochen habe, das habe er versprochen, und er würde heute nicht eher zu Bett gehen, bis er dem neuen Kunstjünger ein Atelier verschafft habe und zwar ein besonders feines. Hilmar begriff, daß dieser Trost schwach sei, da der Dicks heute vermuthlich überhaupt nicht ins Bett zu kommen gedenke, aber er mochte den gutmüthigen Gefellen nicht erzürnen und blieb. Interessant war ihm die Gesellschaft überdies, die sich hier bei dem weißen Marino zusammengefunden hatte, der Trunk war gut und die Umgebung nun, da die rasch einsinkende Dämmerung den Garten überwebte und in der lindten Luft die Kerzen auf dem Tische kaum flackerten, während am blauen Himmel die ersten Sterne flimmerten, von eigenartigem Reiz. Ein weiches, wohliges Gefühl des Müdesseins überkam ihn. Fast wäre ihm selber die Zunge gelöst worden, wenn er nicht zuviel von Anderen hätte hören müssen; sogar das bohrende Denken an sein Bild verließ ihn allmählich dabei.

Da war der Münchener Hans Moosbrunner, der ihm vertraute, daß er „nur amal für a Winter“ in Rom sei, blos um so „das Nothwendigste“ zu malen, was doch nun einmal dazu gehöre: „a Stückl Campagna bei Sonnenuntergang“, „a Bildl auf'n Peter“ und „a ganz bissel a Parkinterieur mit allerlei Säulentümpf“ und verwitterte Benussen; nachher könnt' man dann schon weiter bis Capri, wo's auch drei, vier „ganz unerläßliche Motiven“ gäb', denn zu mehr würd's nicht reichen, weil der Wein gar so gut und das Leben gar so angenehm sei. Dann wieder lernte Hilmar den feinen, gezierten Rheinländer Jaques Bachler kennen, der das Profil und den Bart eines Ziegenbocks hatte und mit leiser, geheimnißvoller Stimme in den gewähltesten Ausdrücken das trivialste Zeug über die entzückenden Reize Roms vorbrachte; den herb und knotig ausschauenden Bildhauer Sindig, der nie ein Wort sprach, sondern immer mit aufgestemten Armen da saß, rauchte, trank und müde ins Leere blinzelte, während im Stillen seine schöpferische Phantasie, der schon Meisterwerke ersten Ranges entsprungen waren, unablässig thätig war; den Aquarellisten Ernst Wünsch, der seit zehn Jahren immer dieselben drei Motive in allen Formaten malte — man behauptete: er habe immer glei-

ein halbes Duzend Aquarelle in Arbeit, um mit der Farbe sparen zu können, und arbeite ebenso sicher in der Dunkelheit, wie beim Tageslicht — den völlig italienisirten Edmondo Fisch, genannt Pesce, der ein sonderbares Gemisch von verschiedenen, deutschen Dialekten und ächtem Campagnolen-Römisch lauterwälschte, auf alle Kultur schimpfte, noch nie ein Bild fertig gemalt hatte, nie reine Wäsche trug und oft wochenlang in den Maremmen hauste, ohne je das Fieber zu bekommen, weil er angeblich ein Geheimmittel dagegen besaß; und viele Andere.

Auch ein paar weibliche Wesen waren gekommen. Die Eine trug eine goldgeränderte Brille, hatte schwarze Kortzieherlocken und galt als die böfeste Zunge in der ganzen deutschen Kolonie von Rom. Da sie lange Jahre als Erzieherin in England thätig gewesen war, liebte sie es, mit englischen Brocken um sich zu werfen, hatte in Allem englische Sitten angenommen, und rühmte sich der Bekanntschaft mit den ersten Familien. Dabei wohnte sie in einer Dachkammer sieben Treppen hoch und ernährte sich durch Correspondenzen für ein Duzend kleiner englischer und deutscher Blätter, die sie mit dem Klatsch der Künstler- und Fremden-Kreise, sowie mit den „Vermischten Nachrichten“ aus dem „Messaggero“ versorgte. Hin und wieder wurde sie durch den Spott der römischen Blätter wegen ihrer schon berüchtigt gewordenen Sensationsnachrichten in Harnisch gebracht. Die Andere galt als ihre erbitterte Rivalin, nicht nur in der Schwärmerei für den schönen Bildhauer Karl Dalwig, als dessen zwei Grazien sie bezeichnet wurden, während die Dritte leider ausgeblieben — sondern auch in der Sucht, bedeutend zu erscheinen und eine Rolle zu spielen. Vor der Welt gaben sich die Beiden übrigens als die besten Freundinnen. Während Valcska Weinhardt — genannt die Miß — in der That über eine Reihe von Blättern verfügte, so obskur dieselben auch sein mochten, hüllte sich Rosa Tanners schriftstellerische Wirksamkeit in ziemlich geheimnißvolles Dunkel. Sie war die berühmteste Atelier-Hyäne in Rom. Man behauptete, sie besitze nur eine Schlafstelle, weil sie tagsüber immer in den Ateliers hospitierte und ihre Abende in den Künstlerkneipen zubachte, wo sie — außer auf anderer Leute Kosten — immer sehr wenig verzehrte, aber sehr viel sprach. Die Künstler aller Nationen kannten sie. Bei den Fremden stand sie in einem gewissen, gefürchteten Ansehen, weil sie sich als berufsmäßige Kunstschriftstellerin ausgab und angeblich für die ersten deutschen Fachzeitschriften Berichte lieferte, die aber niemals Jemand zu sehen bekam. Die Deutschen trieben ihren Scherz mit ihr. An äußeren Reizen stand sie ihrer Nebenbuhlerin noch nach; ihr sommerproppiges Gesicht mit der aufgeworfenen Nase und den glühenden Schläugen erinnerte an ein mißglücktes Satyrgeßicht, während die Miß nur einer dünnen, gealterten Gouvernante ähnelte, wie sie in Lustspielen auf den Brettern zu erscheinen pflegen. Dagegen hegte Röschchen noch unverkennbare Heirathsabsichten, welche die Andere für shocking hielt. Merkwürdiger Weise stammte Röschchen aus einer angesehenen Familie. Manche hielten sie sogar für reich und geizig; die Miß war die Tochter eines Dorfklüsters. Beide Damen galten als typische Vertreterinnen jenes Schwarms von alten Jungfern, ohne den das römische Leben überhaupt nicht wohl denkbar ist, der ebenso durch Schöngelsterei wie durch die Sucht nach einem späten Eheglück — sei es auch mit einem völlig herabgekommenen Künstler oder mit einem kleinen, italienischen Impiegato — sich hervorthut und jedenfalls die Ungezwungenheit des Verkehrs mit der unverheiratheten Männerwelt nicht gerade als den kleinsten Vorzug des römischen Lebens ansieht.

Alle diese Menschen, für die immer ein Tisch nach dem andern herangehoben werden mußte, sah und hörte Hilmar, sie traten an ihn heran, begrüßten ihn mit formloser Herzlichkeit und betrachteten ihn als dazu gehörig. Vor Allem, was man zu ihm redete und womit man ihn in den Kreis einführen wollte, der sich heute hier gebildet hatte und so ziemlich jeden Tag irgendwo von Neuem bildete, kam er selber kaum dazu, ein Wort zu sprechen. Das erwartete man auch nicht und ihm selbst war nicht darum zu thun. Was er an Gesprächen auffing, die um ihn her geführt wurden, und die mit der Zahl der Literklaschen auf den Tischen an Lebhaftigkeit zunahmen, beschäftigte ihn, der hier in eine ganz neue Welt blickte, genugsam, um ihn von den eigenen Gedanken abzulenken. Er selbst trank wenig. Er athmete nur hin und wieder in vollen Zügen die laue Nachtlust. Es war jetzt ganz

dunkel geworden, der Himmel mit tausend Sternen überfüllt. Ein paar Fledermäuse schwirrten mit weichen Flügeln zu seinen Häupten.

In seiner Nähe hatte der Correspondent eines süddeutschen Blattes, ein etwas trocken und schulmeisterlich dreinblickender Herr, eben angefangen, seinem Berliner Kollegen, einem kleinen, bebrillten Blondkopf, klarzumachen, daß es nichts Unsinntigeres geben könne, als das ewige Gezeiter der Blätter über die sogenannte „Zerstörung Roms“. Er bozerte ihm nicht nur die Nothwendigkeit einer derartigen Entwicklung der Stadt, wofür er genau zwanzig Gründe aufzuführen hatte, sondern kam auch zu dem Schluß, daß Rom seither erst eine bewohnbare Stadt geworden sei und sogar sich für jeden empfänglichen Sinn jetzt schöner, im wahrsten Sinne des Wortes, schöner repräsentire, als früher. Darüber gerieth der Blonde außer sich. Obgleich er das päpstliche Rom nicht mehr gekannt hatte, schwärmte er für jede malerische Einzelheit darin, die jetzt den modernen Barbaren zum Opfer gefallen sei; er kannte sie Alle, zählte sie an den Fingern, citirte Gregorovius und wurde sentimental, wenn er von der wiederbringlich verlorenen Herrlichkeit Roms sprach. „Und das will der Vertreter eines großen Fortschrittsorgans sein!“ höhnte der Andere, der im breiten, schwäbischen Dialekt sprach und immer den Finger dabei an die Nase legte.

„Und Sie,“ schrie der Blonde, „Sie wollen ein klassisch gebildeter Mensch sein? Sie haben Philologie studirt? Sie sind ein Landsmann Schillers? Schämen sollten Sie sich, Herr! Glauben Sie denn, Schiller hätte gesungen:

Besser doch, als wir in unsrem Norden
Lebt der Bettler an den Engelspierten
Denn er schaut das ewig-einz'ge Rom“

wenn er da oben im Quartier Ludovisi gewohnt hätte? Wenn er dies verhungerte Rom gekannt hätte, diesen Tempel, aus dem sie eine Mördergrube gemacht haben? Ja? Glauben Sie das! Oder können Sie sich Goethe in dieser Karrikatur von Rom noch vorstellen, seine „Italienische Reise“ noch verstehen? Dann können Sie mehr als ich! Gesunder soll es sein? Ich möchte lieber im früheren Rom krank sein, als im heutigen gesund. Und trotzdem vor Aerger wird man hier ohnedies alle Tage.“

Der Schwabe fing wieder an zu erläutern, daß gerade die Contraste zwischen dem modernen Rom und den Ueberresten der Vergangenheit heute viel schroffer und deshalb stimmungsgewohnlicher seien; Rom werde jeden Tag dadurch interessanter. Selbst die riesigen Quaimauern des Tiber, die sich statt der verfallenen, schmutzigen Ufer jetzt wie ein weißes, schimmerndes Band durch die ganze Stadt schlängelten, seien von unschätzbarem, malerischen Reiz. Da aber wurde es dem kleinen Spitzkopf mit der Brille zu stark. Er schlug mit der Faust auf den Tisch, daß die Gläser tanzten. „Wollen Sie mich zugehen, Herr?“ rief er heiser. „Das ist Lusch, verstehen Sie! Ueber Politik streit' ich nicht mit Ihnen, das ist ausgemacht, die Streitigkeit ist begraben. Aber wenn Sie denken, mir deshalb so etwas bieten zu können —“

Man hatte Mühe, ihn zu beruhigen. Nach einem halben Liter war er immer in Kampfstimmung, und sobald der zweite angebrochen war, erließ er gewöhnlich eine Säbelforderung aus Grund einer tödtlichen Beleidigung, die man ihm angeblich zugefügt hatte, von der aber meistens Niemand etwas wußte. Erst beim dritten Halben wurde er wieder versöhnlich gestimmt und von da an fing die Periode weicher Schwärmerei bei ihm an. Uebrigens galt er für einen der gutherzigsten Menschen und hatten ihn gern.

Der lange Schwabe hatte sich an Hilmar gewandt. „Sie sollen den Ausschlag geben,“ sagte er, seinen Spitzbart drehend, in seiner unerschütterlichen Trockenheit, der auch der Wein niemals Abbruch that, „Sie sind mit frischen, unbefangenen Augen hierher gekommen. Ihr Urtheil ist noch nicht getrübt. Was halten Sie von diesem armen, zerstörten Rom?“

„Ich halte Roms Modernisirung für eine unabweisliche Nothwendigkeit,“ entgegnete Hilmar, „aber für eine traurige. Ich begreife, daß man die Hauptstadt des modernen Italien nicht in ihrem mittelalterlich zurückgebliebenen Zustande speziell für Maler und Poeten conserviren konnte; trotzdem —“

(Fortsetzung folgt).

Mieth-Verträge vorrätig im Verlag, Langgasse 27.**Vermiethungen**

(Fortsetzung aus der 1. Beilage.)

Villen, Häuser etc.

Vermietung von möblierten u. unmöblierten Villen, Wohnungen und Läden. — **Verbreitung** der desfallsigen Offerten. — **Vermietungsabschlüsse.** Uebernahme der gesamten Vertretung hierbei. — **Ausarbeitung** von Mietverträgen. — **Verwaltung** von Häusern. — Mässiger Gebührensatz. 2187

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.
Sprechzeit 8-9 u. 3-5 Uhr. — **Telephon No. 215.**

Reinzerstraße 54a ist ein Haus zum Alleinbewohnen, auf Wunsch mit großem Obfagarien, zu vermieten. Näheres Victoriastraße 29, Barterre. 3017

„Villa Louise“, Parkstraße 2, herrlichste Aurlage, 12 elegante Zimmer, Stallung, Remise, Treibhaus und Kutschwohnung, ist sofort zu vermieten. Näh. im Bureau Gr. Burgstraße 17, 1. 2329

Geschäftslokale etc.**Langgasse 9**

Laden, seither Möbellager, nebst ausgedehnten Lagerräumen, Werkstätte und großer Wohnung per 1. Juli zu vermieten. Näh. bei Heinrich Kimmel, Adelhaidstraße 60. 2512

Manergasse 8 großer Laden mit oder ohne Wohnung auf sofort zu vermieten. 3061
Taunusstraße 2 (Hotel Block), Laden mit Wohnung sof. od. später zu vermieten. Näh. Wilhelmstraße 44. 2850

Läden. Goldgasse 17 sind 2 schöne Läden mit Ladenz., neu herger., u. für jedes Geschäft geeignet, mit od. ohne Wohnung per sofort zu vermieten. Näh. Museumstraße 1. **A. Bark.**
Laden mit Wohnung auf 1. October zu vermieten. Römerberg 32. 1956

Untere Webergasse

Laden mit 2 Schaufenstern sofort oder später zu vermieten. 2188
J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.

Marktstr. 12 2 schöne Entresolräume, bish. Rechtsanwaltsbureau, per 1. Juli o. 1. October zu verm. 3056
Kroßstraße 21 Werkstatt f. Sattler od. ähnliches Geschäft zu verm. 3056
Rheinstraße 55 ein großes Parterre zu Geschäftszwecken (auch Laden) sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 2576
Taunusstraße 55 große Werkstätte mit o. ohne Laden zu verm. 3014

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Gr. Burgstraße 16 ist die 3. Etage, 8 Zimmer mit Zubeh., ver. sofort oder später zu vermieten. Näh. bei Carl Acker. Delaspeestraße 11. 2950
Langgasse 43, 1. St., 8 Räume und Küche zu vermieten. Näh. im Hause bei Herrn C. Antony. 3104
Louisenplatz 1 ist eine Wohnung, Bel-Etage, 8 Zimmer und Zubeh., zu vermieten. Näh. Kirchgasse 5. 3015

Wohnungen von 7 Zimmern.

Adolphstraße 3, 2. St., schöne neu herg. Wohnung, 7 Zimmer, Badecabinet, Küche, 3 Mansarden, 2 Keller, auf sofort zu vermieten. 1838
Humboldtstr. 11 Villa, eleg. Hochpart., 7-8 Zimmer, Bad, 2 Balkone u. zu verm. 3027

Wohnungen von 6 Zimmern.

Alexandrastraße 1 Bel-Etage, elegante Herrschaftswohnung, 6 Zimmer, Badezim. u. reichliches Zubeh., auf 1. Juli zu verm. Näh. Fischerstr. 4, R. 1721

Biebricherstraße 11, am Rindl, Wohnung von 6 Zimmern und Badezimmer nebst reichlichem Zubeh. auf sofort zu vermieten. Näh. Fischerstraße 4, Part. 302

Villa Biebricherstraße 16

ist die elegante Parterre-Wohnung, 6 Zimmer u. Küche, 2 Balkons und Loggia mit entzückender Aussicht (auf Wunsch 2 Zimmer mit Küche im Souterrain) und Mitbenutzung des großen Gartens, für nächste Zeit zu vermieten. Anzufragen zwischen 4-6 Uhr.

Rheinstr. 20, Bel-Etage, 6 Zimmer und Zubeh. auf sof. o. später zu verm. Näh. Part. 3022

Wohnungen von 5 Zimmern.

Adelhaidstraße 12 Parterre-Wohnung zu vermieten, 5 Zimmer mit Zubeh. u. Gartenbenutzung, mit einer extra hergerichteten directen Einfahrt in die Wohnung, besonders für Krankenwagen geeignet. 3126
Adelhaidstraße 43 ist die 2. Etage, 5 Zimmer u., auf sofort zu vermieten. Näh. bei Frau Fritz Beckel, Nicolassstraße 32. 8991
Bahnhofstraße 6, 3 L., gesunde Wohnung, 5 Zimmer, Badezimmer und allem Zubeh. sofort oder später zu vermieten.
Elisabethenstraße 12 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche u. Zubeh., auf 1. October zu vermieten. 2914
Louisenplatz 1 ist eine Wohnung von 5 Zimmern u. Zubeh. zu verm. Näh. Kirchgasse 5. 2250
Louisenstraße 24 ist eine Wohnung von 5 großen Zimmern u. Zubeh. auf 1. Juli, auch später zu vermieten. Näh. 1 St. 2941
Dranienstraße 29, 3, 5 Zimmer nebst Zubeh. zu vermieten. 7619

Dranienstraße 33,

2. Etage, fünf große Zimmer mit Balkon u. reichlichem Zubeh. Näh. daselbst. 3090

Dranienstraße 45, Ecke Goethestraße, 2 St., 5 große elegante Zimmer, Badecab. u. per 1. October zu vermieten. 2898
Wörthstraße 10 fünf gr. Zimm. u. Zubeh., neu herger., sof. u. v. m. 1818

Wohnungen von 4 Zimmern.

Bachmayerstraße 4 sind schöne Wohnungen, 4 Zimmer, Küche, Speise- und Badezimmer, mit Garten zu vermieten. Näh. Balkmühlstraße 29, Part. bei Stöpler. 2982
Vertramstraße 3 vier geräumige Zimmer und Zubeh. zu vermieten. Näh. Part. I. 2305
Vertramstraße 6, Gehaus, sind schöne Wohnungen von 4 Zimmern, reichl. Zubeh., per Juli zu vermieten. **Fritz Saueressig.** 1985
Friedrichstraße 47, 3. Etage, schöne Wohnung mit Balkon, best. aus 4 Zimmern, 1 Küche, 2 Mansarden und 1 Keller, sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst 1 St. h. 3057
Gustav-Adolfstraße 10 Wohnungen von 4 u. 5 Zimmern zu verm. 1694
Louisenstraße 6 ist eine Parterre-Wohnung, 4 Zimmer, eine 3. Etage von 5 Zimmern mit allem Zubeh. auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Seitenbau Part. 2986
Moritzstraße 9 ist die neu hergerichtete Parterre-Wohnung, 4 Zimmer, Küche nebst Zubeh., sofort oder per 1. Juli zu vermieten. Näh. im 2. Stock oder auf dem Bureau. 2561
Dranienstraße 22 ist eine schöne Wohnung, 4 Zimmer, Küche, Speisekammer und sonstiges Zubeh. auf gleich, auch später zu vermieten. Näh. im Laden daselbst. **Stöpler.** 2981
Röderstraße 39, nächst der Taunusstraße, Bel-Etage, eine abgeschlossene Wohnung, 4 Zimmer, Küche, 2 Mansarden, Keller, auf sofort oder später zu vermieten. 8976

Wohnungen von 3 Zimmern.

Adolphstraße 3, Seitenbau, abgeschlossene neue Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Keller und Mansarde, sofort zu vermieten. 1839
Vertramstraße 1 sind sofort oder per 1. October in Bel-Etage und 3. Stock je drei große hübsche Zimmer, Küche und Zubeh., der Neuzeit entsprechend, preiswürdig zu vermieten. Näh. Parterre. 2870
Vertramstraße 13 schöne Wohnung v. 3 Zimmern, Küche nebst Zubeh. zu vermieten. Näh. Vorderhaus Part. 3028

Bleichstraße 26

schöne Wohnungen von 3 u. 6 Zimmern zu verm. Näh. im Gartenhaus. **Blücherstraße 22,** Bdh., 3 Zimmer, Küche u. Zub. b. zu verm. 2293

Drudenstr. 4, neben Ecke Emserstr., Wohnungen v. 3 u. 4 Zimmern und Zubehör sofort zu verm. Goldgasse 17, Bel-Etage, 3 Z. u. Küche, sowie im Seitenbau Wohnung von 2 Z. u. K. per sof. od. später. Näh. Museumstr. 1. **A. Bark.**
Sermannstraße 18 drei Zimmer, Küche, 2 Keller, 1 Mansarde, Closet im Verschluß (Stod allein), zu vermieten.
Rehgasse 8 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. 2 Manf. per sofort oder später zu vermieten. 1208

Nerostraße 46 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör für gleich: 2771

Nöderstraße 37 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör für October, auch früher zu vermieten. Näh. bei **Louis Kimmel**, Ecke der Nöder- u. Nerostraße 46.

Webergasse 24 eine Wohnung von 3-4 Zimmern und Küche zu vermieten. 147

Westendstraße 12 Wohnungen von 3 und 4 Zimmern nebst Zubehör, sämtlich mit Balkon und schöner Aussicht, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Barterre. 3058

Im Neubau Nießstraße, Hinterhaus, per sof. o. sp. zu vermieten: 1 Wohnung von 3 Zimmern, 1 Wohnung mit Werkstätte für ruhiges Geschäft, 1 Flaschenbierkeller. Näh. Rheinstraße 22. 8824

Eine Wohnung von 3 Zimmern u. Küche zu verm. 3028
Für Wäscherei

Wohn. von 3 Zimmern, Küche u. Weiche z. verm. Walfmühlstr. 22. 2865
Eine helle Wohnung von 3 Zimmern zc., Hths. 1 St., für kleinere Wäscherei pass., sof. od. 1. Juli zu verm. Näh. im Tagbl.-Berl. 3006

Wohnungen von 2 Zimmern.

Vertramstraße 13, Mittelb., schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. Zubehör zu vermieten. Näh. Vorderh. Part. 1890

Emserstraße 25 1 Wohn., 2 Zimmer u. Küche, a. getrennt z. v. 2681

Faulbrunnenstraße 9 ist eine Wohnung im Hinterhaus, 2 Zimmer u. Küche, Vorderh., 2 Mansarden u. Küche, bis 1. Juli zu verm. 3111

Feldstraße 15 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. 2032

Feldstraße 27 zwei Z., Küche u. Keller auf Juni o. später zu v. 2663

Frankenstraße 14, Bbh. Abchl., 2 Zim. und Zub. z. 1. Juli z. v. 2990

Ecke der Frankenstraße u. Walramstraße 8, 3. St., 2 Zimmer u. Küche per sofort oder Juli zu verm. Näh. im Laden. 2258

Friedrichstraße 14, Hth., ist eine schöne Wohnung v. 2 u. 3 Zimmern nebst Zubehör sofort oder später zu vermieten. 2480

Friedrichstraße 43, Hth. Dachst., neu herger. Wohnung von 2 Zim., Küche u. Keller sofort an ruh. Leute zu verm. Näh. Wbhs. das. 1853

Geisbergstraße 13, im 1. Stod eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. Juli, unter Umständen sofort zu vermieten. 1835

Geisbergstraße 13 eine Dachwohnung von 2 Zimmern und Küche auf gleich oder später zu vermieten. 1180

Gustav-Adolfstraße ist eine schöne Frontspizw. von 2 Zimmern, Küche, Keller zc. auf gleich oder später an ruhige Mieter zu verm. Preis 260 Mark. Näh. Gustav-Adolfstraße 3, Part. r. 1708

Hartingstraße 6 2 Zimmer und Zubehör im 1. Stod an ruhige Leute auf 1. Juli für 300 Mk. jährlich zu vermieten. 1938

Hellmundstraße 35, Hth., hübsche kleine Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Keller, auf 1. Juli zu vermieten. 2535

Hellmundstraße 33 ist eine Dachwohnung, bestehend aus 2 Mansarden u. Keller, auf gleich an einzelne Leute zu verm. Näh. im Stb. F 236

Sermannstraße 9 zwei Zim. u. K. a. gleich z. v. Näh. Part. 8973

Schiffstraße 29 zwei Zimmer mit oder ohne Küche sofort zu vermieten. Näh. Drudenstraße 6. 2549

Zahnstraße 6, Part., 2 Zimmer, Küche und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 2111

Zahnstraße 21 zwei Zimmer und Küche im Seitenbau auf gleich oder später zu vermieten. 2724

Kapellenstraße 27 ist das Hinterhaus, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, zu vermieten. 2292

Kellerstraße 3 ist eine Wohnung von 2 Zimmern u. Küche im Abchl. auf 1. Juli zu vermieten. 2245

Kellerstraße 5, Manf., 2 Z., K., a. stille Leute zu v. N. Part. 2339

Kirchgasse 6, Salon, Schlafzimmer, Küche und allem Zubehör, per sofort od. später an ruh. Leute zu vermieten. Näh. bei **Chr. Tauber**, Droguenhandlung. 745

Kirchgasse 11 2 Zimmer und Küche per 1. Juli zu verm. 2985

Kirchgasse 44 (neu) Frontspiz mit Balkon, 2 Zimmer, Küche zc., auf gleich zu vermieten. Näh. Hochstraße 1, 2 St. 296

Langgasse 48 zwei Zimmer u. Küche p. 1. Juli, ev. früher zu v. 2060

Lehrstraße 12 zwei Zimmer und Zubehör zu vermieten. 8073

Lehrstraße 12, Stb., 2 Zimmer, 1 Küche auf sofort zu verm. 1847

Moritzstraße 20 2 Zimmer und Mansarde zu vermieten. 2980

Nerostraße 35/37 2 Zimmern, Küche nebst Zubeh. im Vorderhaus auf 1. Juli zu vermieten. Näh. bei **Friedr. Eschbächer**, Nöderstraße 35. 2341

Nerostraße 41 (Neubau) Frontspiz-Wohnung von 2-3 Zimmern zu vermieten. 2916

Drudenstraße 22 ist eine schöne Frontspizwohnung, 2 Zimmer, Küche zu vermieten. Näh. im Laden von **Stöppler**.

Drudenstraße 34 ist eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zubehör mit oder ohne Werkstatt auf gleich zu vermieten. Näh. das. 1204

Philippstraße 2 Frontspiz, 2 Zimmer, Küche zc., zu verm. 240

Philippstraße 41 eine Frontspiz-Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. Keller, zum 1. Mai oder später zu vermieten. 1892

Philippstraße 43, 1 r., schöne Frontspiz, 2 Zim., Küche zc. zu vermieten. 1638

Platterstraße 12 Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. 936

Platterstraße 24 Wohnungen von 2 Zimmern, Küche und Keller auf sofort oder später zu vermieten. 260

Platterstraße 28, 1, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, neu hergerichtet, auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst. 1638

Rheinstraße 44, Hths., 2 Zimmer, Küche u. Keller zu verm. 1820

Rheinstraße 92, 4 St., eine schöne Wohnung, 2 große lustige Zimmer und Küche, zu vermieten. 1964

Rheinstraße 95 ist die Frontspiz-Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, an einzelne ruhige Leute zu vermieten. 1260

Nöderstraße 3, Bbh., zwei Wohnungen von 2 u. 3 Zimm. mit Zubeh. Hinterh. 1 Zim., Küche, per sofort z. verm. Näh. Wirtschaft. 1704

Nöderberg 6, Hth., eine abgeschlossene Wohnung von 2 Zimmern und Küche mit Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. 1720

Nöderberg 20 ist e. Bb., 2 Z. u. K., zu v. m. Näh. Part., i. d. 1. 1084

Nöderberg 29, Seitenb., 2 Zimmer, Küche und Keller per sofort zu vermieten. Näh. im 1. St. beim Buchbinder **Köhler**. 2342

Saalgasse 5, Hth., 2 Zimmer, Küche, Keller auf gleich zu v. m. 1264

Schachtstraße 4 schöne Dachwohnung, 2 Zimmer und Küche, per 1. Juli zu vermieten. 3707

Schachtstraße 5 2 Zimmer und Küche (abgeschlossen) auf 1. August oder später zu vermieten. 2563

Schachtstraße 8 zwei Zimmer, Küche, Keller zum 1. Juli zu verm. 2711

Schulberg 21 2 Zimmer, Küche u. Zubehör auf gl. oder sp. zu verm. 2711

Schwalbacherstraße 43 eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche zc., sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. 2430

Schwalbacherstraße 49, Hths. 2 St., eine Wohnung, 2 Zim., K. und Werkstatt, auf gleich zu verm. Näh. Schwalbacherstr. 47, P. 870

Schwalbacherstraße 73, Bbh. Dachl., 2 Z. u. Küche sof. zu v. m. 1838

Steingasse 1, Stb., 2 Zimmer, Küche nebst Zubehör, auf gleich zu verm. Näh. Saalgasse 8. 2581

Steingasse 20, Hth., 2 Zimmer, Küche und Keller zu verm. 1838

Steingasse 31, Hinterh., eine abgeschlossene Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. 994

Steingasse 32 (alt), 33 (neu), 2 St. h., eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche nebst Keller sofort zu vermieten. 2587

Stiftstraße 1, Seitenb., Wohnung, 2 Z., Küche, Zubeh. gl. z. v. m. 2114

Stiftstraße 15, Gartenhaus, angenehme Frontspiz, 2 Zimmer, Küche, Mansarde, mit Glasabchl., sofort zu vermieten. Näh. Part. 1770

Stiftstraße 21, Hths. Part., 2 Zimmer, Küche und Keller auf gleich zu vermieten. 2644

Tannusstraße 17 ist im Seitenbau eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, an ruhige Leute zu vermieten. 724

Tannusstraße 17 eine Wohnung im Seitenbau, 2 Zimmer und Küche nebst Zubehör, an ruhige Leute zu vermieten. 2704

Walfmühlstr. 24 Wohnung, 2-3 Zim. m. Garten, auf gleich zu verm. Näh. Part. 902

Walramstraße 2, Hths., 2 Zimmer m. Zubeh. zu v. m. N. 1 St. 224

Walramstraße 5 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, 1 Küche und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 86

Walramstraße 13 sind 2 Zimmer u. Küche a. gl. o. sp. zu v. m. 285

Walramstraße 20, 2 St., zwei Wohnungen von je 2 Zimmern und Küche sofort oder 1. Juli zu vermieten. 1270

Kleine Webergasse neu herger. Wohnungen von 2 u. mehr Zimmern u. großen Küchen per sof. od. sp. zu verm. Näh. Webergasse 12. 274

Wellrichstraße 25 ist eine Wohnung, best. aus 2 Zimmern, Küche und Keller, per sofort oder später zu vermieten. 8

Wellrichstraße 36 zwei Zimmer und Küche (Mitbenutzung der Waschküche) per 1. Juli zu vermieten. 2071

Wellrichstraße 38, Vorderh., freundliche Wohnung von 2 Zimmern und Küche per sofort oder später zu vermieten. 1330

Wörthstraße 10, 1 St., zwei Zimmer u. Küche sofort zu verm. 2332

Zwei Zimmer u. Küche a. 1. Juli z. v. m. Näh. Kellerstr. 12, P. 2807

Eine Frontspiz, 2 Zimmer und Küche, an ruhige Leute zu verm. Näh. Kirchgasse 8, 1. St. 268

Zwei Zimmer mit Küche und Zubehör per sofort oder später zu verm. Näh. im Laden Langgasse 13. 2570

Wohnungen von 1 Zimmer.

Adlerstraße 13 ein Zimmer u. Küche auf 1. Juli zu vermieten. 2754

Adlerstraße 36 ein Dachl., 1 Zimmer, Küche u. Keller, zum 1. Juli zu verm. 1849

Adlerstraße 47 eine Part.-Wohn., 1 Z. u. K., a. gl. o. sp. zu v. m. 8073

Adlerstr. 54 1 Z. u. K., sowie 1 eing. Z. a. gl. od. später zu v. m. 2961

Adlerstraße 55, H. D., 1 Z. u. Küche z. v. N. Blücherstr. 14, 3. 3038

Adlerstraße 67 eine Dachwohnung, 1 Zimmer und Küche, auf 1. Juli zu vermieten. 3045

Bachmayerstraße 14 Wohnung von 1 Zimmer und Küche an einzelne Person zu vermieten. Näh. Walfmühlstraße 19, 1. 856

Emserstraße 19, Frth., 1 Z., Küche u. K. sof. o. 1. Juli. N. P. 2280

Feldstraße 12, Dachst., 1 Zimmer u. K. auf 1. Juli zu verm. 2054

Goldstraße 13 ein Zimmer mit Küche sof. od. später zu vermieten. Zu tragen Hinterhaus Part. 1161
Goldstraße 17, Stb. 1 B., Küche u. Keller auf 1. Juli zu verm. 2423
Frankenstraße 17 Zimmer u. Küche an ruh. Mieter per 1. Juli. 2254
Frankenstraße 7 II. Wohnung im 1. Stod, 1 Stube, 1 Küche, 1 Keller, auf Juni zu verm., sowie II. Wohnung im Hinterhaus auf gleich. 2540
Helenestraße 2 schöne Mansardwohnung, Zimmer u. Küche, sofort an ruhige Leute zu verm. Näh. Helenestr. 1, 2. St. 2885
Helenestraße 43 ist eine Dachwohnung, 1 Zimmer und Küche, an ruhige kinderlose Leute zu vermieten. Näh. Barterre. 2885
Hermannstraße 21, 1 St., 1 Zimmer, Küche und Zubehör, zu vermieten. Näh. Part. 2832
Hirschgraben 8 Zimmer, Küche, Keller sofort zu vermieten. 3074
Jahnstraße 19 ist im Seitenbau, Dachstock, 1 Zimmer nebst Kammer zu vermieten. 2116
Karlstraße 40 Mansardwohnung, 1 Zimmer, Küche und Keller, zu vermieten. Näh. 1. St. rechts. 2187
Kongasse 23, Stb. links 2 St., ein Zimmer und Küche zu vermieten. 1163
Marktstr. 12, Hinterh. 1 St., 1—2 Zimmer, Küche und Zubehör zu vermieten. 1463
Nerostraße 10, Vorderh., eine Dachwohnung, 1 Zimmer und Küche, 12 Mt. monat. a. 1. Juli zu vermieten. Näh. im Cigarrenl. 2960
Rheinstraße 91 Mansard-Wohnung, 1 od. 2 Zim., gr. Küche an ruhige kinderlose Leute p. sofort od. später billig zu verm. Näh. Part. 2118
Schachtstr. 18 eine Mans. u. Küche zu verm. Näh. Nerostr. 42. 1193
Schiersteinerstraße 9 ein od. zwei Z. mit Küche u. Keller zu v. 1816
Weißstraße 3 Mansarde und Küche der sof. oder später zu verm. 6378
Zimmermannstraße 7 ist eine schöne Wohnung, 1 Zimmer und Küche, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Vorderhaus Barterre. 2994
 Im Dombachthal ist eine gr. Mansarde nebst II. heizbarer Küche an ruhige Leute sofort zu vermieten. Näh. Taunusstraße 9, Hütten. 733

Wohnungen ohne Zimmer-Ausgabe.

Niederstraße 17 zwei II. Wohnungen zu verm. Näh. 1. St. r. 3110
Niederstraße 31 2 kleinere Wohn. auf al. od. sp. zu vermieten. 2310
Bleichstraße 8 schöne Mansardwohnung auf gleich oder später an ruhige Leute zu verm. 2670
Geiselstraße 10 Dachwohnung zu vermieten. 2620
Dohheimerstraße 17 kleines Dachlogis zu vermieten. 2581
Dohheimerstraße 20 ist eine Wohnung mit Stallung, Remise u. i. w. zu vermieten. 2119
Helenestraße 28 ist eine Frontispizwohnung zu vermieten. 2740
Helenestraße 34 eine Mansardwohnung zu vermieten. 9026
Karlstraße 13, Hinterh., kleine Wohnung zu vermieten. 2120
Lehrstraße 2 schöne Wohnung auf gleich oder später zu verm. 2814
Lehrstraße 35 kleine Mansardwohnung zu vermieten. 3115
Niedelsberg 28 sind verschiedene Wohnungen zu vermieten. 2122

Für Gläschenbierhändler.

Nerostraße 35/37 eine Wohnung mit Gläschenbierkeller auf 1. Juli zu vermieten. Näh. bei 2340

Friedr. Eschbücher, Röderstraße 35.

Nerothal 43a ist die herrschafth. Wohnung (Hochpart.) auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst oder Nerothal 18. 3001

Nicolassstraße 7 Frontispiz-Wohn. u. schöne geräumige Mansarde mit Herd zu verm. 2768

Nicolassstraße 13 ist der 4. Stod zu vermieten. 9190

Oranienstraße 25, Stb. 1, Mansarde-Wohnung per sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst bei Scherf oder Kranzplatz 3. 300

Oranienstraße 29 Mansardwohnung z. v. Näh. Born. Part. 1404

Platterstraße 34 ist eine Wohnung zu verm. (gleich od. später). 1902

Platterstraße 36 sind 2 kleine Wohnungen, sowie 2 ineinandergehende Zimmer auf gleich oder später zu vermieten. 2932

Platterstraße 42 mehrere II. Logis sofort u. später zu verm. 301

Platterstraße 48 ein Dachlogis an ruhige Leute zu vermieten. 3103

Röderstraße 25 eine kleine schöne Dachwohnung zu vermieten. Näh. im Laden. 3113

Röderstraße 41, 1 St., zwei kleine Wohnungen zu vermieten. 2651

Römerberg 1 zwei kleine Wohnungen zu vermieten. 2815

Römerberg 36 zwei kleine Wohnungen a. gleich o. 1. Juli zu v. 2878

Römerberg 38 neu hergerichtete Wohnung im 1. Stod auf gleich 1. Juli zu vermieten. 3048

Schachtstraße 24 eine II. Dachwohnung sof. od. später zu verm. 1269

Schachtstraße 25 ist eine schöne Dachwohnung zu vermieten. 9200

Schulgasse 5 Wohnung, 2 St. hoch, zu vermieten. 302

Schulgasse 5 ein Dachlogis zu vermieten. 1486

Schwalbacherstraße 79 neu hergerichtete Mansard-Wohnung auf gleich oder später zu vermieten. 1789

Spiegelgasse 6 fdb. Dachlogis an ruhige Person zu vermieten. 892

Steingasse 17 eine schöne abgeschl. Wohnung auf 1. Juni zu vm. 2684

Steingasse 34 sind zwei Wohn. auf gleich oder später zu verm. 2507

Taunusstraße 31 ist die Bel-Etage, sowie die 2. Etage auf 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst im Laden. 2145

Wederstraße 46 kleine Dachwohn. im Seitenb. an ruh. Leute zu v. 2606

Wederstraße 49 zwei kleine Wohnungen zu vermieten. 1279

Al. Webergasse Mansardwohnungen u. Küche per sof. od. sp. zu vm. Näh. Webergasse 12. 2750

Wilhelmstraße 2a

ist die elegante Herrschaftswohnung der 2. Etage sof. od. später zu vermieten. Näh. bei Ph. Weil daselbst. 428

In meinem Neubau Grabenstraße 80 sind schöne Wohnungen per 1. Juli zu vermieten. Näh. bei 2621
Carl Ziss, Wehrgasse 31, 2. St., Neubau.

Auswärts gelegene Wohnungen.

Schierstein. Wilhelmstraße 11, Bel-Etage, 3—4 Zimm. Küche u. Zubeh., sof. zu vm. Näh. das. 2702
 In schöner Lage von Frankfurt a. M., nächst der Oper, per sofort möbl. Herrschaftswohnung, 6 Zimmer, Badezimmer, Küche, Mans. u. Zubeh., incl. Wäsche und Silber, zu verm. Näh. durch die Agentur von J. Chr. Glücklich. 3032

Möblierte Wohnungen.

Schöne Aussicht 22, Villa Belvédère, hoch eleg. Bel-Etage, möbl., mit eingerichteter Küche, 6 Zimm. u. Zug., Erker u. Balkon, prachtv. Fernsicht, gesunde Lage, 5 Min. v. Kurh. (auch unmöblirt), zu vermieten. 1463

Goethestraße 1 möbl. Wohnung, Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche, auf Juni zu vermieten. 2646

Rheinstraße 55 Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon, Garten und alles Zubeh., auf 1. Juli (möblirt oder unmöblirt) zu vermieten. Näh. daselbst im Hause. 2575

Möblierte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.

Adelshaidstr. 30, früher 26, 1. Et., 2 eleg. möbl. Z. mit gr. Balkon zu vermieten. 3105

Adelshaidstraße 30, 2. Etage (Schattenseite), zwei hübsche gut möbl. Zimmer in ruhigem Hause sofort zu vermieten. 2495

Adelshaidstr. 34, 2. Et., 1 auch 2 schön möbl. Zimmer zu vermieten. 2487

Adelshaidstr. 57, 1—6 schön möblierte Zimmer, auf Wunsch Küche, preisw. zu v. 1559

Niederstraße 51, Hhs. 2 Tr. r., ein einfach möbliertes Zimmer zu verm. 2696

Sib. 1 Et. l., ein schön möbl. Zimmer zu verm. Preis Mt. 21 incl. Frühstück. 2696

Albrechtstraße 7, 3 St., 2 freundl. möbl. Zimmer bill. zu verm. 2696

Albrechtstraße 10, Hhs. 1 Et., ein schön möbl. Zimmer zu vm. 2354

Albrechtstraße 21, 1. Et., schön möbl. Wohn- u. Schlafzimmer, auch einz., nur an Herren zu vermieten. 2845

Albrechtstraße 31 mehrere möbl. Zimmer billig zu vermieten. 2778

Albrechtstraße 32, Part., schönes möbl. Zimmer zu vermieten. 2186

Bahnhofstraße 6, 1. möbl. Zimmer zu vermieten. 2863

Bertramstraße 14, 1. Et. r., ein gut möbl. Zimmer mit oder ohne Pension in ruhigem feinen Hause sofort zu vermieten. 2952

Bertramstraße 18, 2 r., schön möbl. Balkonzimmer zu verm. 2863

Bleichstr. 3, Wdh. 2, ein schön möbl. Z. an anst. Herrn zu verm. 2952

Bleichstraße 6 ein schön möbl. gr. Part.-Zimmer zu vermieten. 1624

Bleichstr. 11, 1. Et., 2 schön möbl. Z. an einen o. zwei Herren zu vm. 3122

Bleichstraße 13 ist ein elegant möbl. Zimmer zu vermieten. 3009

Bleichstraße 15, 1. Et., zwei große gut möbl. Zimm., Balkon u. Küche bis z. 15. Juni zu verm. Augus. v. 3—6 Uhr. 3122

Blücherstraße 7, 3 rechts, schön möbliertes Zimmer zu verm. 3009

Blücherstraße 14, 3, ein gut möbl. Zimmer zu verm., auch unmöbl. Gr. Burgstraße 4, 3, an der Wilhelmstraße, Salon mit Piano und Schlafzimmer pro Woche 10 Mt. mit Kaffee. 2903

Gr. Burgstraße 7, 2 r., ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 3117

Faulbrunnstraße 6, 1 St. b. r., einfach möbliertes Zimmer an einen Herrn oder Fräulein billig sofort zu vermieten. 3121

Frauenstraße 5, 2, möbl. Zimmer mit u. ohne Pension zu vm. 3013

Frauenstraße 10, Part. r., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 2987

Frauenstraße 10, 1 St. r., einfach möbl. Zimmer bill. zu verm. 2598

Friedrichstraße 9, 2. Et., ein möbl. Zimmer sof. oder später zu verm. 2998

Friedrichstraße 47, 3 l., gut möbl. Wohn- und Schlafzimmer, auf. od. einz., mit od. ohne Pension zu vermieten. (Separater Eingang.) 3077

Goethestraße 1 möbl. Zimmer von wöchentl. 7 Mt. an zu verm. 2726

Goethestraße 21, Part., 2 fein möbl. Zimmer zu vermieten. 2642

Goethestraße 22 gut möbl. Part.-Zimmer zu verm. 1222

Gustav-Adolfstraße 10 möbl. Barterre-Zimmer zu verm. 2134

Hartingsstraße 9, Part., möbl. Zimmer zu vermieten. 2270

Helenestraße 14 schön möbl. Zimmer zu vermieten. 2877

Helenestraße 18, 2 St. r., ein schön möbl. Zimmer billig zu v. 3034

Hellmundstr. 25, 1 r., schön möbl. Z. mit Benf. a. 1. Juli zu verm. 3102

Hellmundstraße 25, 2 St., gut möbl. Z. m. o. ohne Benf. z. v. 2917

Hellmundstraße 40, 1, gut möbl. Z. mit o. ohne Benf. zu verm. 3070

Hellmundstraße 47, 1 St. r., ist ein gut möbl. Zim. zu verm. 2953

Hellmundstraße 54 möblierte Zimmer zu mäßigen Preisen. 2984

Hellmundstr. 57, 2 St., n. d. Emserstr., sch. möbl. Z. b. zu v. 2132

Hermannstraße 20 ein schön möbl. Barterrez. preisw. zu verm. 2907

Herrngartenstraße 13, Part., schön möbl. Zimmer bill. zu verm. 2907

Jahnstraße 2, 2. Ede Karstraße, gut möbl. Zimmer event. mit Clavier zu vermieten. 2907

Zahnstraße 36, 1 St., freundl. möbl. Zimmer billig zu vermieten. 1346
 Kapellenstraße 4, Part., schön möbl. Zimmer zu vermieten. 1346
 Karlstraße 2 gut möbl. Zimmer zu vermieten. Näh. im Laden. 2803
 Karlstraße 32 ein möbl. Zimmer mit 2 oder 1 Bett gl. zu vermieten. 2835
 Kirchgasse 37, 2, ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 2835

Kirchgasse 49, 2 St., ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. 3069

Lehrstraße 11 möbliertes Zimmer zu vermieten. 2838
 Louisenstraße 12, 2 Tr., möbl. Zimmer, auch wochenweise, zu verm. 2992
 Louisenstraße 20, 2 St., ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 2992
 Louisenstraße 21, Part., ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 1446
 Louisenstraße 43, 3. St. l., 1 gut möbl. Zimmer zu vermieten. 3060
 Marktstraße 22 möbl. Zimmer mit Kasse (monatl. 12 M.). 3087
 Maurergasse 14, 2 St., ein möbl. Zim. mit od. ohne Benj. zu v. 3061
 Nerostraße 18, 2, möbl. Zimmer (Kochbrunnen-Nähe) zu verm. 2205
 Nerostraße 39 einfach. Zim., 2 Betten, p. Woche 5 M., zu vm. 3005
 Dranienstraße 6, 1 l., ein großes möbl. Zimmer, auf Wunsch zwei per sof. zu vermieten. 2818

Dranienstr. 19, Part., gut möbliertes Wohn- u. Schlaf- zimmer nur an Herrn zu verm. 2723
 Dranienstraße 25, Etb., möbl. Part.-Z. an e. reind. Arbeiter zu verm. 2585
 Dranienstraße 27, 2 St., ein schön möbliertes Zimmer zu verm. 2585

Rheinstraße 45, Ede Kirchgasse, 1. St., schön möbl. gr. Zimmer auf sofort. 3012
 Niehlstraße 4, 1 l., möbl. Zimmer zu vermieten. 2940
 Saalgaße 10 fein möbl. Zimmer zu vermieten. 3064

Schulberg 15, Gartenhaus 1. St., ein schön möbl. Zimmer mit Clavier an eine bessere Dame oder einen Herrn sehr preiswürdig zu vermieten. 1065
 Schwalbacherstraße 5 ein möbl. Zimmer zu vermieten. 2738
 Schwalbacherstraße 25, Mittelbau 2 Tr. bei Mühlbach, 1 möbl. Zimmer zu vermieten. 2843

Schwalbacherstraße 65 ein einfach möbl. Zimmer zu vermieten. 2843
 St. Schwalbacherstraße 9, 1, möbliertes Zimmer mit separatem Eingang, mit oder ohne Pension, an einen Herrn zu vermieten. 3081
 Sedanstraße 5, 2 St., schön möbl. Zimmer mit od. o. Benj. zu v. 2508
 Walzmühlstr. 22, Part., möbl. Zimmer m. Gartenben. zu verm. 3085
 Walramstraße 10, 2 l., möbl. Zimmer zu vermieten. 1080
 Walramstraße 12, 1 St. r., möbl. Zimmer zu verm. 2125
 Walramstraße 14/16 ist ein schön möbl. Zimmer mit voller guter Pension für 50 M. monatlich zu vermieten. 3053

Webergasse 4 gut möbl. Zimmer sof. zu vermieten bei F. Kratz, Hinterhaus 2. 2954
 Webergasse 49 ein möbl. Zimmer zu vermieten. Näh. 1 St. r. 2971
 Webergasse 50 einfach möbl. Parterrez. mit Kost billig zu verm. 3123

Weißstraße 13, 2 St., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 2906
 Weißstraße 14, Wdh. 1 St. r., schön möbl. Zimmer zu verm. 2041
 Weißstraße 22, 1 St. r., gut möbl. gr. Zimmer zu verm. 2490
 Weißstraße 23, 1 St. l., möbl. Zim. m. Benj. bill. zu verm. 3066
 Wilhelmstraße 18, 1 St., ist ein einfach möbliertes kleines Zimmer, nach dem Hof zu gelegen, an einen soliden jungen Mann billig zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 2, 1. St. 8943

Wörthstraße 19, Part., ein freundl. möbl. Zimmer sof. zu verm. 2867
 bis drei ger. gut möbl. Parterrez.-Zimmer sind auf gleich zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 3099

Zwei Gut möbliertes Zimmer, 1. St., zu vermieten Louisenstraße 15 (Ede Bahnhofsstraße). 3101
 Hugenirtes möbliertes Zimmer zu vermieten. Näh. Tagbl.-Verlag. 3101

Zahnstraße 36 große möbl. Manfarden zu vermieten. 3119
 Marktstraße 22, Frontp., schönes Schlafzimmer billig zu vermieten. 2524
 Weißstraße 13, 1 r., möbl. Manfarden zu vermieten. 1523

Manfarden, einf. möbl. zu verm. Näh. Kaiser-Friedrich-Platz 110. 1523
 Nießgasse 13, Etb. 1 St. r., finden Arbeiter gute Schlafstelle. 2938
 Blücherstraße 3, Wdh. 1 St. r., erhalten reind. Arbeiter schönes Logis. 3067
 Sellmundstraße 62, 3 l., erhält ein reindlicher Arbeiter Schlafstelle. 2847

Nießgasse 18 erh. zwei r. Arb. Kost u. Log. (p. W. je 7 M.). 2847
 Dranienstraße 15 erh. j. Leute vollst. Kost und Logis. 2752
 Thömerberg 29, 1 St., erh. ein j. Mann b. Logis, ev. mit Kost. 3086

Schulgaße 5 (Speisewirtschaft) erhalten zwei solide Arbeiter vollständ. Kost und Logis pro Woche 8 M. 1496
 Schwalbacherstraße 51, 2 St., erhalten zwei reind. Arbeiter Kost und Logis pro Woche 7 M. 2491
 Schwalbacherstraße 75 können reindliche Arbeiter Schlafstelle erhalten. 3086

Walzmühlstraße 22 Logis für zwei j. Leute zu vermieten. 1526

Leere Zimmer, Manfarden, Kammern.

Vertramstraße 13, Mittelbau, 2 schöne Zimmer mit Keller an eine einzelne Person per sofort zu vermieten. Näh. Vorderh. B. 1106
 Blücherstraße 7, Wdh. Part., ein Zimmer an ruh. Fam. zu v. 2461
 Blücherstraße 7, Mittelb. Part., ein Zimmer auf sofort zu verm. 876
 Blücherstraße 16 ein sch. b. Zimmer an anständ. Person zu vm. 2925
 Castellstraße 7 ein schönes neu hergerichtes separates Zimmer mit 2 Fenstern an eine einzelne Person auf gleich oder später zu verm. 2879
 Feldstraße 27 ein leeres Zimmer auf gleich zu vermieten. 1526

Gelenenstraße 13, 1 l., Zimmer per 1. Juli zu vermieten. 2883
 Sellmundstraße 43 ist eine schöne Kammer an ruhige Person zu vermieten. Näh. Parterrez. 2884

Sellmundstraße 62, 3. St. l., sch. leeres Z. an einz. Person zu verm. 1480
 Sochstraße 20 zwei Zimmer auf sofort o. später zu vermieten. 2884
 Kapellenstraße 2 ist ein nettes Zimmer im 3. St. an eine einzelne ruhige Person zu vermieten. Näh. Herrn Mühlgaße 7. 2797

Kellerstraße 14 schönes l. Parterrez. m. Keller a. gl. o. sp. zu v. 2483
 Kirchgasse 56 ein großes leeres Zimmer auf gleich zu verm. 2894
 Moritzstraße 50, 2, großes l. Zimmer zu vermieten. 1559
 Nerostraße 4, 2, zwei leere schöne Zimmer an einzelnen Herrn Dame zu vermieten. 8116

Rheinstraße 46 gr. hell. Zimmer leer auf gl. zu v. Näh. 2 St. 1953
 Sochstraße 9 c ein leeres Zimmer auf gleich zu vermieten. 2773
 im Speisekellern. 2141

Steingasse 3 ein großes leeres Zimmer zu vermieten. 2141
 Steingasse 19 ein leeres Zimmer zu vermieten. 1465
 Taunusstraße 36 ein großes Zimmer mit Cabinet zu verm. 2790

Walramstraße 9 ist ein geräumiges Zimmer zu vermieten. 2712
 Walramstraße 23 leeres Parterrez.-Zimmer für sofort zu verm. 1284
 Eine einzelne jung. Dame wünscht ein bis zwei unmöbl., ev. auch mehrere Zimmer mit Pension und Bedienung an eine gefestete gebildete Dame zu vermieten. Anzufragen zw. 10-12 Uhr. Adelsbdr. 39, 1. 2997

Großes Zimmer und Manfarden billig. Näh. Rheinstraße 81, 1. 2250
 Adlerstraße 13 ein Dachzimmer auf gleich oder später zu verm. 708
 Albrechtstraße 34 eine Manfarden an einz. Person zu vermieten. 2848
 Albrechtstraße 42, 3 l., 2 schöne Manfarden zu vermieten. 2788

Blücherstraße 15, P. r., freundl. Dachz. an anst. Person zu verm. 3011
 Bleichstraße 20 ist eine Manfarden zu vermieten. 2410
 Bleichstraße 25 ist eine Manfarden an eine einzelne ruhige Person zu vermieten. Näh. Rheinstraße 95, Part. 2817

Delaspeckstraße 1 ist ein schönes Manfardenzimmer (unmöblirt) an einem einzel. Herrn zu verm. Näh. bei G. Voltz, Schweinemesser. 3076
 Dohheimerstraße 14, Etb., 3 ineinandergeh. Dachkammern z. v. 1659
 Paulbrunnenstraße 9 zwei oder drei Manfarden im Hinterhaus per sofort oder später zu vermieten. 651

Friedrichstraße 14 ein heizbares Manfardenzimmer zu vermieten. 2745
 Geisbergstraße 20 heizbare Manfarden zu verm. Näh. Bel.-St. 1144
 Goethestraße 1 Manfarden an ruhige Person zu vermieten. 2517

Sellmundstraße 43 ist ein freundliches Dachzimmer an eine ruhige Person zu vermieten. Näh. Part. 2943
 Karlstraße 33 eine schöne leere Manfarden zu vermieten. 3071
 Karlstraße 34 ist eine schöne Manfarden zu vermieten. 2801

Dranienstraße 50 eine große heizbare Manfarden sofort zu verm. 2092
 Rheinstraße 63 sind 2-3 schöne Manfarden zu vermieten. 857
 Niehlstraße 4 eine große Manfarden zu verm. 3123
 Röderallee 20 großes leeres Manfardenz. (heizb.) zu vermieten. 3106

Schützenhofstraße 3 sind verschiedene freundliche Manfarden an alleinstehende anständige Personen zu vermieten. Näh. Adelsbdr. 63. 1896
 Stützstraße 1 schöne große Manfarden zu vermieten. 2180

Taunusstraße 53 heizbare große Manfarden zu verm. 2894
 Wellrichstraße 37 heizbare Manfarden auf sofort zu vermieten. 2907

Remisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.

Moritzstraße 70 ist eine Wagenremise zu vermieten. Näh. Part. 2488
 Adlerstraße 55 Stall für 1 Pferd zu verm. N. Blücherstr. 14, 3. 3087

Adlerstraße 65 eine Stallung mit Wohnung u. Zubeh. zu verm. 2129
 Dohheimerstraße 58 ist Stallung für 1 und 2 Pferde zu verm. 2313
 Blücherstraße 9 ein großer Keller, ca. 40 Qumtr., zu vermieten. 682

Rheinstraße 39 eing. Wein- u. Fleischkeller mit Sochp.-W. 4 Z. u. 3 i. M. 1850.— p. 1. Oct. z. v. Näh. b. Schmidt, Emmerstr. 71, 1. 2884
 Schulberg 11, 1 r., schöne gute Keller-Abteil. auf sofort zu vm. 336

Schöner Keller i. z. v. Kapellenstraße 2b. 2228
 Ein sehr guter Weinkeller, ca. 80 Stüd od. Doppelfeld haltend, mit allen Bequemlichkeiten eingerichtet, ist baldigst oder später zu vermieten. Comptoir und Wohnung kann dazu gegeben werden. Reflectanten wollen sich sub E. T. 379 in Tagbl.-Verlag melden.

(Fortsetzung f. 3. Beilage.)

Arbeitsmarkt

(Eine Sonder-Ausgabe des „Arbeitsmarkt“ des Wiesbadener Tagblatt“ erscheint am Abend eines jeden Ausgabestags im Verlag, Langgasse 27, und enthält jedesmal alle Dienstgesuche und Dienstangebote, welche in der nächstfolgenden Nummer des „Wiesbadener Tagblatt“ zur Anzeige gelangen. Von 5 Uhr an Verkauf, das Stück 5 Pf. von 6 Uhr ab außerdem unentgeltliche Einsichtnahme.)

Weibliche Personen, die Stellung finden.

Costüm- u. Arbeiterinnen werden gesucht Kasengasse 10, 1. Etage.

Ein anständiges Lehrmädchen sucht gegen sofortige Vergütung
 Ed. Rosener, Wilhelmstraße 42. 6950

Central-Bureau

(Frau Warlies), Goldgasse 5,
Bureau 1. Rang für Stellenvermittl., sucht eine Erzieherin mit Sprachl. u. musk., ein erst. Hausmädchen, welches perf. näht, z. 15. Juli mit nach England, ein geb. Frä., welches selbst. kocht, als Stütze zu einz. Dame nach Frankf., zwei bessere Hausmädchen für kl. herrschaftl. Haush., ein Hausmädchen für feines Geschäftshaus, ein Alleinmädchen, welches bürgerl. kocht, zu zwei Damen (geht 3 Monate mit auf Reisen), sechs im Kochen bewand. Alleinmädchen für Herrschafts- u. Bürgerhäuser, eine perf. Pensionstochter (50 Mk.), zwei fein bürgerl. Köchinnen (25 Mk.), ein Büffetfräul. für selbst. Stelle u. zwei Küchenmädchen.

Eine frz. Bonne zu 5- u. 6-jähr. Kindern, Kasseckbehinnen geg. sehr hoh. Lohn für hier u. auswärts, jg. angeh., im Schreiben bewand. Büffetmädch., ein Hotelzimmermädch. nach Bingen, flotte Kellnerin nach Mainz, zuverl. Kinderm. zu e. kl. Kinde, fein bgl. u. bgl. Köchinnen, Allein- u. Hausmädch., ein Herdmädch., Kochehrmädch., Spülfräul. für tagsüber u. eine grosse Anzahl Küchenmädchen gegen sehr hohen Lohn für hier und auswärts sucht **Grünberg's Bureau**, Goldgasse 21, Laden. Verkäuferinnen für Trinthallen gesucht Schwalbacherstr. 34.

Nach auswärts

mehrere tüchtige Verkäuferinnen b. hoh.

Salair für Kurz-, Woll- und Besatz-Waaren gesucht. Persönliche Meldungen „Europäischer Hof“, Vorm. 11-12 Uhr, Zimmer No. 23.

Tapisserie.

Gesucht pr. 1. Juli, eventl. später, für mein Stickerie-Geschäft eine im Verkauf der Branche leistungsfähige Tapisseristin. Ferner eine in Correspondenz und Buchführung erfahrene Kassirerin mit schöner flotter Handschrift. In der Tapisserie- oder Kurzwaaren-Branche thätig gewesene Bewerberinnen erhalten den Vorzug. (Man.-No. 2515) F 9 Station im Hause.

Carl Buchheister, Hannover.

Tücht. Kleidermacherin für dauernd gei.; auch kann ein Lehrlingmädchen unter günst. Bdg. eintreten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 6881

Zaillen- und Rockarbeiterinnen

Isort für dauernd gesucht Bärenstraße 6, 2 Tr. 6956
Ein Mädchen, im Kleidermachen gut geübt, gesucht Kirchgasse 24, 1.
Junge Mädchen, im Kleidermachen geübt, gesucht Webergasse 41, 2.
Nähmädchen Isort gesucht Saalgasse 38.
Mädchen, im Kleidermachen geübt, gesucht Kirchgasse 23, 2 St.

Suche auf Isort noch ein bis zwei nette Mädchen, welche das Schneidern gründlich erlernen wollen. 6848

Frau Helene Schlemmer, Damen-Schneiderin, Helsenstr. 2. Mädchen kann das Kleidermachen erl. Fr. Frant, Häfnergasse 16, 3. 6013

Ein Lehrlingmädchen kann eintreten Louisenstraße 24, 3 St. l. 6964

Mehrere Lehrlingmädchen

ge sucht Nicolasstraße 31, 2. St. links.

Mädchen können das Weißzeugnähen, sowie die Weiß- und Punktstickerie gründlich erlernen Goldgasse 3, 2. 6932

Büglerin gesucht in der Färberei und chem. Waschanstalt von Wilh. Bischof, Walramstraße 10.

Ein durchaus perfectes Bügelmädchen und Lehrlingmädchen werden gesucht Adlerstraße 21, 1 St.

Eine tüchtige Büglerin gesucht Westendstraße 3, Part.

Eine perfecte Büglerin dauernd gesucht. Näh. Striifstraße 13, Gartenh. kann das Bügeln erl. Schiersteiner.

Ein Mädchen, welches das Bügeln gründlich erlernen will, wird gesucht. Näh. Kellerstraße 10, 2 St. h. l. 6856

Ein Mädchen kann das Bügeln erlernen Röderstraße 20.

Ein tüchtiges Waschlädchen gesucht Balkmühlstraße 10.

Tüchtige jüngere Frau oder Mädchen für jede Woche einige Tage zum Waschen gesucht Nerobergstraße 22. 6567

Drückerinnen und jugendliche Arbeiterinnen

Wiesbadener Staniol- und Metallkapsel-Fabrik A. Flach, Marstraße 3. 6983

Monatsfrau gesucht Goldgasse 18, 1 St. 6946

Ein junges Monatsmädchen für den ganzen Tag gesucht. Näh. Moritzstraße 44, Part.

Ein Monatsmädchen o. Frau von 7-10 Uhr Vormittags u. von 2-4 Uhr Nachm. auf gleich gesucht Schwalbacherstraße 45, 2 Tr.

Ein lauberes Monatsmädchen gesucht Kirchgasse 24, 1.

Junges williges Monatsmädchen für Morgens gei. Karlstraße 15, 2.

Eine unabhängige Monatsfrau, welche thätig in der Hausarbeit ist und nähen kann, gesucht Friedrichstraße 21, 2.

Ein Laufmädchen Isort gesucht Moritzstraße 16, Blumenladen. 6947
Ein schulfreies Mädchen tagsüber zu Kindern gesucht Hochstraße 22, 1 St.
Ein j. Mädchen gei., welches zu Hause schlafen kann, Walramstr. 21, P. l.
Mädchen, das zu Hause schlafen kann, für ein Kind von 3 Jahren gei. Dossheimerstraße 32, 1.

Ein tüchtiges arbeitsames Mädchen zur Aushilfe gesucht Hellmündstraße 33.

Ein junges besseres Mädchen zu einem Kinde für Nachmittags ge sucht Friedrichstraße 23, Part. 6963

Ein junges Mädchen als Ausläuferin per 15. Juni gei. Adolph Koerwer, Langgasse 11. 6970

Ein junges braves Mädchen für Nachmittags gei. Niehlstr. 4, 2 Tr. links.

Junges Mädchen tagsüber zu zwei Kindern gesucht Römerberg 7, 1 l.

Ein j. reini. Mädchen f. Nachm. zu e. Kinde gei. Girschgraben 26, 1 St.

Mädchen können das Kochen gründlich erlernen Dranienstraße 3, 1 St.

Junge Mädchen können das Kochen erlernen. 6921

Restauration zum „Möhren“, Neugasse 15.

Gei. Kochlehrlingmädchen ohne gegenseitige Vergüt. Bär. Häfnergasse 7, 1.

Eine tüchtige Köchin wird Isort gesucht Friedrichstraße 29, P. 6394

Bureau Germania, Frau Kraus, Häfnergasse 5, sucht f. gl. zwei tücht. Pensionstochter, vier bürgerl. Köchinnen in Geschäftshäusern, mehrere Alleinmädchen, welche kochen k., eine nette Kellnerin f. gl., sechs einf. Mädchen vom Lande f. alle Arbeiten und fünf Küchenmädchen für Isort.

Gesucht

eine fein bürgerliche Köchin. Gute Zeugnisse erforderlich. Zu sprechen zwischen 10-3 Uhr Sonnenbergerstraße 16.

Eine angehende Restaurationsköchin zum 9. d. M. ge sucht Webergasse 50, Speisewirtschaft. 6948

Gesucht eine tüchtige zuverlässige Köchin für ein Herrschaftshaus. Näh. Auskunft Albrechtstraße 24, 1 St.

Stellenvermittl.-Bureau von Fr. Kratzenberger, Häfnergasse 7, 1, sucht mehr. fein bürgerl. Köchin für Herrschaftsh., f. g. Stell., gew. Hausmädch. f. Herrsch., bess. Kindermädch., mit u. ohne Sprachkenntn., mehr. Allein- u. Landmädchen.

Nach London Köchinnen (50 Mk. monatl.) f. Ritter's Bär.

Gesucht drei perf. Köchinnen, mehrere fein bürgerl. Köchinnen, bürgerl. Köchinnen als Alleinmädchen, Servierfräulein für Pension, eine fein bürgerl. Köchin nach Schwalbach, gute Stelle, zwei saubere Küchenmädchen, 20 bis 25 Mk., ein einfaches Mädchen nach Nordenstadt, gute Stelle.

Frau Sinss, Goldgasse 20, Ede Langgasse.

Gesucht zum 15. Juni ein reines williges Mädchen, das selbstständig gut bürgerl. kochen kann und auch Hausarbeit mit übernimmt. Näh. im Tagbl.-Verlag. 6865

Ein tüchtiges erfahrenes Mädchen, welches selbstständig kochen kann und Hausarbeit übernimmt, zum 15. Juni gesucht Victoriastraße 1.

Ein tüchtiges fleißiges Mädchen, welches in Küche u. Hausarbeit erfabr. ist, wird gesucht. Näh. Westendstraße 24, Bel-Etage. 6826

Ein starkes fleißiges Mädchen für Haus- u. Küchenarbeit gesucht. Näh. Adolphstraße 1. 6922

Ein fleiß. reini. Dienstmädchen gei. Conditorei Wilhelmstr. 42. 6915

Ein Dienstmädchen gesucht Beltrichstraße 28. 6198

Ein junges Mädchen (16-17-jährig) für alle Arbeiten gesucht Webergasse 3, Conditorei. 6594

Ein kräftiges williges Mädchen vom Lande auf Isort ge sucht Schwalbacherstraße 2. 6668

Dienstmädchen auf gleich gesucht Westendstraße 20, 1. 6733

Ein Mädchen auf gleich gesucht bei Edel, Mainzer Landstr. 5. 6719

Zum 10. Juni gei. ein besseres Kindermädchen m. guten Zeugn. oder einfaches Kinderfräulein, w. franz. spricht, zu drei Kindern, 10, 8, 5 Jahre. Zu erfr. Goethestraße 7, 1, von 2-4 Uhr.

Ein einfaches, im bürgerlichen Haushalt erfahrenes Mädchen, das auch Liebe zu Kindern hat, gesucht Goringstraße 11, 3 St. links.

Ein braves reines Mädchen gesucht Kirchgasse 27. 6732

Ein tücht. Hausmädchen

gegen guten Lohn per 15. Juni gei. Näh. Langgasse 39, Laden.

Ein anständiges Mädchen, welches jede Hausarbeit versteht und etwas kochen kann, zum 15. Juni gesucht Langgasse 19, 3. 6923

Zu größeren Kindern wird ein gefektes besseres

Kindermädchen

ge sucht, das gut nähen, waschen u. bügeln kann, Schlichterstraße 14, 2.

Superläffiges Kindermädchen, das gut nähen kann, ge sucht Nerobergstraße 22. 6566

Ein gefektes Mädchen, welches die bürgerl. Küche selbstständig führen kann, für Küche und Hausarbeit gesucht. 6845

Frau Reg.-Baumeister Trimbora, Biebrich, Adolphstraße 6.

Ältere reines Frau zur Führung eines kleinen Haushalts ge sucht Gute Empfehlungen erwünscht. Wo? sagt der Tagbl.-Verlag. 6836

Ein jüngeres Dienstmädchen ge sucht Webergasse 40, Handschuhladen. 6913

Rheinstraße 44 ein Mädchen, das melken kann, ge sucht.

Ein braves sauberes Mädchen gesucht per 15. Juni. Näh. Kirch-
gasse 4, Weißwaarengeschäft.
Ein sauberes Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, wird gesucht
Kirchgasse 21, Laden.
Gesucht zwanzig bis dreißig Haus-, Küchen-, Alleinmädchen
u. Solche, w. dgl. kochen l. Frau Schug, Webergasse 46, Stb. 1 Tr.
Ein braves williges Mädchen wird zum 15. d. M. gesucht
Stiftstraße 17, Part.
Ein einfaches tüchtiges Mädchen gesucht Adlerstraße 47, im Laden.

Ein tüchtiges Dienstmädchen sofort oder später gesucht.
Nur Solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden
Oranienstraße 33, 3.

Ein braves Mädchen vom Lande, mit guten Zeugnissen, auf sofort gesucht
Kavellenstraße 20, Part.

Ein tüchtiges braves Mädchen auf gleich oder später
gesucht Weißstraße 14, 1. Et. 6958

Huber. Dienstmädchen für kleine Familie sofort gesucht Wörthstraße 4, 3.
Gesucht ein zuverlässiges Mädchen für kl. Haushalt. Zu melden
Friedrichstraße 33, Part., zwischen 8 und 4 Uhr.

Ein Mädchen von 14 Jahren gesucht Frankfurterstraße 16.
Tüchtiges ordentliches Mädchen gesucht Emserstraße 19.

Ein braves fleißiges Mädchen gesucht Steingasse 10, 1 r. 6952
Ein ordentliches und braves

Dienstmädchen

wird für jede Hausarbeit auf den 12. Juni gesucht Schlichterstr. 10, P.
Ge sucht wird zu einer ruhigen Familie ein
bürgerlich kochen kann und sich jeder Hausarbeit unterzieht. Diejenigen,
welche gute Zeugnisse nachweisen, wollen sich zwischen 1—4 und Abends
zwischen 7—8 Uhr melden Nicolaststraße 15, 1.
Junges Mädchen vom Lande gesucht Philippsbergstraße 37, 2 links.

Ein Mädchen gesucht Weißstraße 26. 6954
Junges Mädchen vom Lande gesucht Frankenstraße 24, 1.

Tüchtiges Küchenmädchen

zum baldigen Eintritt gesucht Wilhelmstraße 44. 6969
Ge sucht zum sofortigen Eintritt ein kräftiges Mädchen vom
Lande Miedelsberg 9a, im Bäckereiladen.

Ein braves fleißiges Mädchen kann eintreten Goethestraße 9, 2 Tr.

Hotel Victoria

wird ein kräftiges Spülmädchen gesucht.

Gei. j. Dame als Stütze der Hausfrau
Kinder. Gehaltsantr. mit Zeugnisabschriften u. W. B. W. 508
an den Tagbl.-Verlag.

Ein braves, zu jeder Arbeit williges Mädchen wird
mögen sich melden Nerostraße 16, 1.

Ein junges tüchtiges Mädchen vom Lande gesucht Hermannstraße 13.

Ein Mädchen, welches kochen kann
u. gute Zeugnisse besitzt,
zum 15. Juni (auch früher) gesucht Schützenhofstraße 13, 1.

Nach Schlangenbad tücht. Mädchen ges. Näh. Zahnstr. 25 bei Jassa.
Ge sucht eine Anz. Alleinmädch. in kl. fein. Stellen Schachtstraße 4, 1 St.

Ein tüchtiges Mädchen neben den Küchenchef sucht
Hotel Tannhäuser. 6977

Ein Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann und
Hausarbeit verrichtet, auf 15. Juni
oder später gesucht Idsteinweg 3.

Für 1. Juli ein Mädchen für Küche und Hausarbeit gesucht
Moritzstraße 68, 3. Et.

Ein braves reinliches Mädchen gesucht Schwalbacherstraße 14, Laden.

Neber zwanzig tüchtige Mädchen jeder Branche
gegen hohen Lohn sucht
Börner's erstes Central-Bureau, Mählgasse 7.

Ge sucht ein tücht. Mädchen, welches kochen kann (hoher Lohn), sowie einf.
Mädchen für gute Stellen. C.-Bür. Frau Köppler, Friedrichstr. 45.

Tüchtiges Mädchen zum 15. d. M. gesucht Delenenstraße 22, Part.

Ein junges anständiges Mädchen zu leichter Hausarbeit gesucht bei
Fritz Günther, Hochstraße 25/27. 6986

Ein Mädchen für Küchen- und Hausarbeit gesucht
Westendstraße 4. Reifert.

Ein fleißiges reinliches Mädchen mit guten Zeugn. gesucht.
Näh. Herrngartenstraße 15, Part. 6993

Ein Mädchen gesucht Hellmündstraße 49, 1. Etage.

Für Hotel als Stütze der Frau eine geschickte Pers., Wittve u.,
ein j. Mädchen, w. ohne gegenseitige Vergüt. Haushaltung
erlernen will, sechs Kochf. für hier u. Schwalbach, Stütze
für Pens., Norddeutsche, w. die Küche mitversehen l., Hotel-
Zimmermädchen, Kaffeeköchinnen, Pens.- u. Herrschafts-
köchinnen, mehr. Mädchen für allein u. starke Landmädchen
sucht
W. Löh, Ritter's Bureau, Webergasse 15.

Zwei brave Mädchen, zu jeder Arbeit willig, gesucht
Kirchgasse 19.

Ein Mädchen, welches tüchtig in jeder Hausarbeit ist, gut nähen und
bügeln kann, gesucht Friedrichstraße 21, 2.

Reinerrinnen mit guter Garderobe f. W. Löh, Webergasse 14.

Weibliche Personen, die Stellung suchen.

Empf. pers. u. angeh. Jungf., Gouvernanten, Gesellschaft-,
Haushalt-, Stützen, bess. Kinderf. m. u. ohne Sprach-,
Verkaufserinnen f. Manufactur, Zimmer-, Haus- u. Kinder-
mädchen für sof. u. später, eine ordentliche fleißige Putz- u.
Spülfrau für tagsüber in Hotel j. arbeiten.

Bureau Germania (Frau Kraus), Gäßnergasse 5.

Stern's erstes Central-Bür., Goldgasse 12,

empfiehlt Kammerjungfern, Stützen, Kinderfräul., Kinder-
frau, Köchinnen, bessere und einfache Haus- und Zimmer-
mädchen, Alleinmädchen (Wahnerinnen) mit guten Zeug-
nissen, sowie Küchenmädchen.

Franz. Bonne, sowie eine perfecte jüngere
Zeugnisse aus herrschaftlichen Häusern empfiehlt
Central-Bureau (Frau Wallies), Goldgasse 5.

Eine Französin sucht Stellung zu einem Kinde oder als Jungfer.
Näh. im Kurzwaaren-Geschäft Tannstraße 26.

Französin

sucht Sommer-Engagement zu größeren Kindern oder mit auf Reisen.
Kavellenstraße 2b, Geimath.

Verkaufserin sucht Stelle in Colonialwaaren-Geschäft oder Bäckerei zum
15. Juni. Zu erfragen im Tagbl.-Verlag.

Ein gebildetes Fräulein

aus guter Familie sucht Stelle als Buchhalterin oder Kassierin; selbige
wäre auch nicht abgeneigt, in ein feines Restaur. als Wäffelstr. zu gehen.
Offerten bitte unter C. D. V. 497 an den Tagbl.-Verlag.

Confection. Angehende Arbeiterin sucht Stelle. Off. unter
Z. A. Z. 507 an den Tagbl.-Verlag.

Modest.

Tüchtige zweite, angehende erste Arbeiterin sucht sofort oder 1. Juli
Stellung. Offerten erbeten unter A. B. 788 postl. Wiesbaden.

Ein geb. Frä. sucht Stellung als Volontärin in einem
feineren Buzgeschäft. Offerten unter
N. O. K. 497 an den Tagbl.-Verlag.

Ein tücht. Bügelmädchen sucht Beschäft. N. Feldstraße 22, Stb. 2 r.

Ein Mädchen sucht Wasch- u. Putzbeschäftigung. Weißstraße 36, 1. Et.

Mädch. f. Wasch- u. Putzbesch. Dögeimerstr. 20, S. 2. o. Adlerstr. 68, 2.

Eine Frau sucht Arbeit (Monatsstelle). Näh. Oranienstr. 22, Stb. recht.

Eine Frau sucht Monatsstelle. Hellmündstraße 18, Dach.

Junge unabh. Frau sucht Monatsstelle. Weißstraße 20, Wbbs. Dach.

Eine j. reinliche Frau sucht bessere Monatsstelle. Platterstraße 10, Stb.

Ein bess. j. Mädchen sucht Monatsstelle. Walramstraße 17, P. 1.

Eine unabh. Frau sucht Monatsstelle. Adolphstraße 12, Seitenb.

Ein j. Mädchen f. Morg. v. 7—10 Uhr Monatsst. Zimmermannstr. 1, P.

Ein in häuslichen Arbeiten erfahrenes Mädchen sucht Monatsstelle.
Näh. Kirchgasse 23, r. Seitenb. 2 St.

Eine j. Frau sucht Monatsstelle. Nerostraße 3, Dachl. 1.

Eine reinl. Frau i. Monatsst. o. Lab. zu reinigen. Adlerstraße 39, 2 St.

Eine Frau sucht Monatsstelle. Näh. Steingasse 16, Hinterb. Part.

Ein reinl. Mädchen sucht Monatsstelle. Näh. Walramstraße 28, S. 1.

Eine reinliche junge Frau sucht Monatsstelle. Al. Dögeimerstr. 4, 2 St.

Junge Frau sucht Morgens früh Monatsstelle. Steingasse 26, 2 St.

Eine alleinlebende Person sucht i. Monatsstelle o. ein Kind auszuführen.
Albrechtstraße 34, 4 St.

Ein gut empf. Mädchen sucht Monatsst. Walramstraße 31, Stb. 1. 1.

Ein tüchtiges Mädchen sucht Aushilfsstelle. Schwalbacherstr. 33, 1. Et.

Eine ganz unabhängige Frau sucht den Tag über in allen
häuslichen Arbeiten Beschäftigung, auch übernimmt dieselbe
die Pflege von neu geborenen Kind. Näh. Schwalbacherstr. 25, Stb. 2

Ein anst. Mädchen f. Beschäftig. von 9½ Uhr ab. Adelsbaldstr. 56, 4 St.

Ein Mädchen sucht zum Anfang Juli Aushilfsstelle.
Näh. Barkstraße 9b, 1.

Ein solide tücht. Wirthschafterin
sucht Stellung zur Führung eines kleinen Haushalts, ver-
steht auch sehr gut mit älteren und kranken Damen umzu-
gehen. Gest. Offerten bittet man an L. Nolte, Bonifat-
straße 5, Vorderh., zu senden.

Tücht. Mädchen aus guter Familie (sehr g. Zeugn.) i. Stelle als
Haushälterin. Ellenbogengasse 10 bei Frau Volk.

Perfecte Herrschaftsköchin, die beste Zeugnisse aus
den feinsten Häusern aufweisen kann, sucht sofort
Stellung; da dieselbe auch alle häuslichen Arbeiten
versteht, würde sie auch Stellung als Haushälterin annehmen. Offerten
unter S. T. F. 501 an den Tagbl.-Verlag.

Empf. pers. Herrschaftsköch. (f. g. J.), tücht. Alleinmädch., das selbstständig
kochen l., Mädchen für Küche u. Hausarb. (g. J.). Bür. Hötner, 7, 1.

Placirungs-Bureau von Frau Fink,

Goldgasse 20 (Ede Langgasse), 20 Goldgasse,
empfiehlt pers. Köchinnen, fein bürgerl. Köchinnen, nette Alleinmädchen,
Zimmers-, Haus- und Küchenmädchen, Kinderfräulein und einfache
Kinderfrauen, Fräulein als Stütze, Gesellschafterinnen, Jungfern,
sowie weibliches Personal aller Branchen.

Gebildete Dame sucht Stellung als Haus-
hälterin oder Geschäftsführerin.

Offerten unter **M. D.** postlagernd Berliner Hof hier.
Ein besseres Mädchen mit g. Zeugn., das fein bgl. kochen
kann, sucht Stelle als Köchin oder Alleinmädchen in bess.
Hause. Näh. Römerberg 34, Part.

Suche für meine Cousine, Lehrertochter, 20 J.
alt, evangel., Stellung per sofort oder Mitte Juli
in herrschaftlichem Hause. Selbige ist im Schneidern,
Bügeln, Serviren, Hand- und Hausarbeiten sehr
erfahren, kann event. gutes Zeugnis aus herrschaftl. Hause
vorlegen. Gute Behandlung Hauptbedingung. Offerten unter
E. M. Heßstraße 3, Wiesbaden.

Ein tücht. will. Mädchen mit guten Zeugnissen f. St. als Haus- oder
Küchenmädchen in bess. Hause. Marktstraße 12, Hinterh. 5 St.

Ein anständiges tücht. Mädchen,

welches in allen Hausarbeiten bewandert ist, sucht wegen Abreise der
Herrsch. bis 1. Juli Stelle. Näh. Taunusstraße 2a, 2. St.

Ein Mädchen, das perfect schneiden und nähen kann, wünscht passende
Stelle zu Kindern oder als Drittmädchen. Louisestr. 27, Leseverein.
Ein junges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sucht sofort Stelle.
Näh. Römerberg 14, Stb. 2 St.

Stelle suchen Kinder- und Büffetfräulein, Haus- und Küchen-
mädchen und Solche, welche bürgerlich kochen können.

Frau Schug, Webergasse 46, Stb. 1 Tr.

Ein junges Mädchen aus achtbarer Familie,

in Haushalt, Kleider-
machen, sowie in allen fein. Handarbeiten sehr bewandert,
sucht passende Stelle. Näh. Seltenstraße 14, 1 St.

Ein Mädchen, welches einen kleinen Haushalt führen kann, sucht sofort
Stelle. Näh. Zahnstraße 14.

Ein anständiges Mädchen von auswärts sucht sofort Stelle in besserem
Hause. Zahnstraße 14.

Ein geb. Fräul., welches gel. französ. spricht, im

Fräul., Erz. oder zu einer leidenden Dame. Offerten unter
H. J. P. 192 an den Tagbl.-Verlag.

Ein junges Mädchen vom Lande, welches noch nicht gedient hat,
sucht Stelle. Näh. Weilerstraße 4, Seitenb. links.

Ein bess. Hausmädchen, welches gut schneiden kann, sucht Stelle in
bess. Hause. Näh. im Tagbl.-Verlag. 6972

Mädchen, welches gut bürgerl. kochen kann, sucht z. 15. Juni

Stelle. Stützstraße 14, Wdh. Part.

Ein bess. Mädchen, welches gute Zeugnisse hat, nähen und
frisieren kann, sucht Stellung als Kammerjungfer. Offerten
unter **H. S. G.** 500 an den Tagbl.-Verlag.

Ein junges anständiges Mädchen sucht Stelle auf gleich; auch geht das-
selbe zu Kindern. Näh. Adlerstraße 4, 1 St.

Besseres Mädchen, 28 Jahre, im Kochen, Nähen u. Bügeln bewandert,
sucht Stelle. Schachtstraße 6, Part.

Ein tüchtiges Mädchen sucht Stelle. Näh. Messergasse 26, 1 St.

Ein Mädchen sucht Stelle als Hausmädchen. Schwalbacherstr. 5, 3 St.

Ein Mädchen, welches kochen, nähen u. alle Hausarbeiten verrichten
kann, sucht Stelle. Näh. Schachtstraße 25, Part. rechts.

Ein Hausmädchen, welches nähen, bügeln und serviren kann, sucht
Stellung in einem besseren Hause. Näh. Nerostraße 32, 2 St.

Ein Alleinmädchen für Küche und Hausarbeit sucht Stelle zum
15. Juni. Dogheimerstraße 31, 2 Tr.

Ein braves geistes Mädchen (g. J.), gewandt in Hausarbeit, w. gute
Monatsstelle, am liebsten den ganzen Tag. Näh. Häfnerstraße 7, 1.

Eine Kinderwärterin, selbstst. in der Pflege, sowie in Allem durchaus
tücht. u. propre (m. mehrj. pr. Empf.). w. St. Bür. Häfnerstraße 7, 1.

Neues Mädchen mit jährl. besten Zeugnissen sucht St. Schachtstraße 4, 1.

Ein junges kräftiges Mädchen, welches sich in feinerer Küche ausgebildet
hat, sucht Stelle in einem Herrschaftshause als Köchin. Näheres bei
Martini, perf. Kochfrau, Dranienstraße 3, 1 St.

Mädchen mit g. J. f. St. als Hausm. od. Kinderm. Mauerstraße 9, 2.

Ein j. Mädchen sucht Stelle. Gute Behandlung wird
höhem Lohn vorgezogen. Bahnhofstr. 6 bei Fischbach.

Dieselbst sucht eine Frau Arbeit zum Bügeln.

Ein junges Hausmädchen, welches etwas nähen kann, sucht sofort
Stelle. Näh. Zahnstraße 14.

Ein Hausmädchen sucht baldigst Stelle. Näh. Zahnstraße 14.

Ein gesundes starkes Mädchen, das etwas kochen kann und sich
jeder häuslichen Arbeit unterzieht, sucht Stellung bei einer kleinen
Familie. Näh. Steingasse 17, Seitenb. 1 St.

Zuverl. Mädchen, w. der Küche selbstständig vor-

stehen kann, wünscht Stelle,
auch nimmt daselbst Koch-Aushilfsstelle an. Ellenbogengasse 10, 1 St.

Ein tücht. Mädchen, welches die bürgerl. Küche versteht, sucht dauernde
St. in besserem Hause. Kirchstraße 19, Stb. 2 Tr. Dasselbst sucht auch
ein Zimmermädchen, welches in Handarb. u. im Fris. bew. ist, Stelle.

..... Für Herrschaften

große Auswahl der Dienerschaft in den Winterjahren der Frauen-
Erwerbs-Gesellschaft, Webergasse 21, Eingang Kl. Webergasse.
Stellenvermittlungsbüreau nur 1. Rang.
Vermittlungsgebühr nur 1 Mk.

Empfehle ein sehr nettes Servirfr. f. Conditorei o. Restaurant-
Central-Büreau (Frau Warlies), Goldgasse 5.

Männliche Personen, die Stellung finden.**Vertreter**

für die Einbruchs-Diebstahl-Brande finden bei der Sub-Direction
Wiesbaden, Dogheimerstraße 33, Anstellung. 6760

Ungעהender Commis von einem hies. Hotel gesucht.
Nur Solche mit schöner Handschrift wollen
L. Off. unter **P. H. P.** 514 in dem Tagbl.-Verlag einreichen. 6990

Tüchtiger Neg. u. Boj. Retourneur sofort gef.

Georg Schipper, Photograph,

Saalgasse 36. 6989

Es wird für eine Flaschen-Kapselabrik ein

tüchtiger Werksführer gesucht

und wollen sich nur solche melden, die in diesem Beruf Alles verstehen.
Offerten sind sub **U. G.** 828 an Hansenstein & Vogler,
A.-G., Frankfurt a. M., zu richten. F 58

Ein selbstständiger Schmiedgeselle gesucht Herrtmühlgasse 5. 6985

Schreiner gesucht Schwalbacherstraße 22.

Tüchtige Manrer gesucht Viebrich, Frankfurter-
straße 16.

Tüchtige Manrer

sucht sofort (No. 26235) F 28

Carl Strebel, Bau-Unternehmer, Rain.

Ein Schuhmacher gesucht Hermannstraße 2 bei Reitz. 6830

Junger tücht. Wochenschneider (Jahresstelle) gesucht Röderstr. 20. 6384

J. Freiseugehülfe (tüchtiger Masenr) sucht sofort

F. Häusler, Rheinstraße 48.

Gesucht Restaurations- und Saalkellner, gef. u. junge Haus-
burchen, ein j. Koch und Kellerlehrlinge.

Dürner's erstes Central-Büreau, Goldgasse 7.

Sprachk. Hotel-Restaur.-Kellner im Alter v. 22-26 J. für an d.
Rhein u. nach Schwalbach gesucht, ferner zwanzig jüngere

Restaur.- u. Saalkellner, auch solche m. Sprachk., jg. sprachk.
Hotelportier, drei jg. Hotelhausburchen f. hier, Viebrich und
Schwalbach, jg. Restaurationshausburchen, Silberputzer, Zapf-
bursche durch Grünberg's Bür., Goldgasse 21, Laden.

Herrschafftlicher Gärtner

mit guten Zeugnissen gesucht. Adressen unter **Z. W.** 462 an den
Tagbl.-Verlag.

Ein braver Gärtner und ein braves reinf. Mädchen, welches bürgerl.
kochen kann, finden Stellen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 6978

Einen Lehrling sucht

Otto Baumbach, Uhrmacher, Taunusstraße 10.

Schlosserlehrling von braven Eltern gesucht. Näh. Tagbl.-Verl. 6546

Schreinerlehrling gegen Vergütung gesucht Hermannstraße 15.

Ein braver Junge in die Lehre gesucht. 6161

Fr. Becker, Sattler, M. Burgstraße 9.

Lapejirerlehrling gesucht. **C. Sauer, Nerostraße 18.** 3194

Ein Lackierlehrling gesucht. **Louis Jumeau, Zahnstraße 19.** 5271

Schneiderlehrling bei freier Kost und Logis sucht

Fahlroth, Friedrichstraße 29. 6587

Ein Junge kann das Schneidergeschäft erlernen. Näh. Kirchstraße 58.

Ein braver Junge kann die Bäckerei erlernen. Näh. Röderstr. 17. 4132

Nicolasstraße 3 auf gleich ein Hausburche gesucht.

Ein Hausburche wird sofort gesucht Goldgasse 2a.

Hausburische mit guten Zeugnissen gesucht. Näh. 6981

J. Haub, Mühlgasse 13.

Tüchtiger Hausb. als Büffetier für Bierwirtschaft gesucht.

Central-Büreau (Frau Warlies), Goldgasse 5.

Für täglich zweiwöchentliche leichte Arbeit im Garten und Pflege der Hunde
gegen 15 Mk. monatl. Lohn braver Arbeiter gesucht Langstraße 10. 6837

Ein fleißiger junger Burche zu einem Pferd gesucht. Näh. Quer-
straße 2, im Meggerladen. 6849

Ein Schweizer sofort gesucht Schwalbacherstraße 39. 6992

Knecht u. Schweizer gesucht Feldstraße 17. 6899

Ein junger Knecht gesucht Mainzerstraße 54 b, 1 St. 6965

Ein Knecht gesucht Feldstraße 15.

Zehn Knechte und Tagelöhner sofort gesucht Mosbach, Kirchstraße 4.

Tüchtiger Ackerknecht und Tagelöhner für Feldarbeit
gesucht Schwalbacherstraße 39. 6991

Männliche Personen, die Stellung suchen.

Ein Pfarrersohn, im Besitze des Zeugnisses für den
einf. freiw. Militärdienst, sucht, um die Kaufmannschaft zu
erlernen, Stelle in einem Engros-Geschäft oder Bankhause. Näh.
im Tagbl.-Verlag. 6769

Ein Holzmaler sucht Arbeit in Accord, ev. auch im
Taglohn. Näh. Tagbl.-Verl. 6978

Ein netter, in Allem sehr gewandter junger Mann sucht
Stellung, um sich als Diener ausbilden zu können, auf Lohn
wird weniger gesehen. Adolphstraße 5, Seitenb. I. Part.

Fremden-Verzeichniss vom 6. Juni 1895.

Adler. Böhmer, m. T. Osnabrück Caesar, m. Fr. Elberfeld Cohn. Breslau Hirsch. Berlin Thede. Berlin Billigheimer. Warzburg Goldschmidt, Fr. Leipzig Goldschmidt. Leipzig v. Frankenberg. Breslau van Moll, m. Fr. Eindhoven Leo, Landrichter. Elberfeld Endres. Cöln	Dahn. Rosenenthal, Kfm. Giessen Marcus, Kfm. Cöln Müller, Kfm. Cöln Hotel Hoppel. Schneider Kfm. Hannover Woly, Kfm. Hannover Schulte, Kfm. Holendenlez Künemann. Holendenlez Anksen. Reiden Kumpff, m. Fr. Mannheim Kieser, m. Fr. Mannheim Frankenbach. Crefeld Kauth, m. Fr. Düsseldorf Münzer, Kfm. Berlin Weissenbach. Stuttgart Schneikmann. Stuttgart Kohler. Idstein Wenkler, m. Fr. München Kronsfield. Manchester Lewe. Manchester	Coblenz Giessen Cöln Cöln Hannover Holendenlez Reiden Mannheim Crefeld Düsseldorf Berlin Stuttgart Stuttgart Idstein München Manchester Manchester Antwerpen Stockholm	Pfälzer Hof. Forst. Hemerlingen Zeel. Stuttgart Metzger, m. Fr. Stuttgart Zur guten Quelle. Birk, Kfm. Wien Schrider, Kfm. Leipzig Rhein-Hotel. Simon, Kfm. Wien Schmidt, m. Fr. Hamburg Weber, m. Fr. Berlin Pietsch, m. Fr. Berlin Gucet, Rent. Cheshire Möller-Garcia. London Benze, m. Fr. Marburg Reichert, Fbkb. Barmen Reichert, m. Fr. Hannover Walker. Manchester Lucius, Fr. m. T. Aachen Niedlich, m. Fr. Breslau Lucius, Offizier. Trier Marques, Kfm. Montfort Hehn, Kfm, m. Fr. Bonn Hehn. Siegburg Houben, Rent. Verviers Pern, Notar. Spa Houben, Stud. Verviers Wilke, m. Fr. Frankfurt Becker, Dr. med. Iserlohn Nessler, Ob.-Insp. Wien Lehenstein, Ob.-Insp. Wien Sachs, Kfm. Lodz Böhle, Kfm. Barmen Göner, Kfm. Barmen Byers, Rent. Chicago Macaleister, Rent. Chicago Byers, Fr., Rent. Chicago Byers, Rent. Chicago Daigeler, Insp. Rositz Botzow, Stud. Heidelberg Flemming, m. Fr. Neuss Rivirs, Kfm. Offenbach Engels, m. Fr. Bradford Raum, m. Fam. Essen Willain, Kfm. Berlin Ellers, m. Fr. Nordheim Reiher, m. Fam. Giessen Stern, m. Fr. New-York Una, Kfm. Frankfurt Hartwig, m. Fr. Berlin Mellor, m. Fr. London Mottall, m. Fr. London Meinecke, Kfm. Hannover	Beyer, Fr. Siebert, Kfm. Wusterhausen Kosterlitz, m. Fr. Berlin Privathotel Russischer Hof. Helfferich, Kfm. Stuttgart Scheid, Fr. Kettwig Braathen, Kfm. Schweden Lambrecht. Reinsdorf Schützenhof. Wilson, Ing. Essen Nordmeyer. Schmalkalden Michel. Schmalkalden Leonhardt. Wipperfurth Dorst, m. Fr. Düsseldorf Weisser Schwan. Landgraf, m. Fr. Chemnitz Schultze. Berlin Schultze. 2 Fr. Schlochau Hotel Schweinsberg. Stringfellow. Manchester Cheetham, m. Fr. Manchester Cheetham, 2 Fr. Manchester Cheetan. Manchester Beech, Fr. Manchester Rowcroft, m. Fr. Manchester Camble. Altenstrichau Richards, Fr. Hockport Dawis, m. Fr. Hockport Barnett, m. Fr. Manchester Deacon. Manchester Hingensen, m. Fr. Kolding Gräfe. Bautzen Richter. Bautzen Gärtner, m. Fr. Barmen Gärtner, Fr. Barmen Layereb, m. Fr. Manchester Schlöben, Kfm. Hamburg Frisenius, Kfm. Offenbach	Bouvy Stallings, Rent. m. Fr. Amsterdam Rick, Bauunter. Stettin Stuhl, Kfm. Berlin Hauenzack. Gömringen Cohn, Kfm. Berlin Deutsch, Kfm. Berlin Hotel Victoria. Rolfes. Port Elisabeth Cooper. Middlesbrough Cooper, Ingen. Cheshire Korten, m. Fr. London Caprano, Kfm. Hamburg Rosenbaum, Kfm. Hamburg Pricken, m. Fr. Karlsruhe Rodewald, m. Fr. Schirmack Ruthenberg. Bremen Thompson, Fr. Boston Thacker, Fr. Boston Hotel Vogel. Schoof. Braunschweig Sachs, Kfm. Loda Reineke. Detmold Jung, Fbkb. Pforzheim Hövers, m. Fr. Berghausen Hotel Weiss. Maassen, m. Fr. Berlin Bellinger, Bergr. Braunsfeld Drube, m. Fr. Arolsen Roosen-Runge, Ingen. Bonn Koss, Ingen. Brake Peterk, Oberförster. Köslin Althoff, Fbkb, m. Fr. Büdingen Goerz, m. T. Hachenburg Gfroerer, Kfm. Berlin Zauberflöte. Liese. Wipperfurth Panzer. Gr. Lichtenfelde Thewald, Fbkb. Hahr In Privathäusern: Pension Anglaise. Sandwall. Jönköping Bergmann. Jönköping Pension Becker. Brückner, Fr. Neu-Strelitz Brückner, Fr. Neu-Strelitz Ostermann, Oberl. Sarbin Ostermann, Fr. Sarbin Pension Hannover. Aly, m. Fam. Tangermünde Stümcke, Fr. Frankfurt Stümcke, Fr. Frankfurt Stümcke, Dr. phil. Berlin Geisbergstrasse 7. Grunow. Achtdorf Villa Mainzerstrasse 2. Nietz. Bromberg Nietz, Fr. Bromberg Park-Villa. Rosenbaum-König, Fr. Heilbrunn v. Lillienfeld, m. Fr. Reval v. Lillienfeld. Reval Ströger, Fr. Manchester Mazzebach. Manchester Pension Nerothal. Crull, Fr. Schwerin Crull, Fr. Wismar Crull, Fr. Wismar Crull, Stud. jur. Marburg Villa Stolzenfels. v. Wendel, m. Fr. Berlin Demuth, Fr. Berlin Lehmann, Fr. Berlin Frenzel, Fr. Berlin Wink. Braunschweig Mansfeld. London Augenheilanstalt für Arme. Bender. Niedermeilingen Gröbe, Bertha. Göttingen Kremer, Cyriak. Radesheim Krautkremer. Pfalzdorf Lenz. Katzenelnbogen Neu, Johann. Montabaur Oberländer. Albstadt Rhamberger. Peter. Lorch
--	--	---	--	--	---

3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 261. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 7. Juni.

43. Jahrgang. 1895.

Bekanntmachung.

Zu der am 14. Juni d. J. stattfindenden **Berufs- und Gewerbezahlung** bedürfen wir noch eine Anzahl Herren, die bereit sind, uns ihre Mithilfe zur Verfügung zu stellen. Ich bitte diejenigen Herren, die mitwirken wollen und bisher noch keine schriftliche Aufforderung erhalten haben, ihre Namen im Rathhaus, Zimmer 36a, gest. bis spätestens **Freitag Abend** anzumelden.

Wiesbaden, den 6. Juni 1895.

Der Vorsitzende der Zahlungs-Commission:

Friedrich Bickel,

Stadttrath.

Heute Freitag,

Vormittags 9 $\frac{1}{2}$ und Nachmittags 2 $\frac{1}{2}$ Uhr, versteigern wir im Auftrage im**Rheinischen Hof, Ecke der Mauer- u. Neugasse:**

Ca. 300 Paar Herren- u. Damen-Zug- u. Knopfstiefel, Herren- u. Damen-Halbschuhe, gelbe Herren-, Damen-, Mädchen- und Kinder-Schuhe, Herren- u. Damen-Touristenschuhe, Salenschuhe, Pantoffel etc. öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung. F 373

Reinemer & Berg,

Auctionatoren und Taxatoren.

Marktsstraße 23, 1.

Wellrichstraße 39, B.

Kohlen-Versteigerung.

Heute Freitag, den 7. Juni cr., Morgens 10 Uhr, versteigere ich zufolge Auftrags im hiesigen

Rheinbahnhof

1 Waggon (200 Centner) Anthracit-Rußkohlen öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung. F 352

Wilh. Klotz, Auctionator und Taxator.

Karl Reich, Bildhauer, Münster i. W.

Atelier für kirchliche und profane Kunst.

Heiligen-Figuren und Kreuzwegst. in jeder Grösse und Preislage.

Antike und moderne Büsten und Figuren in Gyps, Elfenbeinmasse, Stein und Bronze. 6974

Transportable Waschkessel

in verschiedenen Grössen empfiehlt 6960

K. Grautegein,

Königl. Hof-Kupferschmied,

Herrnmühlgasse 3.

Plafate: „Möblierte Zimmer“, auch aufgezogen, vorrätig im Verlag, Langgasse 27.

Pfeiffer & Co., Bankgeschäft,

Langgasse 16, 1. Stock, Wiesbaden,

halten sich zur **Besorgung aller Bankgeschäfte** unter Zusicherung billiger und reeller Bedienung bestens empfohlen

Nur vorzügl. guten Mittagstisch

zu 50 Pf., 80 Pf. u. 1 Mk. empfiehlt in und außer dem Hause das **Privat-Speisehaus von Martini**, perf. Kochfrau, Dorianenstr. 3, 1 St.

Eier,

frische, zum Sieden, 2 St. 9 Pf., 25 St. 1 Mk. 10 Pf. Schwalbacherstraße 71.

Solange Vorrath reicht verkaufe:

Erbisen, feine, 2-Pfd.-Dose 95 Pf., 1-Pfd.-Dose 55 Pf.,
do. mittelfein, „ 65 „ „ 40 „
do. mittel, „ 58 „ „ 33 „

Schnittbohnen 2-Pfd.-Dose 38 Pf.,
bei 12 Dosen 37, bei 25 Dosen 36 Pf.

F. A. Dienstbach,

Rheinstraße 37, Ecke der Dörthstraße.



Frischen Granat

(Petit crevettes).

geräuch. Flundern, Büdinge, Matjeshäringe. Heute früh eintreffend: Soles, Steinbutt, Heilbutt, Schleie, Karpfen, Sechte, Zander, Cabliau u. Schellfische empf. J. Stolpe, Grabenstraße 6.

Prima Stöckfische, sehr f. u. schön, Ellenbogen. 6 u. Markt.

Telephon No. 350.

Fischhaus



Wiesbaden.

Wellrichstraße 25.

	per Pfd.	2.30 Mk.
Prima rothfleischige Salmc.	Rheinsalm	1.35 "
	Wesersalm	1.35 "
	Elbsalm	1.10 "
	Gestr. canadischen Salm	1.30 "
Turbot (Steinbutt)		1.25 "
Rechte Ostender Seezungen (Soles)		1.50 "
Limandes		1.35 "
Cabliau		1.30 "
Schellfische		1.40 "
Große Schollen		1.40 "

Aus meinen eigenen Gewässern: Sechte per Pfd. 75 Pf., Forellen per Pfd. 8.90 Mk., Aale per Pfd. 1.20 Mk.

Hochachtend **G. Barimann**, Fischerei-Dir., staatl. prämiirt.

Frisch eingetroffen: Prima Rheinsalm, Zander, Sechte, Cabliau, Schellfische, Schollen, lebende Schleie, Karpfen, Suppen- und Tafelkrebse, auch empfehle frisches Rehwild.

Breitmeyer, Louisestraße 5.

Täglich auf dem Markt.

Täglich Erdbeeren das Pfd. 1 Mk. auf dem Markt (neben dem Biegehäuschen) und Schiersteinerstraße 8 bei **J. Heun**, Gärtner.

Brennspiritus, hochgradig, per Sch. 18 Pf., Zündhölzer, schwedische, Bad. 10 Pf., 10 Bad. 90 Pf., Schwalbacherstraße 71.

Drucksachen für

Gärtner

mit geschmackvollen Berufs-Abzeichen und Zierrathen

fertigt die

L. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei, Wiesbaden

Langgasse 27.

Verkäufe

Gangbares Galanteriewaaren-Geschäft (Colonnade) ist sofort durch mich zu verkaufen.

Agent Blumer, Arostrasse 44.

Einige wenig getragene elegante **Damenkleider** zu verkaufen **Welltrichstr. 3, Part.**

Tafelclavier zu verkaufen oder zu vermieten **Walramstr. 17, 1.**

Eine laed. franz. Bettstelle, Sprung-, dreith. Seegrasmatt. mit Stell (neu) sehr bill. abzugeben **Hermannstr. 19, 1 r. Morgens anzusehen.**

Ein gut erh., sehr schönes **Chaiselongue** sehr billig zu verkaufen **Rheinstr. 81, Stb. Part.**

Möbel-Verkauf.

Waschkommode, Spiegelschrank, 2 Betten, Plüschgarnitur, Kleiderschrank, Weißzeugschrank, Kommoden, Nachtsch. Verticow, 2 Sophas, Auszugstisch, Pfeilerspiegel, Etagère, ovaler Tisch, 1 Fremden-Bett, 1 Tisch, Salon- und Speiseküche, Regulator, Spiegel, Cassa-schrank, Eisschrank, Gartenmöbel, Kinderwagen, Küchenschrank, Anrichte mit Aufsatz, Waschwanne, Teppiche, Läufer, Küchensachen, 1 Waage mit Gewichten, 1 Kaffasetell mit Fässern u. dgl. m. billig zu verkaufen 6973

Dohheimerstr. 14, Part.

Neuer 2-thür. **Ruhb.-Kleiderschrank** Verhältnisse halber billig zu verk. **Mehrgasse 14 bei Rob. Fischer. 6961**

Möbel-, Betten- und Spiegel-Verkauf.

Ein- u. zweith. Kleiderschr., 1 Spiegelschr., 1 Secretär, 1 Verticow, 2 franz. Betten mit Sprungrahmen u. Matratzen, laed. Betten, 1 Kommode, 1 Waschkomm. m. Toilettenspiegel, Nachtsch. Handtuchgestelle, 1 Kameltischgarnitur, Sophas, 2 hohe Ruhb.-Pfeilerspiegel mit Trümeaux, 2 prachtv. Stahlstichbilder, 2 Delgemälde (Landschaften), alle Arten Spiegel, 1 Küchenschr., Tische u. Stühle, laed. u. pol. Waschkommoden, 1 Bücherschrank u. zu jedem annehmbaren Gebote abzugeben **Bleichstr. 33, Hinterh. Part.**

Ein runder Tisch u. 6 Polsterstühle b. zu verkaufen bei **6949 E. Arendt, Langgasse 18.**

Wegen Raummangel.

Gut erhalt. Eisschr., Sopha, Ruhb.-Tisch, kl. rund. eis. Gart.-Tisch, verstellb. Kranfentisch, stummer Diener, Blumenkorb u. Ständer, Fenstergall. b. z. v. **Weilstr. 1a, 1 St. Händler verboten.**

Eine noch sehr gute **Wheeler-Wilson-Nähmaschine** bill. abzugeben. **H. Lange, Mehrgasse 35.**

Ruhb.-Büffet.

fast neu, Herrn-Schreibtisch, feiner Spieltisch, Sophasch., Staffelei, Bettstelle mit Sprungfedermatratze, groß. Smyrna-Teppich, Petroleum-Kochmaschine, groß. Fächerpalme, Waggas halber billig zu verkaufen **Abrechtstr. 2, 1 St., Nachmittags 2-3 Uhr.**

Truhe, antik u. großer Spiegel bill. abzugeben **Delaspestr. 6, 1.**

Eine wenig gebrauchte **Badewanne** b. zu verk. **Rheinstr. 73, Part.**

Spanische Wand, künstlich, wie neu, billig abzugeben **Dohheimerstr. 16, Stb. Schreinerwerkstätte.**

Ein gebrauchtes **Breit**, 1 neue starke **Federrolle** bill. zu verkaufen **Helenenstr. 5. 6962**

Ein neues **Federkarrichen** zu verkaufen **Adelheidstr. 46.**

Drei Fiederkarrichen, 1 Dezim.-Waage, 11 Etr. Tragkraft, 2 H. Kartoffel-Waagen zu verk. Schierkeinerstr. 15. Kowald.

Ein **Kinder-Schwagen u. Bügelofen** zu verk. **Adlerstr. 52, B.**

Ein aut. erh. **Kinderwagen** billig zu verkaufen **Niehlstr. 6, Stb. 1.**

Ein sehr eleganter **Kinderwagen** (Kastenwagen) billig zu verkaufen. **Näh. Emserstr. 14, 1. St.**

Ein gebrauchter **Kinderwagen** billig zu verkaufen **Niehlstr. 4, 2 L.**

Gebr. **Pneumatis-Fahrräder** preisw. zu vk. **Frankenstr. 14. 6877**

Einspanner-Geschirr, Sattel mit Zaumzeug zu verkaufen **Abegaststr. 11.**

150 St. leere Eierkisten sind zu verkaufen **Häfnergasse 13.**

Zugleich empfehle **niederbayerische Landeier**, sowie gute **Süßrahmbutter.**

Jos. Hornung & Comp., 13. Häfnergasse 13.

Sehr schöner großer **Gummibaum** zu verkaufen **Frankfurterstr. 13/15.**

76 Arb. ew. Klee (Schöne Aussicht) zu vk. **Adlerstr. 57, Part.**

Circa 120 Ruthen e. Klee, 15 Gras, Weinreb,

zu verkaufen. **Näh. Schwalbacherstr. 12.**

Größere Parthie **Heu, Stroh, Spreu u. Kartoffeln** zu verkaufen. **L. Blücher, Bierstadt. 6997**

Schöner schwarzer Spitzhund, ächte Mannheimer Rasse, zu verkaufen **Neugasse 15, 1 r.**

Ein **Alder ewiger Klee** zu verkaufen **Dohheimerstr. 60.**

Ein junger männl. kurzhaariger **Gund** billig zu verkaufen **Schwalbacherstr. 12, Part.**

Wegen Abreise ein **Dachshund** sofort billig zu verkaufen **Nerothal 9.**

Ein sehr wachsl. **Rattenfänger** (männlich) zu verk. **Adlerstr. 18, Part.**

Ein hochfeines **Salon-Gündchen** (Black an tan), schwarz mit rothbraunen Extremitäten, allerfeinste Rasse, selten schön, männlich, zu verkaufen **Adlerstr. 18, Part.**

Ein **Schlag Tauben**, darunter weiße Pfautauben, zu verkaufen **Marktplatz 3.**

Verschiedenes

Zurückgekehrt.

Augenarzt Koch.

Für die Kurcapelle.

It edle Kunst ein Droschkenpferd,
Nicht rücksichtsvoller Schonung werth?
Läßt sich Begeisterung commandiren,
Wie man Rekruten läßt marschiren?
Ihr mächt'gen Herrn, erlaubt mit Gunsten,
Muß nicht Gefühl und Geist verdunsten,
Wenn man wie einen Gaul sie hegt,
Im Karrenbienst nie Ruh' sie legt!
Singt schöner nicht der freie Säng'ner,
Als eingeperrt beim Vogelfänger?
Streicht Geig' und Cello sich vielleicht
Wie man für Tagelohn Ziegeln streicht?
Soll edle Kunst euch nicht verderben,
Zum Handwerk sinkend elend sterben,
Gönnt Sammlung ihr und Ruhestund',
Denn allzuviel ist ungesund!
Wer's mir nicht glaubt, der lese doch,
Ei, Schiller's Regulus im Joch!
Dir, wad'rer Kurparkmusikus,
Gelt Gott, so wüchst Anonymus.

Haus in sehr guter Lage, mit Bäckerei und Specereiboden, südlicher Stadttheil, zu verkaufen auf ein Haus oder auf einen Lauplatz. **Näh. im Tagbl.-Verlag.**

Haus-Land! Wert. mein rent. Haus in erster Zug Wiesbaden ob. Viebrich. Off. u. **M. L. M. 517 a. d. Tagbl.-Verlag.**

Geschäftsbetheiligung

wird angeboten. **Bauconsumartikelf. Größte Ausdehnungsfähigkeit.** 30% Reingewinn nachweisbar. Offerten u. **G. T. 381** an den Tagbl.-Verlag.

Tüchtiger Herren-Schneider empf. sich in und außer dem Haus billigt. **Näh. Ludwigstr. 16, Hinterh. Dachst.**

Anfertigung von besseren und einfachen **Costüme** Hauskleidern, Blousen, auch Modernisiren, g. Stg. billige Preise. **Arostr. 33, 1 l.**

Geübte Schneiderin sucht noch Kunden in und außer dem Haus **Tag 1.50 Mt. Friedrichstr. 6, Stb. 1 St.**

Anfertigen und Sticken von Wäsche wird gut und billig ausgeführt **Welltrichstr. 11, 1 l.**

Büglarin sucht noch einige Privatkunden. **Adlerstr. 21, 2.**

Wäsche zum Waschen und Bügeln wird angenommen, pünktlich und billig besorgt **Schierkeinerstr. 3a, a. d. Bleiche.**

Tüchtiger, mit der Wasserbehandlung gut vertr. Mann (gew. Badmeister) bes. **Raffage, Einpackungen, Abwasch u. früh Morgens auf d. Hause. Näh. Schwalbacherstr. 53, B.**

Eine **Friseurin** sucht noch Damen. **Walramstr. 17, B. 1.**

Eine Dame mit eigenem Geschäft sucht ein Darlehen von **150 Mt.** Pünktliche Rückzahlung. Erste Pf. unter **L. 50** postlagernd **Schützenhofstr.**

Welch' edelbedenkender Herr würde einer jungen Dame, welche in Kur gerathen ist, mit einer kl. Summe Geld helfen? **Rückzahlung und Vereinbarung.** Offerten unter **L. M. M. 495** an den Tagbl.-Verlag.

Jemand, momentan in Verlegenheit,

bittet edelbedenk. Herrn um ein Darlehen von **100 Mt.** Rückzahl. u. Weiter einkunft. Off. u. **V. W. C. 501** Tagbl.-Verlag. (Vermittler verb.)

Welch' g. sit. Herr wäre geneigt, Jemand mit 60 Mk. auszuhelfen?
Offerten unter **L. F. 20** postlagernd.

Welche edelbesende Dame giebt einem jungen intelligenten Mann, welcher augenblicklich in Verlegenheit ist, ein Darlehen von 100 Mk.? Rückzahlung nach Uebereinkunft. Offerten unter **O. J. O. 515** an den Tagbl.-Verlag.

Darlehen von **30 Mk.** gesucht. Rückzahlung nach Uebereinkommen. Offerten unter **U. V. D. 508** an den Tagbl.-Verlag.

Eine junge Frau bittet um **300 Mark** gegen gute Sicherheit und hohe Zinsen. Offerten unter **V. C. V. 509** an den Tagbl.-Verlag.

Ein Kind in gute Pflege zu geben. Zu erf. im Tagbl.-Verl. 6971

Kind erhält gute Pflege, kann ev. auch mitgestillt werden. Näh. im Tagbl.-Verlag. 6998

J. A. 50.

Gestern leider unmöglich, bitte heute um dieselbe Stunde.

Die Anzeige im „Wiesbadener Tagblatt“ am 2. und 5. Juni 1895, Seite 21 und 20, die Part.-Wohn. Reichstraße 7 ist vermietet, kann bloß von einem Unzurechnungsfähigen stammen, der mit Gewalt seine eigene Kinder benachtheilen will, indem die fragliche Anzeige unbegründet ist. 6967

G. Görz,
Maurermeister.

10 Mark Belohnung

Demjenigen, der mir den Thäter namhaft macht, der mir meinen Pfug im Distrikt „Langensweinberg“ demolirt hat. 6947

Karl Schweissguth, Landwirth,
Feldstraße 15.

20 Mk. Belohnung

zahle ich Demjenigen, der mir den Thäter namhaft macht, welcher mir in der Nacht von **Mittwoch auf Donnerstag mein Schild** am Schillerplatz, mit der Aufschrift „Hotel zum Karpfen“, entwendet hat. 6980

Emil Zorn.

Familien-Nachrichten

Danksagung.

Allen Denen, die an dem uns betroffenen Verluste unseres unvergesslichen Satten und Vaters,

Jean Altenheimer,

Antheil nahmen und ihn zur letzten Ruhestätte begleiteten, insbesondere dem Herrn Pfarrer **Grein** für seine trostreiche Grabrede, dem Militär-Verein für seine zahlreiche Betheiligung und für die überaus großen Blumen Spenden sagen wir unsern herzlichsten Dank. 6996

Christiane Altenheimer, Wwe.,
nebst Kindern.

Nach längerem, mit Geduld ertragenem Leiden entschlief heute Abend 7 Uhr sanft im 89. Lebensjahre unsere innigstgeliebte Mutter, Grossmutter, Urgrossmutter, Schwägerin und Tante,

Frau Generalin Hermine von Briesen,
geb. von Ammon.

Im Namen der Hinterbliebenen:

Carl von Briesen, Ober-Regierungsrath,
Reinhold von Briesen,
Clara von Rex, geb. von Briesen.

Münster i. Westfalen, Charlottenburg, Wiesbaden, 5. Juni 1895.

Die Beerdigung findet Sonnabend, 11 Uhr Vormittags, vom Sterbeuhause, Adolphstrasse 1, aus statt.

Todes - Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, meinen innigstgeliebten Gatten, unsern guten Vater, Sohn, Bruder, Schwager und Onkel,

Herrn Wilhelm Schlepper,

Hof-Lachirer Sr. Hoheit des Großherzogs von Luxemburg,

heute Morgen um 10 Uhr nach langem, schwerem, mit Geduld ertragenem Leiden in ein besseres Jenseits abzurufen.

Die Beerdigung findet Samstag, den 8. Juni, Vormittags um 11 Uhr, vom Leichenhause aus statt. 6968

Um stille Theilnahme bitten

Die trauernden Hinterbliebenen.

Wiesbaden, den 5. Juni 1895.

Kaufgesuche

Treppe, Eisen oder Holz, ca. 3 Mtr. hoch, Tritte 70-80 Cmt. lang, zu laufen gef. Off. u. M. N. L. 496 an d. Tagbl.-Verl. 6951
Ein gebrauchter Sportwagen zu kaufen gef. Kellerrstraße 7, 2 St.

Verloren. Gefunden

Verloren ein Medaillon, enth. Bild und Haare, mit kurzer Kette. Abzugeben gegen gute Belohnung Hotel Victoria.

Portemonnaie mit Inhalt gefunden. Näh. Wellrigstr. 8, Part.

Verloren

Montag Abend von Kapellenstraße nach Haltestelle Kochbrunnen eine goldene Brille in grünem Anhängen-Futteral. Abzugeben gegen Belohnung Adelhaidstraße 41, 1 St. r.

Unterricht

Anzeichnen von Mustern auf Stoffe etc., Vorbereitung von Applicationen u. Goldstickereien. Sturs 6 Mtr. 313
Victor'sche Frauen-Schule, Taunusstraße 13.

Pädagogium Wiesbaden.

Kleine Gymnasial- u. Realleklassen: Tertia, Secunda (Einf.-Freiwill.-Examen), Prima (Abitur.-Examen). Vorzügliche und sichere Vorbereitung. 4735

Dr. Lechleitner.

*) Alle Abiturienten bestanden bisher.

Institut Words.

Pension und Unterricht in allen Fächern! Arbeitsstunden! Vorbereitung f. all. Class. u. Examina! Ferienkursus.

Words, staatl. geprüft. wissenschaftl. Lehrer, Schulberg 6, 3.

Private lessons in German, Spanish and sciences given by Doctor Dahmen. Saalgasse 16, 1.

Englishman wanted

for conversation-lessons once a week to two children. Apply by letters sub initials Z. T. 946 at the Tagblatt-Office. 4944

English Lessons by a young English lady. Terms very moderate. Miss Sharpe, Moritzstrasse 12, II. 369

Unterricht erteilt eine Engländerin. Friedrichstraße 5, 1.
English Lessons by an English Lady. Apply to Messrs. Feller & Gecks. 49 Langgasse. 3182

Lecciones en Aleman, Ingles y ciencias. Doctor Dahmen. Saalgasse 16, 1.
Legons de français d'une Institutrice française. S'adresser Librairie Feller & Gecks. 3186

Clavierunterricht für Anf. u. grbl. u. bill. ertb. Wellrigstr. 42, 1.
Eine geprüfte Handarbeitslehrerin erteilt Unterricht. Selbige wäre auch bereit, Vertretung an einer Schule hier oder nahe bei Wiesbaden, zu übernehmen. Adr. ertb. sub Chiffre U. T. 393 an den Tagbl.-Verlag.

Grbl. Unterricht in allen f. Hand- u. Kunstarbeiten, Maschinenstich, Nähgeschneidern u. Schneidern erteilt L. Kolb, Industriellehrerin, Frankfurterstraße 3, 2.

Immobilien

Carl Specht, Wilhelmstraße 40,
Verkaufs-Vermittelung v. Immobilien jeder Art. 674
Vermietung von Villen, Wohnungen und Geschäftslöfen

Immobilien zu verkaufen.

Haus Philippsb., prachtv. Lage, gut gel., Alles verm., mit Garten, sehr billig wegen Wegz. zu verk. (ff. Capitalant., Hyp. oder Restkaufsch. in Ausg.) Offerten unter N. W. 453 an den Tagbl.-Verlag.
Ein herrschaftl. Etagenhaus mit Stallung u. Remise, groß. Hofraum u. Garten (ca. 45 Ruth. Fläche) in bester Lage (Nähe d. Taunusstr.) weg. Kränklichkeit des Besitz. aus. preisw. zu verk. Günstige Gelegenheit. für Bauntern. u. Speculanten. Gef. Off. unt. D. Z. 466 an den Tagbl.-Verl. 6889

Die Dr. Mezger'sche Villa

ist zu verkaufen.

J. Meier, Immobilien-Agentur, Taunusstr. 18. 4597

Weinhändler. Haus im südl. Stadttheil, 5 1/2 % rent., mit großem Hofraum, Thorsahrt etc., zum Farwerth zu verkaufen durch Fr. Gerhardt, Taunusstraße 25. 5704

Villa Langstr. 8 u. 12 (Merothal),

8 und 10 Zimmer mit reichl. Zubeh., prima u. comf. gebaut, mit schönen großen Gärten, prächtig ruhige Lage, nahe dem Walde und der Dampfbahn, sind anderw. Unternehmungen halber sehr preiswerth zu verkaufen. Näh. Langstraße 12. 4583

Die Häuser Zahnstraße 4/6 mit reichlichen Werkstätten und Hofraum sind bei sehr günstigen Zahlungsbedingungen unter der Lage zu verkaufen. Näh. bei Gebr. Esch, Walfmühle. 387

10,000 Mk. pr. Restkäufe zu cediren,
25,000 Mk. pr. Restkäufe zu cediren gr. Nachlaß,
36,000 Mk. 1. Hypoth. zu 3 1/2 % unter halber Tage,
50,000 Mk. 2. Hypoth. zu 4 1/2 % pr. October, auch später,
70,000 Mk. 1. Hypoth. zu 4 % pr. October, auch später,
gesucht durch Fr. Gerhardt, Tannusstraße 25. 6808

Mk. 45,000 1. Hypothel auf hies. Haus guter Lage, Tage
92,000 Mk. von Selbstdarl. zu 3 1/2 % für
1. Jan. 1896 gesucht. Off. u. U. V. 432 an den Tagbl.-Verlag erb.
15-30,000 Mk. auf gute 1. Hypoth. auf's Land zu 4 1/2-4 3/4 %,
auch in kleineren Beträgen auszul. Ges. Off. unt.
E. Z. 467 an den Tagbl.-Verl. 6890

65,000 Mk. prima 1. Hypothel à 3 1/2 % ohne Vermittler
zum Januar ges. Näh. Tagbl.-Verlag. 6874
Prima Restaufschilling (Mk. 10,000) aus erster Hand zu verl. Offerten
unter J. H. O. 293 an den Tagbl.-Verlag.

90-100,000 Mk. à 3 1/2 % per 1. Januar 1896 auf
1. Hypothel (prima Object) ges.
Offerten, nur von Selbstdarleibern, unter C. V. 971 an den Tagbl.-
Verlag erbeten. 6880

3000 bis 10,000 Mk. gegen doppelte Sicherheit von einem pünktlichen
Rinsahler gesucht. Off. u. D. V. 972 an den Tagbl.-Verl. 6979

32,500 Mk. nach der Landesbank zum
1. Januar 1896 ab. früh.
gesucht. Offerten mit Angabe der Procente (bei Eigentümern
auch die Verm.-Provision) unter M. S. hauptpostl. erb.
25-30,000 Mk. auf 1. Hyp. à 4 % von solidem Mann per Aug. od.
Sept. ges. Off. an C. Wagner, Wellstrisstraße 48.

50-60,000 Mk.

2. Hypothek zu 4 1/2 oder 4 3/4 % auf rentables
Geschäftshaus zum 1. Juli oder 1. August
gesucht. Agenten verboten. Off. zu richten unter
Chiffre U. D. U. 510 an den Tagbl.-Verlag.

Miethgesuche

Gesucht

für ein Lehrinstitut im inneren südl. Stadtheil

ca. zwölf Zimmer.

Offerten unter U. U. 415 an den Tagbl.-Verlag.

Für ein feines Confections-Geschäft wird
in guter Geschäftslage eine schöne Wohnung
von 5-7 Zimmern gesucht. Offerten unter
Chiffre S. F. S. 512 an den Tagbl.-Verlag.

Gesucht zum 1. October von H. Familie
Wohnung von
4-5 Zim. und Zub., mit Gartenbenutzung. Offerten mit Preisangabe
unter O. P. J. 498 an den Tagbl.-Verlag.

Wohnung

von 4 bis 5 Zimmern (Parterre oder 1. Etage) nebst Küche, Mansarde u.
per 1. Juli cr. zu mietben gesucht. Offerten mit Preisangabe unter
T. U. E. 502 befördert der Tagbl.-Verlag. 3149

Parterre-Wohnung

von 4 Zimmern in bester Geschäftslage per 1. October gesucht.
Offerten unter T. U. 964 an den Tagbl.-Verlag. 2889
Per 1. October von kleiner Familie eine Wohnung von 4 Zimmern
mit Zubehör in Mitte der Stadt, Kirchgasse, Louisenstraße,
Marktstraße u. bevorzugt zu mietben gesucht. Gesl. Offerten unter
T. E. T. 511 an den Tagbl.-Verlag baldigst erbeten.

Eine Familie mit einem Kinde sucht auf 1. October
eine Wohnung von 3-4 Zimmern, Man-
sarde u. üblichem Zubehör in der Nähe des Kochbrunnens in ruhigem
Hause. Die Wohnung muß tadellos hergerichtet sein. Angebote unter
D. E. U. 488 durch den Tagbl.-Verlag.

Gesucht

zum 1. October von einer einzelnen Dame 2 große leere Zimmer und
Mansarde, am liebsten mit einer anderen Dame od. Familie zusammen,
welche die Bedienung übernehme. Offerten unter P. E. H. 499
an den Tagbl.-Verlag.

Drei unmöbl. Zimmer jährlich zum 1. Oct. v. zwei fein geb. ält. Damen
in ruh. geb. Fam. ges. Off. unter A. O. postl. Berliner Hof.
Suche sofort eine ungenirte Wohnung, zwei Zimmer und Küche, 1 Tr. h.
Offerten unter Z. V. 440 an den Tagbl.-Verlag.

Eine H. anst. Familie sucht gegen Verrichtung häusl. Arbeit
freie kleine Wohnung. Näh. Saalgasse 1a, im Laden.

Kleine Familie sucht eine Wohnung, bestehend aus drei
Zimmern, event. 2 große Zimmer und Zubehör. Offerten
mit Preisangabe unter G. H. R. 491 an den Tagbl.-Verlag.

Kinderlojes Ehepaar sucht gegen Verrichtung
häuslicher Arbeit u.
Wohnung. Gesl. Anerbieten unter M. H. 100 postl. Berliner Hof.

Möbl. Zimmer (ungenirt) für dauernd zu mietben
gesucht. Offerten mit Preisangabe unter
F. G. S. 490 an den Tagbl.-Verlag.

Familie (zwei Erwachsene u. zwei Kinder unter 10 Jahren)
sucht 1 auch 2 möblierte Zimmer, am liebsten mit Kost, zu
billigem Preise auf 3 bis 6 Wochen. Angebote unter Z. Z. A. 506
an den Tagbl.-Verlag. 3151

Von hiesig. Geschäftsmann ein ungenirtes möbl. Zimmer gesucht. Offert
unter K. N. H. 519 an den Tagbl.-Verlag.

Laden.

Laden in guter Geschäftsgegend, möglichst Langgasse oder Webergasse, zu
sofort gesucht. Offerten mit Preisangabe sub R. G. R. 513 an
den Tagbl.-Verlag. 3152

Eine helle geräumige **Parterre-Werkstätte**
1. Juli zu mietben ges. Gesl. Off. u. V. Z. 492 a. d. Tagbl.-Verl.

Fremden-Pension

Pension „Villa Nova“, Elisabethenstrasse 17.

Comfortabel möbl. Zimmer mit u. ohne Pension in jeder Preislage.
Bäder. Speisesalon. Vorzügl. Verpflegung. Gesundeste Kurlage.

Anna Wutge, geb. v. Kriegstein.

Emserstraße 13, Familienpension, f. noch 2 fl. 3. abzugeb. 2818

Pension für In- u. Ausländerinnen Rheinstr. 62. 1411

Haus Friedheim, Stiftstrasse 13.

Fein möblierte Zimmer mit u. ohne Pension von Mk. 3.50, 4.-, 5.-
pro Tag. Staubfreie tüble Lage, Bäder, Garten. 3076

Tannusstraße 13, 1. Etage der Weisbergstraße, sind möblirt
Zimmer mit oder ohne Pension in jeder Preislage zu vermieten. -
Bäder, el. Beleuchtung, Personenaufzug im Hause. 3064

Junge Dame (auch Ausländerin) findet bei feiner Familie Pension
Auskunft durch den Tagbl.-Verlag. 2880

Comfortabel möblirt. Zimmer mit und ohne Pension bei feiner
englischer Familie zu vermieten. Offerten unter J. L. 229 an den
Tagbl.-Verlag.

Langen-Schwalbach,

Pension „Stadt Mainz“,

direct am Weinbrunnen und der Promenade gelegen, empfiehlt
schöne gesunde Zimmer mit und ohne Pension. 3068

Mäßige Preise.

Eine englische Dame, welche zwei Mädchen
im Alter von 14 und
15 Jahren hat, wünscht neben diesen noch zwei deutsche Kinder zu
erziehen. Die Erziehung ist eine ausgezeichnete bei ländlichem Aufenthalt
am Meere. Beste Auskunft und Empfehlung wird erteilt, ebenso gebeten.
Näh. M. H. Villa Züscherthal, Bad L.-Schwalbach.

Spedition-Aufbewahrung
Verpackung
Geg. 1842 **L. RETTENMAYER** Möbelltransport
ohne Umladung
WIESBADEN
Internal Reisebureau.

Vermiethungen

(Fortsetzung aus der 2. Beilage.)

Geschäftslöke etc.

Laden mit Einrichtung Moritzstraße 24 auf gleich oder später
zu vermieten. 3138

Gerrnühlgasse 3, Hinterh. 1 St., ist ein Zimmer als Werkstätte an
den 1. Juli zu vermieten. Näh. Vorderh. Part. 3147

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Adolphsalce 27 ist die 2. Etage, großer Salon, 8 Zimm., 3 Man-
sonstiges Zubehör reichlich, auf 1. October oder früher zu vermieten.
Anzusehen von 10-12 Uhr. 3143

Wohnungen von 6 Zimmern.

Adolfsberg, gegenüber den Kochbrunnen-Anlagen, sehr geräumige **Bel-etage**, 2 Salons u. 4 Zimmer, sowie reichliche Nebenräume und **grosser Garten** zum October zu vermieten; wenn gewünscht 2 Giebelzimmer mehr. Näheres bei **J. Meier**, Vermietungs-Agentur, **Taunusstr. 18.** 3159

Schwalbacherstr. 30 (Allee-Seite)

Wohnung von 6 Zimmern nebst allem Zubehör (Mitbenutzung des Gartens), schön gelegen und vollständig neu hergerichtet, auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst. 3155

Wohnungen von 5 Zimmern.

Emserstraße 5 eine hübsche Wohnung von 5 oder 6 Zimmern und allem Zubehör, Gartenbenutzung, preisw. zu vermieten. 3146

Emserstraße 22 ist die Bel-Etage, best. in 5 Zimmern, 1 gr. Giebelzimmer, 3 Mans., Küche, Speisekammer, 2 Kellern, auf 1. Oct. zu verm. 3142

Draniensstraße 50,

2. Etage, 5 Zimmer, Bade-Einrichtung und reichliches Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 3137

Weilstraße 14 ist die Bel-Etage v. 5 Zim. u. Zubehör oder die Part.-Wohn. von 8 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 3156

Wohnungen von 4 Zimmern.

Brudenstraße 4 (hintere Emserstr.) eleg. Bel-Etage-Wohnung, 4 Zim., Balkon, Küche, 2 Mans. u. Keller, sofort oder später preisw. zu verm. 3133

Platterstraße 8 schöne Wohnung, 4 Zimmer, Küche, Mans., 2 Keller, auf gleich oder 1. October zu vermieten. Näh. Part. 3136

Rheinstraße 89, Hochp., 4 Z. u. Zubeh. zu verm. Ein gr. einger. Weinkeller f. dazu gegeben werden. Näh. Schmidt, Emserstraße 71, 1. 3134

Wohnungen von 3 Zimmern.

Jahnstraße 9 ist im Hinterhaus eine schöne Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör an eine ruhige Familie zu verm. Näh. Vdh. Part. 3133

Jahnstraße 36 ist im Hinterh. eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche, auf October zu vermieten. Näh. Vdh. Part. 3130

Schwalbacherstraße 37 3 Zimmer, Küche u. Zubehör zu verm. 3148

Wellensstraße 3, Bel-Etage, 3 große Zimmer, Küche, reichl. Zubehör, Closet im Abfluß, auf 1. October zu verm. Näh. 1 St. l. 3153

Wohnungen von 2 Zimmern.

Adlerstraße 5 Dachwohn., 2 Z., Küche, Keller, auf 1. Juli z. v. 3144

Adlerstraße 57, Part., 2 Zimmer, Küche (Part.) für sofort zu verm. 3160

Lehrstraße 2, 4 St., Wohnung von 2 großen Zimmern u. Keller, Preis 15 Mk. pro Monat, auf gleich zu vermieten. 3138

Michelsberg 6 kleine Wohnung, 2 Zim. u. Küche (Stb.), auf 1. Juli zu vermieten. 3140

Köderallee 12 eine Parterrewohnung von 2 Zimmern, Küche, Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 3139

Schwalbacherstraße 71, 2. St., eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche sofort zu vermieten.

Wohnungen von 1 Zimmer.

Selenenstraße 22, Dachst., 1 Z., Küche u. K. z. v. Näh. 2 St. 3133

Schulberg 19 auf gleich oder später Zimmer u. Küche zu verm. 3160

Walramstraße 17, 1. Zimmer, Küche im Abfluß auf 1. Juli zu verm.

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

Al. Dohheimerstraße 5 eine kl. Wohnung auf 1. Juli zu verm. 3129

Arztstraße 3, Stb. Dachst., kl. Wohnung per 1. Juli zu verm. 3158

Sedanstraße 6 ist im Hinterh. eine schöne Wohn. auf 1. Oct. zu verm. Näh. Stb. 1 St. 3132

Möblierte Wohnungen.

Nicolasstraße 1 möbl. Etage mit eingerichteter Küche, auch einzelne Zimmer zu vermieten.

Möblierte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.

Adolphstraße 3 schön möbl. Zimmer mit od. ohne Pension z. v. 3150

Bahnhofstraße 18, 2. St., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 3125

Vertramstraße 11, 1. St. l., möbl. Zimmer zu vermieten. 3127

Draniensstraße 9, 1 St., schönes Zimmer möbliert zu vermieten. 3143

Reichstraße 35, Vdh. 1 St. l., einfach möbl. Zimmer zu verm. 3143

Pandachthal 12, 1. schön möbl. Zimmer, herrl. freie Lage. 3152

Reichstraße 44 gut möbl. Zimmer zu verm. Näh. Laden. 3152

Säfergasse 7, 2. St., schön möbliertes Zimmer zu vermieten.

Selenenstraße 1, 3. möbl. Zimmer zu vermieten.

Selenenstraße 19, 1. einfach möbliertes Zimmer mit Pension billig zu vermieten.

Selenenstraße 19, Vdh. Part., ein auch zwei ineinandergehende möbl. Zimmer zu vermieten. 3154

Sirischgraben 12 freundliches möbl. Parterre-Zimmer zu vermieten.

Kirchgasse 4, 3. St., ein schön möbl. Zimmer billig zu vermieten.

Reichstraße 16 schön möbliertes Zimmer zu vermieten.

Draniensstraße 22, Stb. l. 1 l., einfach möbliertes Zimmer zu verm.

Saalgasse 16, 2 St., kleineres möbl. Zimmer (separat) zu verm. 3141

Schlichterstraße 11 Hochpart.-Zimmer möbliert zu vermieten.

Schulberg 19 ist ein möbl. Part.-Zimmer mit Pension zu verm. 3161

Walramstraße 17 möbl. P.-Z. mit oder ohne Kost billig zu verm.

Webergasse 43, Stb. l., möbliertes Zimmer billig zu vermieten.

Weilstraße 14, Stb. 3 l., ein schönes möbl. oder unmöbl. Zim. zu verm.

Weilstraße 7 ein möbl. Parterre-Zimmer mit Kost zu vermieten.

Angenehmes Heim findet ein Herr bei einer alleinlebenden Dame. Offerten unter **K. F. T. 489** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Kirchgasse 4, 3. St., eine möblierte Mansarde billig zu vermieten.

Adlerstraße 31, 2. St. bei **Jensch**, erh. zwei Herren Kost u. Logis.

Sermannstraße 22, Stb. 2 St., erh. ein Arbeiter Kost und Logis.

Schulgasse 4, Stb. 2 r., erh. reiner Arbeiter schönes Logis.

Reichstraße 35, 1 St. r., erhält ein reiner Arbeiter billige Schlafstelle.

Walramstraße 1, 3 St. r., erh. ein bess. Arbeiter sch. Logis a. 1. Juli.

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Feldstraße 21 ein großes Zimmer und Keller auf 1. Juli zu verm. 3155

Eine Stube zu vermieten Schierkeierstraße 15. Kowald.

Reichstraße 27 eine l. Mansarde zu vermieten. Näh. 1 St.

Draniensstraße 39 ist eine schöne Mansarde zu vermieten.

Rheinstraße 24 ist eine große Mansarde sofort zu vermieten. Näh. 3 St. 3124

Walramstraße 33 ein leeres gr. Mansardzimmer zu verm. 3131

Remisen, Stallungen, Schuppen, Keller etc.

Friedrichstraße 47 Weinkeller, 25 Stück haltend, billig zu vermieten.

Pachtgesuche

Nachweislich gut gehendes kl. Hotel oder Restaurant besseren Ehrls suche baldigst zu pachten. Off. unter **W. Z. B. 505** an den Tagbl.-Verlag.

Meteorologische Beobachtungen.

Wiesbaden, 5. Juni.	7 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	9 Uhr Abends.	Tägliches Mittel.
Barometer*) (Millimeter) .	755.8	753.9	753.8	754.5
Thermometer (Celsius) .	17.3	22.1	16.9	18.3
Dampfspannung (Millimeter) .	11.9	11.3	10.1	11.1
Relative Feuchtigkeit (Proc.) .	81	57	71	70.0
Windrichtung u. Windstärke	schwach.	schwach.	mäßig.	—
Allgemeine Himmelsansicht .	theilweise heiter.	sehr heiter.	bedeckt.	—
Regenhöhe (Millimeter) .	—	—	—	—

*) Die Barometerangaben sind auf 0° C. reducirt.

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“.

Mitgetheilt auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg (Nachdruck verboten.)

5. Juni: vielfach heiter, warm, Gewitter droht.

7. Juni: Sonnenaufg. 3 Uhr 41 Min. Sonnenunterg. 8 Uhr 16 Min.

Dampfer-Nachrichten.

Hamburg-Amerikanische Packetfahrt-Actien-Gesellschaft.

(Hauptagent für Cajüten und Zwischen deck **W. Becker**, Langgasse 32.) (Agentur für Cajütenpassagiere: **L. Kettenmayer**, Rheinstraße 21/23.)

Dampfer „Taormina“ ist am 3. Juni, 3 Uhr Nachmittags, von Hamburg in Newyork angekommen. Postdampfer „Valecia“, von West-Indien kommend, ist am 1. Juni, 6 Uhr Nachmittags, in Havre eingetroffen.

Postdampfer „Patria“ ist am 1. Juni, 3 Uhr Nachmittags, von Newyork nach Hamburg abgegangen. Postdampfer „Gothia“, von St. Thomas kommend, hat am 4. Juni, 7 Uhr Abends, von Havre die Reise nach Hamburg fortgesetzt.

Postdampfer „Thuringia“ hat am 4. Juni, 7 Uhr Abends, von Havre die Reise nach St. Thomas fortgesetzt. Dampfer „Virginia“, von Stettin nach Newyork bestimmt, ist am 5. Juni, 6 1/2 Uhr Morgens, von Swinemünde nach Helsingborg abgegangen.

Postdampfer „Bolivia“ ist am 5. Juni, 8 Uhr Morgens, von St. Thomas auf der Elbe angekommen. Postdampfer „Dania“ ist am 5. Juni, 8 1/2 Uhr Morgens, von Newyork auf der Elbe eingetroffen. F 339

Tages-Kalender des „Wiesbadener Tagblatt“

Freitag, den 7. Juni 1895.

Vereins- und Vergnügungs-Anzeiger.

Kurhaus. Nachm. 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert.
Kochbrunnen. 7 Uhr: Morgenmusik.
Königliche Schauspiele. Abends 7 Uhr: Die weiße Dame.
Residenz-Theater. Abends 7 Uhr: Lethe.
Reichshallen-Theater. Abends 8 Uhr: Vorstellung.
Stolze'scher Sienographen-Verein. 8—10 Uhr: Übungs-Abend.
Gesangverein Frohsinn. Abends 8 Uhr: Probe.
Turn-Verein. 8—10 Uhr: Ringenturnen activer Turner und Jünglinge.
Turn-Gesellschaft. 8—10 Uhr: Ringenturnen u. Übung der Männerriege.
Männer-Turnverein. Abends 8 1/2 Uhr: Kirturnen.
Wiesbadener Ficht-Club. Abends 8 1/2—10 1/2 Uhr: Fichten.
Stemm- und Ring-Club Athletia. Abends 8 1/2 Uhr: Ringenturnen.
Katholischer Kirchen-Chor. Abends 8 1/2 Uhr: Probe.
Christlicher Arbeiterverein. 8 1/2 Uhr: Versammlung. (Sektion Dogheim.)
Männergesang-Verein Concordia. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesangverein Neue Concordia. Abends 9 Uhr: Probe.
Männer-Gesangverein Siska. Abends 9 Uhr: Probe.
Männer-Gesangverein Cäcilia. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesangverein Wiesbadener Männer-Club. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesangverein Arion. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesangsverein. Abends 9 Uhr: Zusammenkunft bei Boths, Langgasse.
Jüther-Club. Abends: Probe.
Evangelisches Vereinshaus. 8 1/2 Uhr: Evangelisationsansprache für reisende Handwerker.
Christlicher Verein junger Männer. Abends 8 1/2 Uhr: Freie Zusammenkunft. Vorbereitung für die Sonntagschule.
Evangelischer Männer- und Jünglings-Verein. 8 1/2 Uhr: Turnen. Jütherprobe.

Krankenkasse für Frauen und Jungfrauen. C. S. Melbestelle bei Frau Ph. Spies, Hellmundstr. 44. Part. Kassenarzt: Herr Dr. med. Lind, Langgasse 8. Sprechstunde 8—9 Uhr, 2 1/2—3 1/2 Uhr. Bestellungen des Kassenarztes möglichst bis Vormittags 9 Uhr.
Allgem. Kranken-Verein. C. S. Kassenarzt: Dr. B. Laquer, Taunusstraße 4 (Eingang Saalgaße 40). Sprechst. 8—9, 3—4 Uhr. Melbestelle b. Direc. Steinhauer, Hellmundstr. 64, von 11 1/2—2 u. 6 1/2—8 1/2 Uhr.

Kirchliche Anzeigen.

Israelitische Cultusgemeinde. Synagoge: Michelsberg.
 Gottesdienst: Freitag Abends 7 1/2 Uhr, Sabbath Morgens 8 30 Uhr, Sabbath Morgens Predigt 9 15 Uhr, Sabbath Nachmittags 3 Uhr, Sabbath Abends 9 30 Uhr. Wochentage Morgens 6 30 Uhr. Wochentage Nachmittags 6 Uhr. — Die Gemeinde-Bibliothek ist geöffnet: Sonntag von 10—10 1/2 Uhr.
Alt-Israelitische Cultusgemeinde. Synagoge: Friedrichstraße 25.
 Freitag Abends 7 1/2 Uhr, Sabbath Morgens 7 Uhr, Sabbath Nachmittag und Predigt Morgens 9 1/2 Uhr, Sabbath Nachmittags 3 Uhr. Wochentage Morgens 6 1/2 Uhr. Wochentage Abends 7 1/2 Uhr.

Versteigerungen, Submissionen und dergl.

Versteigerung von Schuhwaren im Versteigerungs-Saal Rhein. Hof, Mauer-gasse 16, Vorm. 9 1/2 Uhr. (S. Tagbl. 261, S. 25.)
 Versteigerung eines Waggons Anthracit-Rußkohlen im hies. Rheinbahnhof, Vorm. 10 Uhr. (S. Tagbl. 261, S. 25.)

Kurhaus zu Wiesbaden.

Freitag, 7. Juni, Nachmittags 4 Uhr:

Abonnements-Concert.

Direction: Herr Kapellmeister L. Lüstner.

1. Habsburg hoch, Marsch Joh. Strauss.
2. Ouverture zu „Si j'étais roi“ Adam.
3. Momento capriccioso Weber.
4. Scene und Miserere aus „Der Troubadour“ Verdi.
5. Aus Kärntner Bergen, Walzer Koschat.
6. Ouverture zu „Die Hugenotten“ Meyerbeer.
7. Santazza, Romanze für Cornet à pistons O. Böhme.
8. Fantasie aus „Der Bajazzo“ Leoncavallo.

Abends 8 Uhr:

Abonnements-Concert.

Direction: Herr Kapellmeister L. Lüstner.

1. Ouverture zu „Russlan und Ludmilla“ Glinka.
 2. Am Meer, Lied Frz. Schubert.
 3. Ball-A-B-C, Polka Ziehrer.
 4. Duett aus „Armida“ Rossini.
- Oboe-Solo: Herr Schwartz.
 Clarinette-Solo: Herr Seidel.
5. La Châtelaine, Charakterstück Löschhorn.
 6. Ouverture zu „Die Entführung aus dem Serail“ Mozart.
 7. Jugendträume, Walzer Krasuski.
 8. Traumbilder, Fantasie Lumbye.
 9. Allerlei, Galopp Jos. Strauss.

Königliche Schauspiele.

Freitag, 7. Juni. 148. Vorstellung. 47. Vorstellung im Abonnement C.

Die weiße Dame.

Romische Oper in 3 Akten von A. Boieldieu.

Musikal. Leitung: Hr. Kgl. Kapellm. Rebeck. Regie: Hr. Dornowag.

Personen:

Gaveston, Schlossverwalter der ehemaligen Grafen von Avenel Herr Ruffeni.
 Anna, seine Mündel Frä. Gierl.
 Georg, ein junger englischer Offizier Herr Buff-Giesen.
 Dickson, ein Richter Herr Buffard.
 Jenny, seine Frau Frä. Manci.
 Margarethe, Haushälterin im Schlosse Avenel Frä. Brodmann.
 Gabriel, Knecht auf Dickson's Meierei Herr Brümme.
 Mac-Irton, Friedensrichter im Orte Herr Rudolph.
 Bauern und Bäuerinnen. Gerichtsvollzieher.

(Ort der Handlung: Schottland, im Jahre 1759.)

Decorative Einrichtung, Herr Schmidt, kostümliche Einrichtung: Herr Haupt.
 Bei Beginn der Overture werden die Thüren geschlossen und erst nach Schluß derselben wieder geöffnet.

Nach dem 1. Akt 10 Minuten Pause.

Anfang 7 Uhr. Ende gegen 9 1/2 Uhr. Einfache Preise.

Preise der Plätze.

	Einfache Preise.	Mittlere Preise.	Hobe Preise.
1. Platz Fremdenloge im I. Rang	7.—	10.50	14.—
1. „ Mittelloge „ „	6.—	9.—	12.—
1. „ Seitenloge „ „	5.—	7.50	10.—
1. „ I. Ranggalerie „ „	4.50	6.75	9.—
1. „ Orchester-Sessel „ „	4.50	6.75	9.—
1. „ I. Parquet (1.—6. Reihe)	3.50	5.25	7.—
1. „ II. (7.—12. „)	3.—	4.50	6.—
1. „ II. Ranggalerie (1. u. 2. Reihe)	3.—	4.50	6.—
1. „ „ (3.—5. „)	2.—	3.—	4.—
1. „ Parterre „ „	2.—	3.—	4.—
1. „ III. Ranggalerie (1. u. 2. Reihe)	1.50	2.25	3.—
1. „ „ (3. u. 4. „)	1.—	1.50	2.—
1. „ Amphitheater	0.70	1.—	1.40

Die Garderobegebühr beträgt für die Besucher des Parterre, des I. und II. Rang 20 Pf., für diejenigen des III. Rang und des Amphitheaters 10 Pf. pro Person. — **Billetverkauf von 11—1 Uhr und von 6 1/2 Uhr ab.** — **Bestellungen** für Billets, vorläufig nur zu der Vorstellung des folgenden Tages, sind derart zu bewirken, daß am Tage vorher während der Stunden von 10—1 Uhr gewöhnliche Postkarten mit Angabe der gewünschten Plätze in den am Fenster der Billetkass (Colonnade) befindlichen Einwurf zu legen sind. Die Vorderseite dieser Postkarten ist mit der genauen Adresse des Bestellers zu versehen und gelangen letztere durch die Post an denselben mit einem Vermerk der Billetkass, ob die Bestellung berücksichtigt werden konnte oder nicht, zurück. — Diese Postkarten können auch in ein an die Billetkass des Königl. Theaters adressirtes, mit einer Freimarke versehenes Couvert gelegt und einem beliebigen Postbriefkasten übergeben werden, jedoch so zeitig, daß dieselben am Tage vor der Vorstellung bis Mittags 1 Uhr in den Besitz der Billetkass gelangen. — Die zugesicherten Billets werden am Tage der Vorstellung von Vorm. 9 1/2—10 1/2 Uhr bei Rückgabe der mit Zusage versehenen Karte, gegen Zahlung der Preises und einer Bestellgebühr von 30 Pf. für jedes Billet an der Billetkass verabfolgt. **Auswärtige** Besteller können die betreffenden Billets am Wunsch erst an der Abendkass des Vorstellungstages in Empfang nehmen. — Die Namen werden höflichst gegeben, auf allen Plätzen in Aufs. anerkenn. ohne Hüte erscheinen zu sollen.

Samstag, 8. Juni. 47. Vorstellung im Abonnement D. Neu einführt: **Die Grille.** Ländliches Charakterbild in 5 Akten. Mit theilweiser Benutzung einer Erzählung von G. Sand, von Charlotte Birch-Pfeiffer. Anfang 7 Uhr. Einfache Preise.

Residenz-Theater.

Freitag, 7. Juni. 54. Abonnements-Vorstellung. Duzendarten gütig. 7. Gastspiel des „Fiala-Ensemble“. Zum ersten Male: **Lethe.** Schwan in 3 Akten von Ralph Bobbins. Anfang 7 Uhr.
 Samstag, 8. Juni: **Hodons Ende.**

Reichshallen-Theater, Stiftstraße 16.

Täglich große Specialitäten-Vorstellungen. Anfang Abends 8 Uhr.

Auswärtige Theater.

Frankfurter Stadttheater. Opernhaus. Freitag: Haniel und Gretel. Hierauf: Teufel im Pensionat. — Samstag: Der Rassenfriede. — **Schauspielhaus.** Freitag: Chismonda. — Samstag: Romeo und Julia.

Morgen-Ausgabe.

Kloster-Psychiatrie.

Die Borgame im Alexiandershofer Marienberg, die jedoch durch jene (insaisonalen) Prozeß, dem das Verhältniß der Angeklagten zu den Anklägern sich zum Verhängen hat, einleitet werden, fordern die eifrigste Beachtung. Ein schätzbarer Mensch, dessen Name, geht als freiwilliger Zeuße aus — wir geben zu, daß seine Wahl eine recht unvorsichtige war — in das Kollern-Marienberg, das entweder eine Demuthsanktion oder eine Pensionsanklage oder ein Verzeuhs darstellt, was von den Dreien wir wissen wir nicht. Sein zu spätes Nachhausekommen mißfällt den Gemalthabern des Klosters. Forbes wird hinter die Aach und Regel gelegt, er wird wie ein Verbrecher behandelt oder wenigstens noch schlimmer, denn Verbrecher prügelt man nicht, und endlich wird Forbes nach morgen für irrseelig erklärt, Alles istisch, frei, freu — fromm. Und darauf grübel ich die Erkenntniß der Thatfache, daß Forbes irrseelig ist. Die Güter wollen wissen, daß er mehrmals betrunken gewesen sei, die Andern, daß er nach Alkohol gegessen habe, die Dritten, daß er über Damen Urtheile abgegeben habe, die Vierten, daß er — sonderbar gesprochen habe; Denn Forbes spricht aus jener Gemuthheil, die Niemand lassen kann, eine Mutterbrache das Schätzliche!

[illegible][illegible]

Verurtheilungen gleichsam bekanntlich als gesetzlos, als unverfänglich.
Nur ein einseitiges Urtheil über die hundertsten Vorlesungen
in der Geschichte der Verurtheilungen ist es, was wir hier, bei
den weiteren Entwürfen des Prozeßes ablesen müssen. Das aber
ist, wie wir geklärt haben konnten, schon sehr klar, daß die Vor-
gänge der auf die Zerstreuung gerichteten Verweisung neuer
Abdringung und neue schlagende Beweismittel giebt. Die Frage der
Zerstreuungserklärung ist eine sehr schwierige. Der Arzt hat hierbei
nichts, wenn nicht das entscheidende, so doch ein entscheidendes Wort
zu sprechen, und er spricht dieses Wort, von wenigen beobachtungs-
nahmen abgesehen, nach den Grundlagen seiner menschlichen
Wissenschaften. Er ist nicht, wie die Naturwissenschaften, die
weniger als eine, und selbst solche Ärzte, die vollständig
auf einem gemeinamen wissenschaftlichen Boden stehen, gebrä-
uchlich in der Beurtheilung des einzelnen Falles weit auseinander.
Es giebt menschliche Eigenthümlichkeiten, namentlich weit ge-
triebener Egoismus und Nechthaberei, die ein Arzt für harm-
los Selbstmitleid erklärt, während ein Anderer darin die Vor-
zeichen einer kranken geistigen Gefährdung sieht. So kommt es
zu den verschiedensten Urtheilen über dieselben That-
sachen, die nicht übereinstimmen, vielmals nicht mehr unbedingte
Autorität beizubringen wird, und doch die Stimmen sich wehren,
welche sowohl den Verurtheilten wie den Verurtheilenden infolge ihrer ständigen
Beziehungen mit solchen Fällen eine gewisse Belangenheit aufweisen
und die Vertheilung der Rollen hierbei verlangen. Unblich scheint es, daß
die staatliche Bewusstseinsbildung der privaten Zerstreuungsfälle vielfach
noch weit zu wünschen übrig läßt. Das einzige Erforderniß der be-
trachteten Fälle ist, daß die Grundlage der Verurtheilung, nämlich
das gegen den Angeklagten Vorliegende, keine unüberwindliche
Hürde darstellt, so daß auch noch mehr als belebender Natur.

Es sind hier eine Menge Fragen, die anfänglich des Vortragsprozesses härter als bisher der öffentlichen Diskussion anheimzufallen werden. Wir möchten wünschen, daß viele Diskussion ohne Leidenschaftlichkeit geführt werde, sie wird dann desto mehr erreichen. Und daß auf dem Gebiete des Irrenwesens noch Manches zu ändern und zu bessern ist, das wird ja wohl Niemand leugnen können.

Augland.

* **Frankreich.** In den Motiven zu dem in der Deputirtenkammer vertheilten Spezialbudget für die Marine wird erklärt, die Fortschritt in Seewesen und die Sorge um Frankreichs Stellung in Europa erforderten die Vervollständigung und Vervollkommen der Kriegsflotte. Die erforderliche Summe betrage 850 Millionen Francs, welche auf 10 Jahre vertheilt werden sollen.

Aus Stadt und Land.

— Zur Erinnerung. Am 7. Juni 1840 starb König Friedrich Wilhelm III. von Preußen, der vielgeprüfte Monarch. Sein Tod erfolgte an der Schwelle einer neuen Zeit, in

welche sich hineinzufinden dem von der Metternich'schen, allen vor-
 einbildlichen Vorklicht abhängigen Monarchen schwer wurde. Das
 reichthümliche Geschick ist über diesen preussischen König noch im-
 mer nicht klar, und es ist nicht zu bezweifeln, daß in seine Regierung
 viele freischreckliche Mährchen aus dem Märchenbuch der Nationen
 verbrodene reichthümliche Verfassung eingebracht wurde, alle
 es waren die Hüten und Sonderinteressen nachgehenden Nothge-
 des Königs, welche daran die Schuld tragen. Zudem erregte
 damals noch nicht die Wünsche des Volkes das Ohr des Königs
 wie heute in dem Zeitalter der Telegraphen und Zeitungen.

— Ihre Majestät die Kaiserin Friedrich hat gestern Begleitung Ihrer Maj. Hohelien des Kronprinzen und Kronprinzessin von Griechenland Sr. Majestät die König von Dänemark im „Park-Hotel“ einen Besuch abgestattet. Die hohen Herrschaften sind um 1 Uhr hier eingetroffen und um 4 Uhr 7 Minuten wieder nach Schloss Friedrichs Hof zurückgereist.

— **Lehrerstelle.** Die 1. Lehrerstelle zu Wassenheim, Kreis Wiesbaden (Land), mit einem nach dem Dienstalter des Lehrers festzusetzenden Gehalte, soll bis zum 1. August d. S. anderweitig besetzt werden. Anmeldungen für dieselbe sind bis zum 1. Juli d. S. durch die Herren Kreis-Schulinspektoren an Königliche Regierm. Abtheilung für Rhein- und Schulsachen dabin, zu richten.

— **Verhaftet** wurde gestern der Tanzlehrer Otto Dehn von hier, weil derselbe im dringenden Verdachte steht, sich ein Sittlichkeitsverbrechen schuldig gemacht zu haben.

— Für die bedürftige Hofsgehülfens-Frau in Sonnenberg sind dem Verlag des „Wiesbadener Tagblatt“ bereits übergeben worden von Frau B. 1 M., Frau F. 2 M., M. G. 5 M., S. Hamburger (Waggasse) 5 M., zusammen 13 M. Wer schenkt, hilft doppelt.

Für Radfahrer wichtig ist eine so eben erlassene neue Bestimmung zum deutschen „Einbahn-Verbot“ und Grundsatz der auf der Radfahrer, weder auf Verkehrs- als auf Fußgänger angewendet werden, zum Zwecke einfacherer Gradüberzeugung. Angelegentlich angenommen werden soll: für Radfahrer, und auch Fußgänger, die sich auf dem Rad befinden, für Fußgänger, die auf dem Fuß gehen, eine Höchstgeschwindigkeit von 40 Kil., anstatt von 30 Kil. Wird infolgedessen eine Verminderung der Geschwindigkeit, und kann dabei mit der Stationswache erfolgen, so wird das hierbei ermittelte Gewicht der Gradüberzeugung in Grunde selbst.

— **Sportliches.** Wie aus dem Inseratenteil ersichtlich, steht das erste Motor-Zweirad bei Dahm u. Seipel, Rerstraße 14, zu Jedermanns Ansicht.

Die botanische Sektion des Vereins für Naturkunde
unterstützt nächsten Sonntag eine Exkursion ins Koblenzthal. Ab-
fahrt um 8 Uhr 30 Min. von der Hauptbahnhof (Halle) mit dem 11
Uhr Zug, aber ebenen Zug der Rheinhahn, damit der Rückweg
den Zug 7 Uhr 50 Min. von Bingerbrück nach Bad Kreuznach
nicht verfehlt. Um 8 Uhr 29 Min. ist der Zug bestellt, jedoch am
Vormittag noch ganz trocken der Weg über den Kainberg, die Gän-
den Weingärten und der Bereich des Hüttenhofs und der be-
rühmten Eysenen Gießerei mit dem Querschnitt der Eisen-
fabrik. Der Tour ist eine kurze, aber interessante Ausflugs-
fahrt man an folgenden Pflanzen Erysimum crepidifolium, Saxifraga
Alzoon, Geranium lucidum, Iris germanica, Dianthus caesus u.
Nach dem Mittagessen auf der Gießerei werden die Salinen be-
sucht, an denen man *Leguminum marginatum* und *Glyceria distans* a.
Zerfallen trifft. Auf dem Rückweg über den Hofesberg
wird die Gießerei noch einmal besucht. Der Rückweg führt
Ausflugsroute als letzte der Flora unserer Gegend fehlen
Pflanzen. Abends, 6 Uhr 50 Min., wird von der Stadt Kreuznach
auf die Rückfahrt angetreten, und um 9 Uhr 20 Min. trifft der
Zug hier ein. Die ganze Tour ist sehr interessant und lohnend, da
gar nicht ungenügend, weshalb auf recht zahlreiche Bestellungen
gerechnet werden kann. Wer den Weg über die Gärten nicht
nehmen will, kann auch mit dem Strich aus der Gießerei
kommen. Gasse finde, wie immer, recht willkommen. Die Führung
übernimmt Herr Professor Planer.

— Gebannartikel. — Von zehnhundert Seite erhalten wir folgende Auskunft: „In der Morgen-Ausgabe Ihres geliebten Blattes vom Donnerstag ist in Briefstellen angegeben, daß die Behörden der Stadt Frankfurt a. M. sich nicht entschließen könnten, das Verbot des öffentlichen Ballumzuges aus der von der kaiserl. Regierung hier unter dem 20. August 1871 eine Gebühre-Ordnung erlassen und im Amtsblatt der Regierung hier S. 49 veröffentlicht worden, nach welcher die Gebannungen des öffentlichen Verkehrs Mangels an anderer Vereinbarung in Frankfurt a. M. nicht beseitigt werden könnten. Die Behörden sind bereit, die Gebannungen zu beenden, wenn die Stadt Frankfurt a. M. und die vormalig kurfürstlichen Theile der hiesigen Gegend, in denen die früheren dortigen gesetzlichen Bestimmungen über das Gebannwesen, in welchen jedoch gleichfalls Toren angedeutet sind, nach im Recht stehen.“

— **Inrüdigenommene Zuweisung.** Infolge einer gerichtlichen Untersuchung hat es sich herausgestellt, daß der unter dem 12. Dezember v. J. ausgewiesene Alexander v. Stalow aus Gießen mit dem am 1. Dezember 1864 zu Oberhausen a. Rh. geborenen Kommissar Rudolf Weiphal identisch ist, die gegen den v. v. Stalow gerichteten Anklagen aber gegen Weiphal zu richten sind.

— **Sichtographenblätter.** Als eine neue wichtige Erfindung auf dem Gebiete der lithographischen Vervielfältigung wurde ein Apparat vorgelegt, welcher ganz besondere Vortheile gegen die bisherige Verwendungsart des Sichtographen aufwies. Dieser enthält, in diesemem Format gehalten, eine große Anzahl Sichtgraphenblätter, wodurch zu gleicher Zeit mehrere Originale à 100— bis 120malige Vervielfältigung angestellt werden können. Der Apparat dürfte ganz besonders für Behörden, Vereine, Tabakfabriken, Künste, Ingenieure, Hoteliers etc. zu empfehlen sein, nachdem in bisherigen Umständen meistens des Einzelnen mit Schwere, sowie bei Abwischen der Schrift in Bezug kommen und der Apparat sich gebrauchsfertig erweist. Prospekte, Probenbogen etc. zu erfolgen durch den hiesigen Vertreter Herrn S. Deitich, Schwalbacherstraße 10.

Merxins-Nachrichten

(Kürze sachliche Berichte werden bereitwilligst unter dieser Überschrift aufgenommen.)

* Das „Pompier-Corps“ feiert das bereits auf 25. Mal projektierte, den ausgünstigen Witterung wegen aber verschobene Wahlfest nun mehr kommenden Sonntag, 9. Juni, auf dem Speierst. Dieses Fest erregte sich stets eines großen Zuspruchs der Wiesbadener Einwohnerschaft und wird hoffentlich auch diesmal die Gunst des Publikums für sich haben.

Stimmen aus dem Publikum

(Für Veröffentlichungen unter dieser Überschrift übernimmt die Redaktion keinerlei Verantwortung.)

* Seit einer Zeit bin ich Bewohner der Nicolastrafze; es macht sich dort ein Völkchen geltend, der auch die Bewohner der Meinerstraße und deren nächste Gegend in hohen Grade belästigt. Täglich treffen nämlich größere Transporte von Schlachttieren auf der Bahn ein, die Wagen stehen oft Stunden lang auf den Seiten, die Thiere brüllen dann oft derart, daß es kaum zu ertragen ist. So trat z. B. am 5. Juni ein Transport Rälber und Mündel ein; dieselben brüllten von 6 Uhr Nachmittags bis 9 Uhr 30 Min. an, berort, daß wir alle Fenster und Thüren schließen mußten, um das Geräusch nicht mehr hören zu müssen. Tschelwaffen hatten die Thiere, es war sehr groblich eingekerkert. So weiß man nicht, ob es um Menschenleben geht, die Thiere getränkt werden müssen, jedenfalls aber hat es großen Einfluß auf den Nährwerth des Fleisches, wie überhaupt auf die Güte desselben, wenn die Thiere in gutem Zustande geschlachtet werden. Es ist wohl nur gerechtfertigt, zu fragen, ob es denn nicht möglich ist, die Thiere direkt am Schlachthaus abzuladen, wie der Rahl in Frankfurt geschieht, anstatt wie hier, alle Einwohner der Bahn um 2 Meilen weit schreckliche Weile zu belästigen. Seit ungefähr 2 Monaten werden in der Gegend des Schweineverlades, die auch einen ganz entsetzlichen Geruch verbreiten, es denn gar keine Müllkühe geben, da doch gerade die genannten Straßen auch zu den „feinen“ gerechnet werden und leiden schon durch die Bahn an sich und die Gasfabrik genug an üblen Dünsten.

* Bezugsquantität auf den Artikel in No. 250 Jüres geschätzten Werthe: 6000. Nachstehende 30 Alkohols¹ erlaubt sich der Unterzeichnete einige Zeilen lang zu besprechen. Es wird heute vielfach ausgesprochen und nicht wenig davon angenommen. Es wird heute vielfach erzählt von deren Töden, um dem Verderben entgegenzutreten, das übermäßiger Alkoholgenuß mit sich bringt. Es ist anzunehmen, daß 64 pCt. aller Verstorbenen mit dem Alkohol in Zusammenhang stehen, daß 33 pCt. aller Weibsteranken ihr Leben dem Alkohol verdanken haben. Das sind zwar nur trostlose Zahlen, oder nur viel gerissene Fammeln! geliebte Hoffnungen verbergen sich dahinter! In anderen Ländern hat man die vielen Schäden längst erkannt, und der Staat hat auch Hand angelegt, um dem um sich greifenden Verderben zu steuern. In der Schweiz z. B. besteht die Einführung des sogenannten Alkoholschutzes. Von der Steuer, die sich auf Konsumtion von alkoholischen Getränken in den Staatsländern richtet, muß ein bestimmter Betrag in die Kantonalen Kassen zur Bekämpfung des Alkohols. Dieser durch die Schweizerische Eidgenossenschaft in der Welt, daß sie solche Bekämpfungen mit diesem Alkoholschutze unterstützt, welche Bekämpfung des Alkoholgenußes auf ihre Folge geschrieben haben. Vor zwei Jahren wurden dem Verein vom blauen Kreuz in Zürich für jedes seiner Mitglieder 5 Francs von der Regierung übergeben, was bei der stiftlichen Anzahl von 400 Mitgliedern die Summe von 2000 Francs ausmachte. Dieses Geld wird nur dazu verwendet, um ärmern Schichten der Bevölkerung ein Lokal einzurichten, wo Alles bereit steht zur Verfügung, um keine alkoholischen Getränke, und zwar in den billigsten Preisen. Es dürfte wohl sehr kaum eine andere Stadt der Schweiz geben, die mehr als 8 oder 4 solcher Lokale besitzt. Ganz anders sieht es in der Stadt Luzern aus, wo gewöhnliche Arbeiter ganz gern auf alkoholische Getränke verzichten, wo es aber für ein entsprechendes Geld gegeben wird. Schreiber dieser Zeilen geniest schon seit Jahren eine gestillte Genesung mehr und ist viel auf Reisen gewesen, ohne daß ich dabei die Entzehrung alkoholischer Getränke jemals häufig geworden wäre. Auf seinen Reisen hat er die Genosseinheit, die Wirthshäuser so viel wie möglich zu meiden. Statt dessen tritt er in ein Bureuerhäft ein, läßt sich dort Milch vorlegen und ist sein mitgenommenes Brod dazu. Andere gehen in ein Wirthshaus, lassen sich ein, zwei oder noch mehr Glas Bier oder Wein vorlegen, genießen ein Schnitten dabei, wählen dafür 50 bis 60 Pf. entgegen, während man auf die oben erwähnte Weise mit 20 Pf. Auslage vollständig befristet keine andere Unterhaltung hat, und auch noch den besten, geschmackvollsten Getränk genießen kann. Dieser Umstand hat zur Bevölkerung einen Erfolg für alkoholische Getränke, richten wir diese Lokale ein, wo Kaiser, Töde, Milch, Grotelode dem einfachen Mann für wenig Geld zur Verfügung stehen, und ein auf Theil der sozialen Frage ist gelöst.

▽ **Hochloz**, 6. Juni. Die Dienengüter des Hochschiffen Donauvereins, Section Wiesbaden, halten Sonntag, den 9. d. M., Nachmittags 8½ Uhr beginnend, in der Kirche des Herrn Philipp Althaus hier, eine Versammlung ab. Da wichtige Vereinsangelegenheiten, sowie zeitgemäße Tagesfragen zur Beiprechung

-r- **Adhein**, 6. Juni. Unsere alte Seminarstadt bildet immer noch den Anziehungspunkt für die Lehrer, welche ihre Ausbildung am hiesigen Seminar empfangen haben. Das beweisen wieder eine Anzahl Lehrer, welche bereits 60 Jahre im Schuldienste gestanden haben, also im Jahre 1845 vom hiesigen Seminar entlassen wurden, und sich heute und gestern hier ein frohes Wiedersehen gaben. Die Einwohner unserer Stadt empfangen denn auch jedesmal ihre alten Seminaristen mit herzlichem Willkommen.

Mermisidae.

* Auch ein Peterpan. Aus Petersburg, 2. Juni, wird gefchrieben: Der letzte aktive Theilnehmer an dem Rußlandjubiläum, durch den während der Jahre 1773 und 1774 der Churfürst von Brandenburg, Kaiserlicher Kurfürst, verstarb, Baron von Kottow (Kottow) Schefchow, ist, wie die örtlichen Blätter melden, unlängst zu Samara an der Wolga im Alter von gegen 140 Jahren verstorben. Demselben Rußlandjubiläum, ein Rufst vom Don, trat bekanntlich als Thronprätendent gegenüber der Kaiserin Katharina II. auf; er behauptete, der Czar Peter III. zu sein, der nicht etwa (im Jahre 1762) todt, sondern nur seitdem gefangen gehalten worden sei. Schefchow wurde gleich zu Anfang des Jahres 1763 in die Haft gebracht, im Jahre 1764 in den Peterhof gefahren, schloß sich dort, ohne einen Namen anzunehmen, und nahm während des letzten Jahres als Mitglied der Bande, deren Führer Dschita war, an allen Streifzügen der Rußlandjubiläum theil, so auch an der Erklimmung der Städte Kalin, Simbirsk und Saratow, und war zugegen bei der freiwilligen Uebergabe Samaras und anderer Städte. Für seine Raubereien und Missethaten büßte Schefchow mit mehr als 20jähriger Gefangenensclaverei, zum Theil in der Festung von Astrachan, ab. Nach während der Gefangenensclaverei in Astrachan, die Tochter Peters des Großen, geboren, hat Schefchow somit nach Beendigung des russischen Reiches überlebt und ist während der Regierungszeit des neunten Csharen.

